





Inhaltsverzeichnis

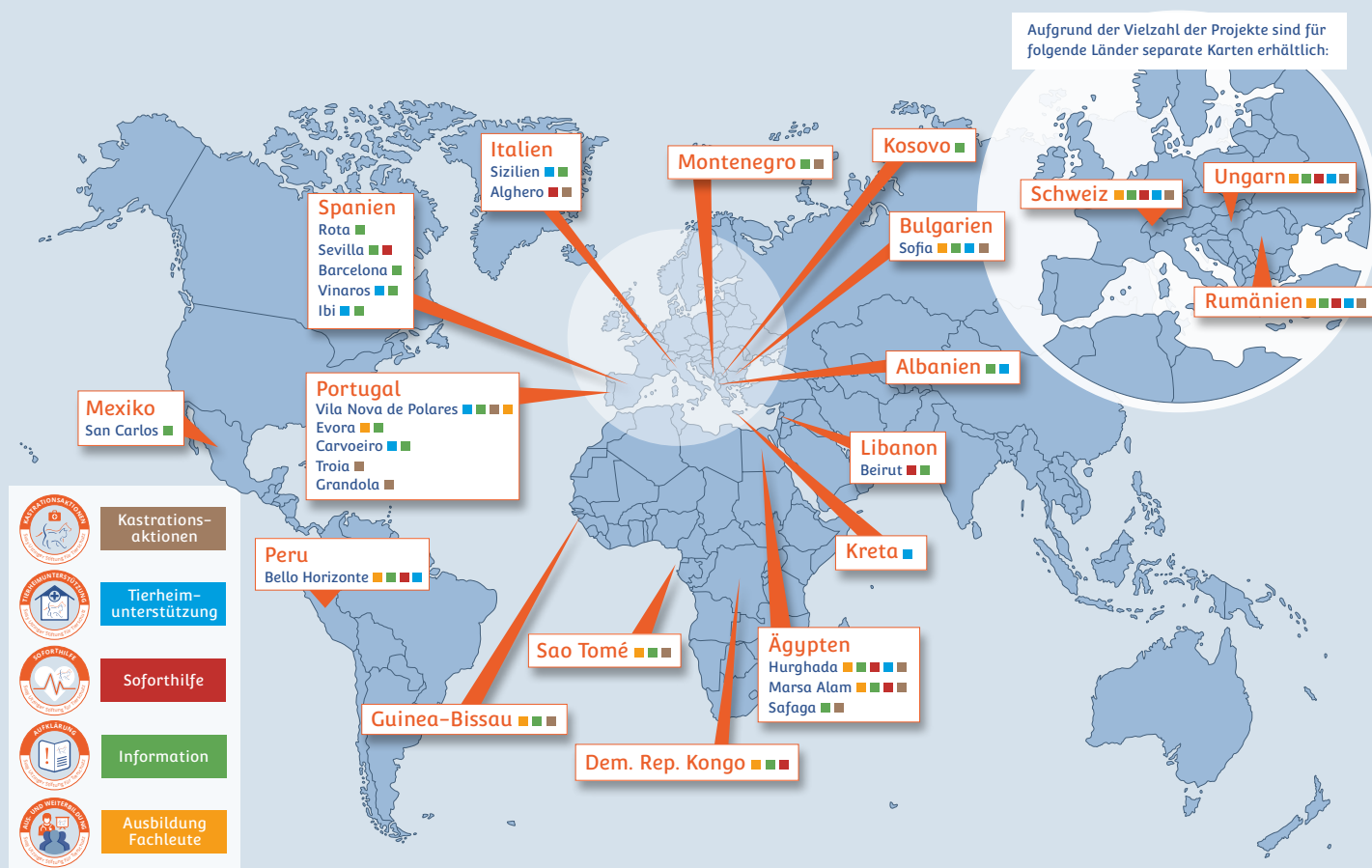
1. Stiftung	Seite 05
2. Stiftungsratssitzungen und Formelles	Seite 05
3. Prinzipien und Werte der SUST	Seite 05
4. Die vier Grundpfeiler der SUST und ihre Basis	Seite 06
5. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2021.....	Seite 08
SUST-Soforthilfe in der Schweiz	Seite 08
SUST-Soforthilfe im Ausland	Seite 14
SUST-Tierheimunterstützung in der Schweiz	Seite 20
SUST-Tierheimunterstützung im Ausland	Seite 24
SUST-Aus- und Weiterbildung in der Schweiz	Seite 34
SUST-Aus- und Weiterbildung im Ausland	Seite 36
SUST-Kastrationsaktionen in der Schweiz	Seite 37
SUST-Kastrationsaktionen im Ausland	Seite 40
SUST-Aufklärung und Information in der Schweiz	Seite 42
SUST-Aufklärung und Information im Ausland	Seite 50
6. Finanzen / Unterstützung unserer Arbeit	Seite 52
7. Schlussworte / Ausblick	Seite 58
Anhang Medienübersicht.....	Seite 62

Hinweis: Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird davon abgesehen, bei Fehlen einer geschlechtsneutralen Formulierung sowohl die männliche als auch weitere Formen anzuführen. Die gewählten männlichen Formulierungen gelten deshalb uneingeschränkt auch für die weiteren Geschlechter.

Dank Ihrer Spenden im Jahr 2021 ...



konnte Tierleid nachhaltig vermindert
oder gar verhindert werden!



SUST-Aktivitäten weltweit

1. Stiftung

Die Schweizer Stiftung «Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz» (nachfolgend auch als «SUST», «Stiftung» oder «wir» bezeichnet) wurde am 7. September 2000 errichtet. Sie steht unter der Aufsicht des Eidgenössischen Departements des Innern und ist von den Staats- und allgemeinen Gemeindesteuern des Kantons Zürich sowie den direkten Bundessteuern befreit.

1.1 Stiftungszweck

Die Hauptaufgabe der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz besteht in der Verbesserung der Qualität von Tierheimen und Tierschutzprojekten im In- und Ausland. Um den Tieren eine artgerechte Haltung zu gewährleisten, lässt die Stiftung auf Mandatsbasis Tierheime auf Qualität und Standard analysieren und optimieren. Zur Beseitigung von Mängeln kann die Stiftung auch finanzielle Unterstützung an Tierheime zur Umsetzung von z.B. baulichen oder hygienischen Massnahmen leisten. Im Weiteren setzt sich die Stiftung zur Verhinderung von Tierquälerei und Vernachlässigung von Tieren ein. Zudem unterstützt und fördert sie den Tierschutz auf nationaler und internationaler Ebene.

1.2 Projekt-Evaluation

Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz setzt sich für nachhaltige Qualitätsverbesserung in Tierheimen und Tierschutzprojekten im In- und Ausland ein. Susy Utzinger und weitere ausgewiesene Fachleute evaluieren hierzu auf Mandatsbasis das aktuelle Qualitätsniveau von Tierheimen und Tierschutzprojekten.

1.3 Massnahmendefinition und -umsetzung

Auf dem Ergebnis der Qualitätsanalyse von Tierheimen und Tierschutzprojekten werden zwecks Schliessung identifizierter Lücken die erforderlichen Massnahmen zur Förderung der artgerechten Tierhaltung festgelegt und anschliessend deren praktische Umsetzung begleitet. Die Stiftung kann bei Bedarf zudem finanzielle Unterstützung zur Umsetzung von sinnvollen baulichen oder hygienischen Massnahmen leisten.

1.4 Verhinderung von Tierquälerei und -vernachlässigung

Die Stiftung setzt sich durch Aufklärungsarbeit und Bildungsangebote auch für die Verhinderung von Tierquälerei und der Vernachlässigung von Tieren ein. Zudem unterstützt und fördert sie durch Informationskampagnen und politische Arbeit den Tierschutz auf nationaler und internationaler Ebene.

1.5 Zusammenarbeit

Die Stiftung steht in engem Austausch mit anderen Tierschutzorganisationen und -vereinen. Sie übt ihre Tätigkeit zudem in Zusammenarbeit mit erfahrenen Tierärzten und weiteren ausgewiesenen Fachpersonen aus.

1.6 Stiftungssitz

Der Sitz der Stiftung befindet sich an der Weisslingerstrasse 1 in 8483 Kollbrunn.

2. Stiftungsratssitzungen und Formelles

Der Stiftungsrat trat im Jahr 2021 an folgenden Daten zusammen:

93. Stiftungsratssitzung am 8.2.2021	pk, jw, uv, kh, pz, su
94. Stiftungsratssitzung am 6.7.2021	pk, jw, kh, su
95. Stiftungsratssitzung am 6.7.2021	pk, jw, kh, su
96. Stiftungsratssitzung am 2.11.2021	pk, jw, uv, su

Die Zusammensetzung des Stiftungsrates an den jeweiligen Stiftungsratssitzungen dieses Jahres ist aus den Kurzzeichen hinter den einzelnen Sitzungsdaten ersichtlich.

Das Stiftungsratsmitglied Dr. med. vet. Philipp Zerbe trat am 8.2. aus dem Stiftungsrat aus und steht der Stiftung nun als Beirat zur Verfügung.

pk = Philippe Kayasseh (Stiftungsratspräsident)
jw = Dr. med. vet. Janina Werner Heer (Stiftungsratsmitglied)
pz = Dr. med. vet. Philipp Zerbe (Stiftungsratsmitglied)
kh = med. vet. Karen Hammes (Stiftungsratsmitglied)
uv = Dr. iur. Ueli Vogel (Stiftungsratsmitglied)
su = Susy Utzinger (Geschäftsführerin)

3. Die Prinzipien und Werte der SUST

Die Stiftung fördert das Verständnis und die positive Grundhaltung des Menschen gegenüber Tieren. Sie geht dabei davon aus, dass Menschen und Tiere sinnstiftend, gewaltfrei und artgerecht miteinander umgehen können.

Die Stiftung anerkennt die demokratischen Regeln und pflegt den offenen Dialog. Um ihre Ziele zu erreichen, geht sie mit geeigneten Partnern Kooperationen ein; dies jedoch stets unter Bewahrung der Unabhängigkeit, Glaubwürdigkeit und Kritikfähigkeit.

Die Stiftung baut auf wissenschaftlichen Grundlagen auf und arbeitet ergebnisorientiert.

Die Stiftung engagiert freiwillige HelferInnen und sorgt für deren Aus- und Weiterbildung.

Die Stiftung geht wirtschaftlich, wirkungsvoll und zielgerichtet mit den ihr anvertrauten Geldern um und legt ihren Spenderinnen und Spendern umfassend und transparent Rechenschaft über die konkrete Verwendung einzelner Mittel und die zugehörigen Tätigkeiten ab.

4. Die vier Grundpfeiler der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz und ihre Basis



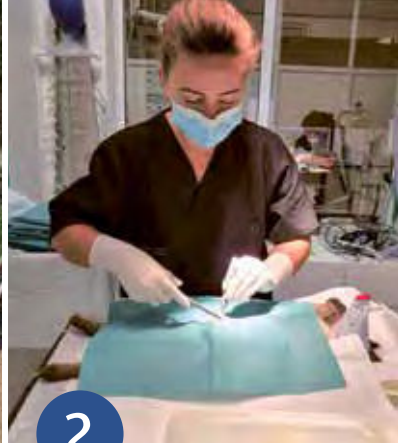
Soforthilfe: Die Basis der vier Tierschutz-Grundpfeiler

Die vier Grundpfeiler der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz bauen auf dem Fundament der «Soforthilfe» auf. Denn bevor die Stiftung im Kontext dieser tragenden Pfeiler aktiv werden kann, geht es in einem allerersten Schritt oftmals darum, das blanke Überleben der Tiere zu sichern. Notfall-Futterlieferungen, Unterstützung von Tiertafeln, Erste-Hilfe-Massnahmen und auch die Errichtung von eigenen Tierwaisenhospitälern kommen hier zum Tragen. In vielen Ländern leben unzählige heimatlose Tiere auf der Strasse. Diese Hunde und Katzen wurden oftmals ausgesetzt oder bereits als Streuner

geboren. Das Leben auf der Strasse ist gefährlich und entbehrungsreich. Verletzte und kranke Tiere haben in der Regel keine hohen Überlebenschancen und verenden meistens qualvoll und allein auf der Strasse. Häufig mangelt es in solchen Fällen nicht an der Hilfsbereitschaft tierliebender Menschen, sondern an deren fehlenden finanziellen Mitteln, um aufgefundene Strassentiere von einem Tierarzt behandeln zu lassen. Damit auch diese Tiere in der Not Hilfe erhalten, rief die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz die SUST-Tierwaisenhospitäler ins Leben.



1.



2.



3.



4.

1. Tierheimunterstützung: Hilfe zur Selbsthilfe

Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz ist ununterbrochen aktiv: Mittels professioneller Planung und (an-)packenden Arbeitseinsätzen vor Ort unterstützt und fördert sie Tierheime in der Schweiz und vielen anderen Ländern. Um ein Tierheim zu optimieren und auf den Weg der professionellen Tierhilfe zu bringen, sind meist jahrelange Mitarbeit und Begleitung nötig. Die SUST-Teams arbeiten tage- oder auch wochenweise direkt in den Tierheimen. Dabei wirken sie im Tierheim-Alltag mit, evaluieren organisatorische und strukturelle Problempunkte und können so die ideale Tierheimoptimierung angehen: Sei es ein ganzer Tierheim-Umbau, Erste-Hilfe-Leistungen an Tieren, Reorganisation der Abläufe oder auch die Beschaffung oder Finanzierung von Tierutensilien.

2. Kastrationsaktionen: Das Tier-Elend bremsen

Hundertausende Strassenhunde und -katzen kämpfen in vielen Ländern ums blanke Überleben, unzählige werden eingefangen und getötet oder vegetieren unter schrecklichen Bedingungen auf der Strasse dahin, während laufend neue unerwünschte Jungtiere geboren werden. Das Leid solch unerwünschter Hunde und Katzen ist unendlich gross. Kastrationen sind der einzige Weg, die Überpopulation und das daraus resultierende Elend von Strassentieren langfristig und tiergerecht einzudämmen.

Aus diesem Grund hat die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz in verschiedenen Ländern bereits tausende Hunde, Katzen und andere Tiere operativ kastriert. Durch diese Massnahme wurden unzählige unerwünschte Jungtiere gar nicht erst geboren. Solche Aktionen haben Zukunft: Keine ausgemergelten Tiermütter mehr auf den Strassen, keine Hungersnot und keine sexuell übertragbaren Krankheiten mehr, an denen die Tiere kläglich zugrunde gehen. Wird die Zahl der Strassentiere gemindert, wird auch nicht mehr tierquälerisch gegen die unerwünschten, «störenden» Tiere vorgegangen: Keine Vergiftungsaktionen mehr, keine totgeschlagenen Tiere, keine Erschiessungsaktionen. Auf diese Weise wird das Tierelend gebremst, langsam aber stetig und nachhaltig. Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz unterstützt und führt laufend Kastrationsprojekte in verschiedenen Ländern durch.

3. Aus- und Weiterbildung von Fachkräften: Das Problem wird an der Wurzel gepackt

«Packen wir das Problem an der Wurzel» lautet der Leitsatz der SUST. Neben der Optimierung von Tierheimen und Kastrationsaktionen in der Schweiz und vielen anderen Ländern ist die Aus- und Weiterbildung von Tierärzten, Tierschützern sowie privaten Tierfreunden eine wichtige Säule dieser Philosophie. Tierschützer lernen elementare Grundsätze für den Umgang mit und die Pflege von Tieren und die Führung von Tierheimen. Tierärzte werden in ihrem Land von international anerkannten Kollegen auf den neusten Stand der Kastrationstechnik gebracht und erfahren Neues und Wichtiges für die Durchführung solcher Aktionen. Damit wird ein Grundstein für weitere erfolgreiche Tierschutzprojekte auf dem von der SUST geforderten Qualitätsstandard gelegt: Tierschützer und andere Fachkräfte packen Tierschutzprobleme nicht nur mit viel Liebe, sondern auch mit dem notwendigen Fachwissen an und ermöglichen auf diese Weise langfristige Lösungen für Tierschutzprobleme. So wird erreicht, was wir uns zum Ziel für unsere Tierschutzarbeit gesteckt haben: Das Problem wird an der Wurzel gepackt!

4. Aufklärung der Bevölkerung: Tierliebe mit Herz und Verstand

Fachwissen ist für den Schutz von Tieren elementar. Aus diesem Grund verarbeiten die Tierschutzprofis der SUST ihr Fachwissen und ihre langjährigen Erfahrungen im Umgang mit Heimtieren laufend in der Informationsreihe «Tierschutz durch richtiges Handeln». In diesen kostenlosen Broschüren finden Tierhalter und Tierfreunde wichtige Tipps und Tricks rund um Haltung, Schutz und Pflege unserer tierischen Freunde. Die Informationsbroschüren und -kampagnen der SUST finden in der Schweiz grossen Anklang, werden aber auch im Ausland sehr geschätzt: Zum Beispiel wurde das Kinderbüchlein «Meine Freunde Happy und Feliz» zum richtigen Umgang mit Hund und Katze bereits in zahlreiche Sprachen übersetzt und fand Eingang in den Unterricht vieler Schulen weltweit.

Die SUST bietet regelmässig öffentliche Weiterbildungen für Tierhalter und Tierfreunde an und führt Informations- und Medienkampagnen zu wichtigen Themen durch: Katzenkastriationen, Sommerhitze im Fahrzeug und richtiges Schenken zu Weihnachten sind nur einige dieser Themen.



Soforthilfe in der Schweiz



Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz leistet Soforthilfe / Direkthilfe dort, wo Tiere unmittelbar in Not sind.

Stille Soforthilfe – dort wo's dringend nötig ist

In vielen Fällen leistet die SUST effiziente Direkthilfe, ohne dass Dritte jemals davon erfahren. Notfall-Szenarien und -Pläne werden in Windeseile aufgestellt, Fachleute mit fundiertem Wissen bereitgestellt, Hilfeinsätze durchgeführt und Tierutensilien beschafft sowie dringendst benötigtes Tierfutter abgegeben – in Notfällen leistet die SUST schnelle, unbürokratische und diskrete Hilfe.

Ziel ist es, mit Schweizer Tierschützern oder Tierheiminhabern einen gemeinsamen Weg zu professionell organisierter und nachhaltig geführten Tierheimen sowie generell hin zu fundierter Tierschutzarbeit zu finden, ohne die betroffenen Menschen blosszustellen. In solchen Fällen kann oft nur in kleinen Schritten und sehr behutsam vorgegangen werden.

Wenn Tierheime Hilfe brauchen, ist die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz für sie da.

SUST–Futterhilfe

Die SUST-Futterhilfe, die im Jahr 2020 (während Corona) ausgebaut wurde, konnten wir im Jahr 2021 weiter aufstocken. Die SUST-Futterhilfe lieferte auch in diesem Jahr wieder schnell und unbürokratisch Futter für Hunde, Katzen und andere Tiere an Tierheime und Tierschutzprojekte und gab kostenlos Futter an mittellose Tierhalterinnen und Tierhalter ab. Dank der SUST-Futterhilfe konnten so Futter-Engpässe in Tierheimen und Tiertafeln in der Schweiz und in vielen anderen Ländern überbrückt werden und viele Tierheime und Gnadenhöfe wertvoll in ihrer Arbeit mit herrenlosen Tieren unterstützt werden. Die Spendenbeiträge für diese Aktion gehen auf ein eigens dafür eingerichtetes Konto. Zuwendungen, die auf diesem Futterkonto eingehen, werden 1:1 für Kauf und Lieferung von Futter eingesetzt und ermöglichen der SUST, noch effizienter helfen zu können.



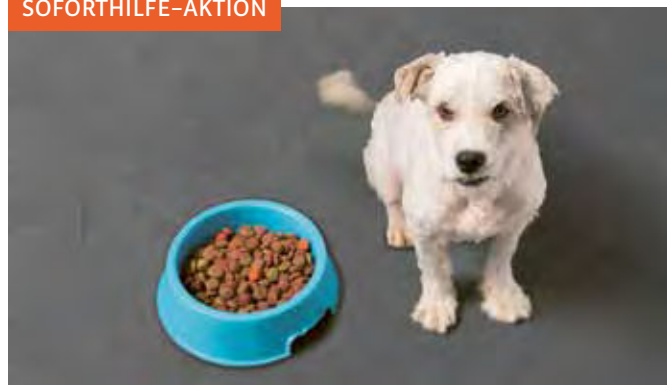
Für Futterhelfelieferungen innerhalb der Schweiz wurde die SUST von verschiedenen Futtermittelherstellern äusserst grosszügig mit kostenlosem Futter unterstützt. Auch gingen bei der Stiftung reichlich Futtermittelspenden von privaten Tierfreunden ein. 2021 konnten wir innerhalb der Schweiz 63'626 Kilo Tierfutter kostenlos an unsere Partnerorganisationen abgeben.



SUST-Weihnachtstruck

Zum Jahresabschluss führte die SUST eine besondere Weihnachtsaktion durch: 42 SUST-Partnertierheime und -Gnadenhöfe gaben ihre Futterwünsche an und die SUST konnte im Dezember zusätzlich insgesamt 68 Paletten Hunde-, Katzen- und anderes Futter kostenlos an diese Organisationen ausliefern.

SOFORTHILFE-AKTION



Futterhilfe Schweiz

63,626 Tonnen Tierfutter

gingen 2021 an heimatlose Hunde, Katzen und Kleintiere in Schweizer Tierheime und Organisationen.

SOFORTHILFE-AKTION



Artgerechte Rettung auch für Nutztiere

79 Rettungseinsätze

für Nutztiere durch den Grosstierrettungsdienst wurden 2021 durch die SUST ermöglicht und finanziert

Die SUST finanziert die Kampagne

«Auch Nutztiere haben professionelle Rettung verdient» des Grosstierrettungsdienstes («GTRD»)

Die Rettung von Grosstieren wie Pferden und Kühen erfordert nebst professionellem und oft teurem Equipment auch engagierte und langjährig ausgebildete Fachleute, die mit viel Feingefühl und grosser Erfahrung verunfallte Grosstiere aus lebensbedrohlichen Situationen befreien. Die ehrenamtlichen Spezialisten des GTRD nehmen dafür oft lange Anfahrtsstrecken in Kauf und scheuen weder Kosten noch Schmutz, um die verängstigten Tiere möglichst schonend und tiergerecht zu bergen. Die Rettungseinsätze des Grosstierrettungsdienstes gestalten sich meist aufwendig und sind entsprechend mit hohen Kosten verbunden.

Während die meisten Pferdenotfälle durch Versicherungen oder die private Finanzierung ihrer Halter abgedeckt sind, stellen die Kosten, die bei der Rettung sogenannter «Nutztiere» entstehen, die betroffenen Landwirte oft vor grosse finanzielle Probleme. Um diese wichtigen Rettungsaktionen dennoch zu gewährleisten, führt die SUST gemeinsam mit dem GTRD die Kampagne «Auch Nutztiere haben professionelle Rettung verdient» durch und finanziert seit Jahren ungedeckte Kosten, die bei Rettungseinsätzen von «Nutztieren» anfallen.

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 79 GTRD-Einsätze durch die SUST finanziert. Im Detail:

GTRD-Einsätze, die 2021 durch die SUST finanziert wurden:

Datum	Ort	Tier	Bergungsart
01.01.21	Linthal	Kuh	Lahmheit
08.01.21	Fahrwangen	Rind	Bergung aus Jauchegrube
13.01.21	Oberhallau	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
19.01.21	Hüntwangen	Rind	Bergung aus Kiesgrube
19.01.21	Hüntwangen	Rind	Bergung aus Kiesgrube
21.01.21	Burgdorf	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
23.01.21	Wallenwil	Kuh	Festliegendes Tier
01.02.21	Meilen	Rind	Freilaufendes Tier
02.02.21	Elsau	Kuh	Bergung aus Futterkrippe
10.02.21	Rodersdorf BL	Rind	Festliegendes Tier
16.02.21	Sünikon	Rind	Freilaufendes Tier
18.02.21	Wittenbach	Kuh	Festliegendes Tier
23.02.21	Kleinwangen	Kuh	Festliegendes Tier
02.03.21	Schönengrund	Kuh	Festliegendes Tier
06.03.21	Wergenstein	Rind	Fraktur
10.03.21	Mollis	Kuh	Festliegendes Tier
23.03.21	Triesen	Kuh	Festliegendes Tier
31.03.21	Bachs	Rind	Freilaufendes Tier
01.04.21	Hütten	Kuh	Festliegendes Tier
07.04.21	Oberstamm- heim	Kuh	Lahmheit
15.04.21	Gais	Rind	Fraktur
16.04.21	Schönengrund	Kuh	Festliegendes Tier
24.04.21	Dettighofen	Kuh	Festliegendes Tier
26.04.21	Linthal	Kuh	Festliegendes Tier
29.04.21	Ebertswil	Kuh	Festliegendes Tier
05.05.21	Giumaglio	Kuh	Festliegendes Tier
10.05.21	Ennenda	Kuh	Krankheit
18.05.21	Wil ZH	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
20.05.21	Boppelsen	Kuh	Geburtsprobleme
29.05.21	Schattdorf	Kuh	Krankheit
01.06.21	Bever	Kuh	Krankheit
06.06.21	Hettenschwil	Rind	Festliegendes Tier
05.06.21	Mathon	Rind	Freilaufendes Tier
09.06.21	Tierspital Zürich	Kuh	Rücktransport
15.06.21	Teufen ZH	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
17.06.21	Aristau	Kuh	Festliegendes Tier
29.06.21	Oberwil- Dägerlen	Rind	Bergung aus Stand
01.07.21	Abtwil	Kuh	Festliegendes Tier
07.07.21	Vergeletto	Kuh	Bergung Alp
14.07.21	Schwenden	Kuh	Bergung aus Jauchegrube

Datum	Ort	Tier	Bergungsart
22.07.21	Urnerboden	Kuh	Verletzung
10.08.21	Turbenthal	Kuh	Bergung aus Tobel
13.08.21	Beinwil	Rind	Bergung aus Jauchegrube
13.08.21	Linthal	Kuh	Festliegendes Tier
15.08.21	Winterthur	Kuh	Geburtsprobleme
16.08.21	Bächli	Kuh	Festliegendes Tier
24.08.21	Gohl im Emmental	Kuh	Festliegendes Tier
01.09.21	Worb	Kuh	Festliegendes Tier
14.09.21	Schönengrund	Kuh	Festliegendes Tier
12.09.21	Euthal	Rind	Freilaufendes Tier
12.09.21	Euthal	Rind	Freilaufendes Tier
12.09.21	Euthal	Kuh	Freilaufendes Tier
12.09.21	Euthal	Kuh	Freilaufendes Tier
12.09.21	Euthal	Rind	Freilaufendes Tier
21.09.21	Mathon	Kuh	Freilaufendes Tier
01.10.21	Diesbach	Kuh	Verletzung
16.12.20	Urnäsch	Kuh	Festliegendes Tier
09.10.21	Plasselb	Kuh	Freilaufendes Tier
12.10.21	Kleinwangen	Kuh	Festliegendes Tier
13.10.21	Flaach	Kuh	Festliegendes Tier
15.10.21	Hittnau	Rind	Bergung aus Jauchegrube
15.10.21	Hittnau	Rind	Bergung aus Jauchegrube
15.10.21	Riedikon	Kuh	Festliegendes Tier
27.12.20	Kleinwangen	Kuh	Festliegendes Tier
31.12.20	Nassenwil	Rind	Bergung aus Jauchegrube
03.11.21	Emmenbrücke	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
03.11.21	Emmenbrücke	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
03.11.21	Emmenbrücke	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
08.11.21	Wallenwil	Kuh	Festliegendes Tier
09.11.21	Gstaad	Kuh	Festliegendes Tier
15.11.21	Kappel am Albis	Kuh	Festliegendes Tier
19.11.21	Tierspital Bern	Kuh	Rücktransport
20.11.21	Rüeterswil	Kuh	Krankheit
26.11.21	Triesen	Kuh	Festliegendes Tier
29.11.21	Maschwanden	Kuh	Krankheit
09.12.21	Rudolfstetten	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
11.12.21	Hettenschwil	Kuh	Bergung aus Jauchegrube
16.12.21	Windlach	Kuh	Festliegendes Tier
27.12.21	Herznach	Rind	Bergung aus Jauchegrube



SOFORTHILFE-AKTION



Legehennen-Aktionen

1'098 «ausgediente»
Legehennen

gaben die SUST-Teams 2021 an gute
neue Plätze ab

SUST-Legehennen-Aktionen im Jahr 2021

Das Leben von Legehennen ist kurz und arbeitsreich: Nach zehn bis zwölf Monaten intensiven Eierlegens für ihre Produzenten kommen sie in die sogenannte Mauser. Die Mauser ist eine hormonell bedingte Ruhepause, in der sich der Legeapparat der Tiere regeneriert und das Federkleid erneuert wird. Die Mauser dauert zwei bis drei Monate, mindestens drei Wochen davon findet eine Legepause statt. Die Hennen erbringen in dieser Zeit somit nicht mehr den gewünschten Profit und werden aus diesem Grund nach dieser ersten Legeperiode kurzerhand vergast (oder auf andere Weise getötet) und durch junge Hühner ersetzt.

Zigtausende Legehennen werden in der Schweiz im Rahmen dieses grausamen Kreislaufs jedes Jahr nach wenigen Monaten ihres Lebens getötet. Einige von ihnen haben allerdings Glück und dürfen weiterleben: Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz konnte sich mit den Inhabern verschiedener Legebetriebe darauf einigen, dass sie Legehennen, für die sie einen neuen artgerechten Platz findet, übernehmen und weiterplatzieren darf.

2021 führte die SUST am 15.1., 29.5., und am 17.7. grösste Aktionen durch und konnte dabei insgesamt 1'098 Legehennen an gute neue Plätze vermitteln.

SUST-Einsätze während der Amphibienwanderungen
im Jahr 2021

Wenn die Nächte nicht mehr zu kalt sind geht's los mit den Laichwanderungen: Viele Frösche, Kröten und Molche haben an Land überwintert, lösen sich dann aus der Winterruhe und machen sich im Frühling zu tausenden auf den Weg zu ihren Laichgewässern. Besonders in regnerischen Nächten befinden sich aus diesem Grund zigtausende wandernder Amphibien

SOFORTHILFE-AKTION

Hilfe für bedrohte Tiere während
der Amphibienwanderung

Über 6'000 Amphibien
brachte das SUST-Team an ihrer Zugstelle
sicher über die Strasse

bien auf den Schweizer Strassen – viele von ihnen werden auf diesem Weg von Autos überrollt.

Eine Möglichkeit, diesen Tieren den Tod auf der Strasse zu ersparen, ist die Anbringung von Amphibienzäunen entlang betroffener Zugstellen. Allerdings setzt dies den unermüdlichen Einsatz zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer voraus, welche die Zäune während rund zwei Monaten täglich mehrmals (bis spät in die Nacht hinein und meist bei Regen) kontrollieren und die Tiere regelmässig über die Strasse bringen.

Ein engagiertes Team von 18 SUST-HelferInnen deckte in den Monaten März und April 2021 die Morgen- und Nachtdienste an der Zugstelle «Brauiweiher» in Weisslingen ab: Frühmorgens ab 6 Uhr und jeden Abend (teilweise bis morgens um 2 Uhr) kontrollierten die aktiven Tierschützer die temporären und fest installierten Amphibienzäune und transportierten dabei über 6'000 Tiere sicher über die Strasse. Das ist im Vergleich zu anderen Jahren (dort waren es über 10'000 Tiere) leider ein trauriger Tiefstand für den wir bis Anhin keinen konkreten Grund kennen. Wir beobachten diese Zahlen weiter.

SaveMyLife: Lebenserhaltende Soforthilfemassnahmen
für verletzte Fundtiere

Jeden Tag verunfallen in der Schweiz Katzen im Strassenverkehr. Wenn sie dabei nicht getötet werden, bleiben sie häufig verletzt und im Schockzustand zurück. Aus Angst, dass sie die Behandlungskosten selber tragen müssen, bringen Finder die verletzten Fundtiere oft nicht zu einem Tierarzt und die Tiere verenden qualvoll. Auch kommt es vor, dass Tierkliniken verunfallte Fundtiere, deren Besitzer nicht innert kurzer Zeit ausfindig gemacht werden können, aus finanziellen Gründen



SOFORTHILFE-AKTION



SUST-Sozialarbeit für Tiere

8 Sprechstunden

hielten die SUST-Gassentierärzte 2021 für die Tiere armutsbetroffener Menschen ab

33 Material- und Futterlieferungen

konnte die SUST an Gassenarbeiten und Integrationsprojekte in der Schweiz liefern

abweisen. Gelegentlich werden solche Tiere auch direkt eingeschläfert, weil niemand bereit ist, für ihre Behandlung aufzukommen.

Das Projekt «SaveMyLife» soll verletzte Fundtiere (hauptsächlich Katzen aber auch Ziervögel, Nager und andere Heimtiere) davor bewahren, dass ihnen lebenserhaltende Soforthilfemassnahmen aus finanziellen Gründen verwehrt werden. Ausserdem soll es Besitzern betroffener Tiere erspart bleiben, dass geliebte Heimtiere vorschnell und ohne Einwilligung euthanasiert werden.

Sozialarbeit für Tiere: Unterstützung für Tiere mit mittellosen Haltern / für Tiere «uf de Gass»

Ein besonderes Engagement ist die «SUST-Sozialarbeit für Tiere»: Viele armuts- und suchtbetroffene Personen haben als einzigen Partner ein Tier an ihrer Seite, können sich aber den Unterhalt oder gar die tierärztliche Versorgung ihres Vierbeiners kaum leisten.

Dies ist ein Schweizer Problem, über das kaum jemand spricht: Unbehandelte Krankheiten, fehlende Parasitenbehandlungen und auch unerwünschter Nachwuchs (aufgrund fehlender Finanzen für Kastrationen) sind die traurigen Folgen und beeinträchtigen das Leben von Tieren und ihren armutsbetroffenen Tierbesitzer. Viele gesundheitliche Probleme könnten bereits in ihren Anfängen gelöst werden, wenn diese Menschen einen Ansprechpartner für die Probleme ihrer Tiere hätten; oft erhalten sie und ihre Tiere jedoch kei-

nen Zugang zu Tierarztpraxen, da ihnen die finanziellen Mittel fehlen oder sie aufgrund ihrer Suchterkrankung ungern gesehen sind.

Das Resultat ist: Die Tiere leiden im Stillen über Monate oder Jahre hinweg, bis sie schlussendlich oft nur noch erlöst werden können.

Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz arbeitet mit Gassenarbeiten, Tiertafeln, Sozialen Diensten und Integrationsprojekten in der ganzen Schweiz zusammen und unterstützt diese Tierhalter auf verschiedenen Ebenen:

Veterinärmedizinische Versorgung: Die SUST-Tierärzte waren 2021 regelmässig an den Standorten Biel, Wil (SG) und Schaffhausen im Einsatz. Dabei wurde sowohl umgehend Erste Hilfe geleistet als auch nach umfassenderer Untersuchung der Tiere die notwendigen weiterführenden Behandlungsmassnahmen vorgenommen, wie beispielsweise die Verabreichung von Medikamenten, Impfungen und Entwurmungsmitteln sowie die Durchführung von Kastrationen und das Setzen von Microchips.

Zusätzlich wurden etwaige Haltungsprobleme angesprochen, sinnvolle Lösungswege besprochen und weitere Behandlungen geplant bzw. Behandlungspläne gemeinsam mit den Tierhaltern ausgearbeitet und besprochen.

Die SUST-Tierärzte führten 2021 insgesamt 8 Sprechstunden für Tiere mittelloser Halter durch und behandelten dabei 74 Hunde und Katzen zu stark reduzierten Preisen (nur die Medikamente müssen von den Haltern selbst bezahlt werden). Zusätzlich wurden 15 Kastrationen durchgeführt und 17 Tiere ausserhalb der Sprechzeiten behandelt bzw. Eingriffe durchgeführt.

Im November startete das Projekt am nächsten Standort in Schaffhausen. Weitere Standorte kommen im Jahr 2022 dazu.

Aufklärung und Prävention: Mit ihrem fundierten Fachwissen klärt die SUST die armutsbetroffenen Tierhalter mittels Broschüren oder im persönlichen Gespräch über tierschutzrelevante Themen auf und hilft damit, die Lebensqualität der betroffenen Tiere zu optimieren.

Kastrationen: Die SUST übernimmt die Kosten für Hunde- und Katzenkastrationen bei ihren Partner-Tierärzten.

Futter- und Materiallieferungen: Die SUST liefert Tierfutter und Tierutensilien an ihre Partner für die kostenlose Abgabe an armutsbetroffene Tierhalter.

Material- und Futterlieferungen an Gassenarbeiten und Tiertafeln im Jahr 2021

Fütterbar Herisau

05.01.2021, 1 Palette, 402kg – Futter, Material, Aufklärung

17.05.2021, 1 Palette, 346kg – Futter, Material, Aufklärung

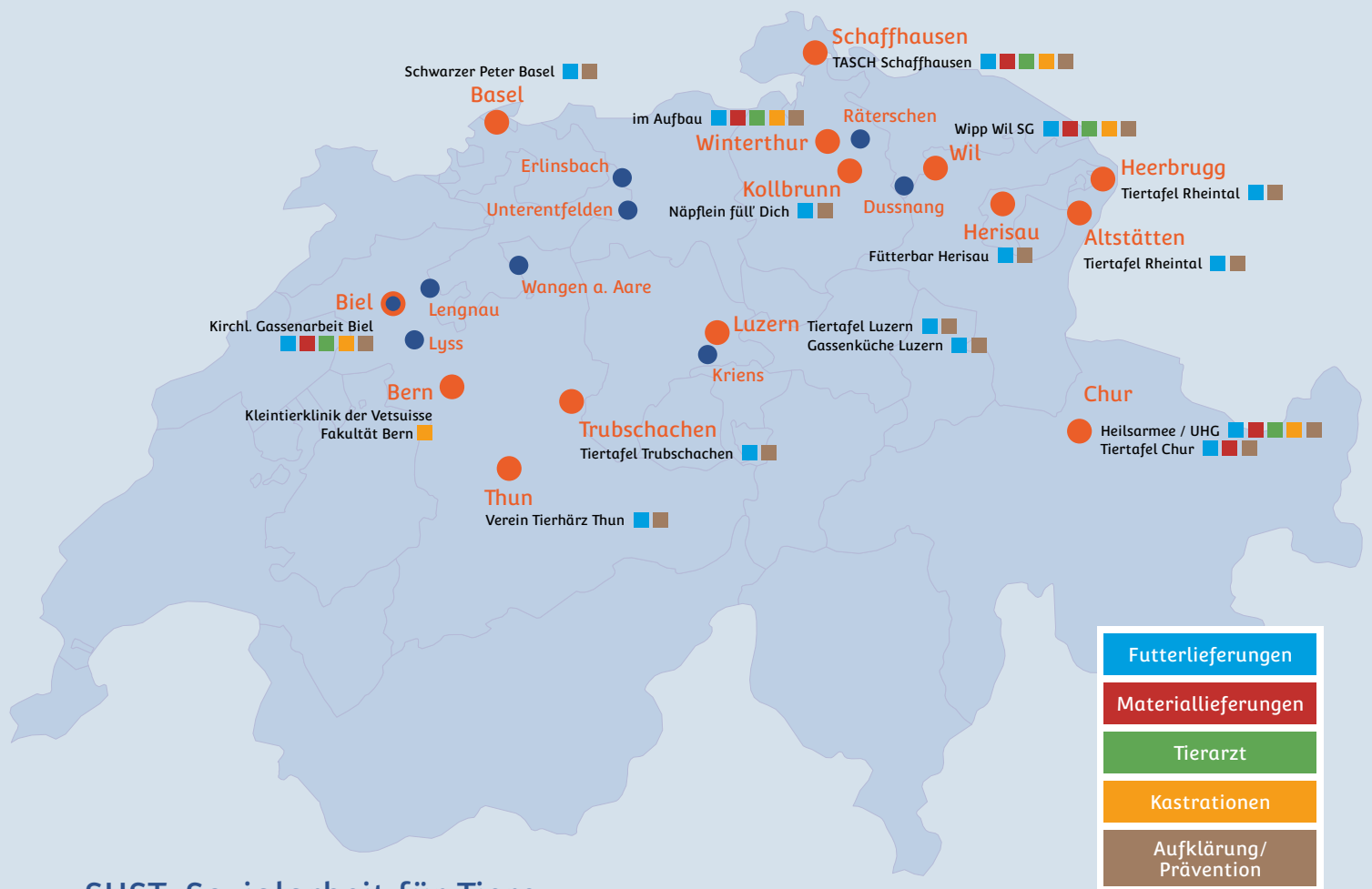
03.08.2021, 1 Palette, 287kg – Futter

30.09.2021, 1 Palette, 235kg – Futter

Gassenarbeit Biel

23.06.2021, PKW, 100kg – Futter, Material, Aufklärung

24.03.2021, PKW, 20kg – Futter



13.10.2021, PKW, 60kg – Futter, Material, Aufklärung
 09.12.2021, 2 Palette, - 1050kg – Futter, Material, Aufklärung
 Gassenküche Luzern
 05.01.2021, 1 Palette, 277kg – Futter, Material, Aufklärung
 14.04.2021, 1 Palette, 187kg – Futter, Material, Aufklärung
 Schwarzer Peter Basel
 09.12.2021, 1 Palette, 200kg – Futter
 16.12.2021, 1 Palette, 450kg – Futter
 TASCH Schaffhausen
 11.11.2021, PKW, 30kg – Futter
 Tiertafel Luzern
 17.05.2021, 1 Palette, 217kg – Futter, Material, Aufklärung
 08.06.2021, 2 Paletten, 846kg, – Futter, Material, Aufklärung
 09.12.2021, 2 Palette, 1050kg – Futter
 Tiertafel Rheintal, Heerbrugg
 05.01.2021, 1 Palette, 151kg – Futter, Material, Aufklärung
 08.03.2021, 1 Palette, 400kg – Futter, Material, Aufklärung
 10.06.2021, 1 Palette, 350kg – Futter
 21.10.2021, 1 Palette, 240kg – Futter
 Tiertafel Rheintal, Altstätten
 24.02.2021, 1 Palette, 198kg – Futter, Material, Aufklärung
 14.04.2021, 1 Palette, 381kg – Futter, Material, Aufklärung
 17.08.2021, 1 Palette, 242kg – Futter, Material, Aufklärung
 Tiertafel Trubschachen
 09.12.2021, 2 Paletten, 1050kg – Futter
 Verein Tierhärz Thun
 01.04.2021, 1 Palette, 545kg – Futter, Material, Aufklärung

09.12.2021, 2 Paletten, 1200kg – Futter

Wipp, Wil

11.01.2021, 1 Palette, 105kg – Futter

17.02.2021, PKW, 15kg – Futter, Aufklärung

24.02.2021, 1 Palette, 92kg – Futter, Material, Aufklärung

14.04.2021, 1 Palette, 357kg – Futter, Material, Aufklärung

03.08.2021, 1 Palette, 169kg – Futter

16.12.2021, 1 Palette, 129kg – Futter

Kostenloses Futter für die Tiere mittelloser Halter: Näpflein füll' Dich

Da sich aufgrund der Situation rund um Corona vermehrt Tierhalter in Not mit Unterstützungsanfragen an die SUST gewandt haben, wurde die Aktion «Näpflein füll' Dich» ins Leben gerufen. An jedem ersten Freitag des Monats können armutsbetroffene Tierhalter von 9.00 – 11.00 Uhr im Rahmen dieser Aktion kostenlos Hunde- und Katzenfutter im Tierschuttlager der SUST beziehen. Auch hier konnte die SUST viele Wagenladungen voller Futter abgeben.





Soforthilfe im Ausland

Futterhilfe in vielen Ländern

Die SUST-Futterhilfe lieferte auch in diesem Jahr wieder schnell und unbürokratisch Futter für Hunde, Katzen und andere Tiere an Tierheime und Tierschutzprojekte in verschiedenen Ländern. So konnten Futter-Engpässe in Tierheimen überbrückt werden. Die Spendenbeiträge für diese Aktion gehen auf ein eigens dafür eingerichtetes Konto. Zuwendungen, die auf diesem Futterkonto eingehen, werden 1:1 für Kauf und Lieferung von Futter eingesetzt und ermöglichen der SUST, noch effizienter helfen. Transparent, gezielt und schnell setzte die Stiftung diese Spenden auch für Futterhilfe im Ausland ein. Bevorzugt wurden dabei Tierheime und Tierschutzprojekte, die nachhaltig arbeiten und die einen tierschützerischen Mindeststandard erfüllen.

Das Futter wurde jeweils direkt vor Ort eingekauft und direkt von der SUST bezahlt, um lange Wartezeiten zu vermeiden und Liefer- und Transportkosten auf einem Minimum zu halten.

Ungarn: 5'900 Kilogramm Tierfutter

Rumänien: Pferdefutter für 6'000 Euro + rund 19'000 Kilogramm Hunde und Katzenfutter

Kongo: Futter für CHF 1'000.–

Bulgarien: 400 Kilogramm Hundefutter

Spanien: rund 230 Kilo Tierfutter

Ägypten: Tierfutter für CHF 900.–

Libanon: Hunde- und Katzenfutter für CHF 2'000.–

Dem. Rep. Kongo: Tierfutter für CHF 1'000.–

Montenegro: 750 Kilogramm Tierfutter

SUST-Tierwaisenhospitäler (SUST-Orphan Animal Hospitals)

In vielen Ländern leben bekanntlich unzählige herrenlose Tiere auf der Strasse. Viele dieser Hunde und Katzen wurden ausgesetzt oder bereits als Streuner geboren. Das Leben auf der Strasse ist gefährlich und entbehrungsreich. Verletzte und kranke Tiere haben in der Regel keine Chance zu überleben und verenden meistens qualvoll und allein auf der Strasse.

Damit auch diese Tiere in der Not Hilfe erhalten, rief die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz die SUST-Tierwaisenhospitäler ins Leben. Seit dem Jahr 2016 bestehen insgesamt **4 solcher SUST-Orphan Animal Hospitals («OAH»)** und **SUST-Strassenkatzenkliniken («SCC»)**: Je eine dieser Institutionen in den Städten Galati und Bukarest (Rumänien), eine in Hurgada (Ägypten) und eine in Bello Horizonte (Peru).

Seit ihrer Eröffnung werden täglich verunfallte und kranke Tiere in die SUST-Tierwaisenhospitäler eingeliefert. Über 40'000 Tiere wurden in diesen Einrichtungen seit ihrer Eröffnung kostenlos behandelt und/oder kastriert werden. 10'294 Tiere waren es alleine im Jahr 2021.

Sind die Tiere nach ihrer Genesung gesund und stark genug, um sich auf der Strasse behaupten zu können, werden sie wieder in ihr Revier entlassen. Besondere Sorgenkinder werden nach Möglichkeit in Tierheimen untergebracht. Erfreulicherweise können auch laufend neue Lebensplätze für Patienten gefunden werden.

Während der Hospitalisierung übernimmt die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz die Tierarztkosten, finanziert Medikamente, Operationen, Therapien, Futter und Pflege.

2021 wurden in den Tierwaisenhospitälern der SUST 6'115 Tiere kostenlos behandelt. Zusätzlich wurden 4'179 Hunde und Katzen kostenlos kastriert.



SUST-Orphan Animal Hospital Galati, Rumänien:

Schlusswort von Dr. Daniel Ioan Bastea,

leitender Tierarzt des SUST-Tierwaisenhospitals Galati

(aus dem Englischen übersetzt durch die SUST)

Ich verabschiede mich von 2021 mit gemischten Gefühlen: Das Jahr begann wegen der Corona-Pandemie mit großen Erwartungen aufgrund all der großen Veränderungen in unser aller Leben. Auf dem Weg durch 2021 haben wir hier im OAH gute und schlechte Zeiten durchlebt. Es war leichter als in 2020 und wir begannen uns langsam zu erholen und konnten die Kapazität langsam erhöhen. Als die Massnahmen weiter gelockert wurden, konnten wir endlich wieder mehr Patienten annehmen. Auch in diesem Jahr hat sich wieder viel verändert, ausser einem: Die kontinuierliche Unterstützung der SUST, wann immer wir Hilfe, Verbesserungen, Tips oder ein gutes Wort gebraucht haben.

Ich bin persönlich sehr dankbar für all die Unterstützung, die ich im Jahr 2021 erhalten habe.

Ich danke Ihnen für all Ihre großartige Unterstützung und wünsche Ihnen eine wunderbare Zeit in dieser besonderen Jahreszeit und wir werden im Jahr 2022 voneinander hören.

Mit grossem Respekt und Wertschätzung

für alle meine Kollegen und SUST-Unterstützer,

Dr. Daniel Ioan Bastea

Schlusswort von Lilu Gal,

Managerin des SUST-Tierwaisenhospitals Galati

(aus dem Englischen übersetzt durch die SUST)

Ein weiteres Jahr ist vergangen und möchte gerne einige Worte dazu sagen.

Das Jahr 2021 war besser als das vorangegangene:

- Wir haben wieder mit unserem geliebten und lebensret-

tenden Projekt begonnen: unsere dringend benötigten SUST-Pferdekampagnen.

- Optimierungen und Instandhaltung des SUST-Tierheims: Mit Ihrer grosszügigen Unterstützung konnten wir das Tierheim für unsere Hunde komfortabler machen, indem wir unser Heizsystem aufrüsteten, in der Katzenstation wurde das alte Dach ausgewechselt, für die Nutztiere gab es neue Heuraupe und es wurden neue Bäume gepflanzt. All diese Aktionen waren möglich, weil Sie uns Hilfe zukommen lassen, wann immer wir sie benötigten.
- Das Team des Tierheims der SUST Galati und das OAH-Team hatten die Möglichkeit, an den von der Stiftung organisierten Webinaren teilzunehmen, so dass wir in diesem Jahr unser Wissen erweitern konnten.
- Wir hatten das große Vergnügen, unsere Kollegen und Unterstützer aus der Schweiz nach zwei Jahren endlich wieder zu begrüßen. Wir haben großartige Freundschaften geschlossen und Menschen im wirklichen Leben getroffen, die uns trotz der Entfernung immer so nah waren. Es war wunderbar, ihre Hände zu schütteln und sie zu umarmen.

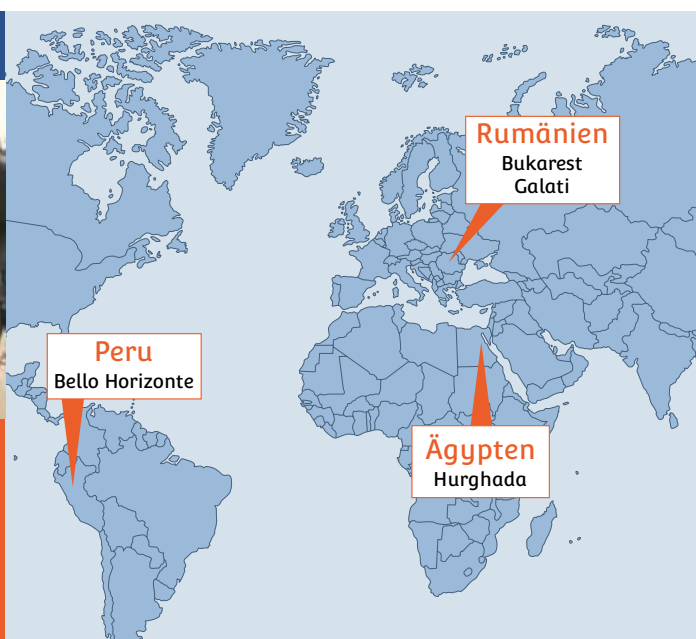
Im OAH arbeiteten wir Tag für Tag, machten weiter mit kostenlosen Kastrationen, verschiedenen Arten von Operationen, Krankenhausaufenthalten, der kostenlosen Behandlung von Tieren in Not. Unsere harte Arbeit zahlte sich aus und die Stiftung konnte uns ein weiteres Paar Hände finanzieren. So ist unser Team einmal mehr gewachsen, was allen Tieren aber auch den Mitarbeitern zugute kommt.

Das Orphan Animal Hospital ist nicht nur personell, sondern auch räumlich gewachsen. Wir haben ein zusätzliches Gebäude, den OAH-Flügel, eröffnet: dieser bietet den Langzeitpatienten mehr Komfort und hilft ihnen bei der Heilung.

Dank Ihrer Spenden im Jahr 2021 ...



- konnten 6'115 Tiere in Not in unseren Tierwaisenhospitälern und der Stray Cat Clinic in Ägypten, Rumänien und Peru fachmännisch behandelt und 4'179 Tiere kastriert werden.





Das Gebäude wurde speziell für die Bedürfnisse unserer Patienten eingerichtet und ausgestattet, was natürlich nur dank der Unterstützung der SUST-Stiftung möglich war. Ausserdem wurde das OAH selbst verbessert: 2021 konnten wir mit Ihrer grosszügigen Unterstützung das ganze Haus neu einrichten, und dank der Crowdfunding-Aktion neue Geräte für die Klinik kaufen, die uns die Arbeit erleichtern und mit denen wir effizienter helfen können.

Alles in allem, auch wenn wir uns mitten in einer Pandemie befinden, stand das OAH im Jahr 2021 und war voll funktionsfähig, wir konnten so vielen Tieren helfen, wir haben so viele unglaubliche Dinge erlebt, auch extrem traurige Gefühle, wir haben alles durchlebt, und wir haben alles GEMEINSAM geschafft. Vielen Dank für Ihr unendliches Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen und grosser Wertschätzung,
Lilu Gal

Leiterin SUST-Tierwaisenhospital Galati

SUST-Orphan Animal Hospital Bukarest, Rumänien:

Schlusswort der Tierärztin und OAH-Leiterin

Dr. Irina Corbu

(aus dem Englischen übersetzt durch die SUST)

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung in einem sehr schwierigen Jahr:

- Ihre kontinuierliche Unterstützung hat Kastrationskampagnen und Behandlungen in einem schwierigen Jahr ermöglicht
- wir konnten unsere geliebte mobile Klinik reparieren und wieder mit ihr in Einsätze fahren
- dank eines SUST-Crowdfudings konnten wir unser Tierwaisenhospital durch einige wichtige veterinärmedizinische Geräte erweitern: ein Blutgasgerät, ein Inkubator und ein Vernebler sowie UV-Lampen.

Wenn das Jahr zu Ende geht, denken wir an all diejenigen zurück, denen wir helfen konnten, sei es in der Klinik oder im Einsatz, an all die Tiere, die wir mit nach Hause genommen oder in der Klinik behalten haben, all die wunderbaren Genesungen und die traurigen Abschiede.

2021 in Zahlen

Im Jahr 2021 hat unser OAH-Team insgesamt 6'943 Tiere kastriert: 1'869 im Tierwaisenhospital in Bukarest und 5'074 Tiere bei Kastrationskampagnen im ganzen Land – von Sibiu, in Sura Mare bis Arsa im Kreis Constanta. Wir verbrachten 81 Tage bei Kastrationskampagnen mit 12+ Stundentagen, über 1'000 Stunden im Einsatz und mobilisierten unsere medizinischen und freiwilligen Teams, um Gemeinden in 5 verschiedenen Bezirken zu helfen (Constanta, Calarasi, Ilfov, Prahova und Sibiu) dabei legten wir über 20'000 Kilometer mit unserer mobilen Tierklinik und den Autos der Teammitglieder zurück.

Dr. Irina Corbu

Leiterin des SUST Tierwaisenhospital Bukarest



Rumänien, Galati: Behandelte Tiere 2021



751 Hunde und 1'048 Katzen

Rumänien, Bukarest: Behandelte Tiere 2021



94 Hunde und 1'974 Katzen

Schlusswort der Projektleiterin Corinne Frana zum Patenschaftsprogramm

SUST-Tierwaisenhospital Bukarest

Im Frühling 2021 startete die SUST ein kleines aber feines Patenschaftsprogramm im SUST-Tierwaisenhospital in Bukarest, um ehemaligen Patienten, die keine Besitzer haben oder keinen Ort, an den sie zurückgehen können, ein temporäres Zuhause zu bieten. Die 15 bis 20 Tiere befinden sich entweder im Hospital selber oder auf Pflegestellen. Mit dem Patenschaftsprogramm ist es uns möglich, die Futter und Pflegekosten für diese Tiere zu stemmen. Bereits konnten einige Tiere vermittelt werden und wieder neuen Bewohnern Platz machen. Auch wenn das Patenschaftsprogramm eher klein ist, entspricht dies doch ganz dem Motto der SUST: Jedes Leben zählt.

Herzlichen Dank den Patinnen und Paten,
die uns unterstützen und uns begleiten!

Corinne Frana

Projektleiterin SUST

SUST-Orphan Animal Hospital Hurghada, Ägypten

(diese Leistungen erfolgten bis zum Abbruch der Zusammenarbeit mit dem BluemoonAnimal Center zu Beginn des Jahres 2021). Mehr Informationen über die Beendigung dieser Zusammenarbeit finden Sie unter der Rubrik «Tierheimunterstützung international».

SUST-Stray Cat Hospital Hurghada, Ägypten:

Schlusswort der Tierärztin und OAH-Leiterin Dr. Rana

(aus dem Englischen übersetzt durch die SUST)

Am 15. Juni 2021 begann alles, als wir die SUST Strassenkatzen Klinik in Hurghada eröffneten. Unsere Aufgabe ist dringend nötig und eine Herausforderung, da es in Hurghada kaum Einrichtungen für Straßentiere gibt. So begannen wir mit einer kleinen Klinik für die tägliche Kastration von Straßen-

katzen (natürlich waren auch Straßenhunde für kostenlose Behandlungen/Notfälle und Kastrationen in kleinem Umfang willkommen). Die Situation in Ägypten ist für die Straßentiere leider auf verschiedenen Ebenen erschreckend, weshalb sich unser Team in Hurghada dafür einsetzt, die am meisten gefährdeten Straßentiere vor Grausamkeit zu schützen.

Wir ermutigten die Leute, Straßenkatzen zur Kastration zu bringen und gingen damit in kürzester Zeit in allen Gruppen in Hurghada viral. Es war schön zu sehen, wie die Leute täglich mit den Straßentieren zur Kastration oder zur Untersuchung kamen.

Nicht nur das, wir fingen an, monatliche TNR-Kampagnen in nahegelegenen Städten durchzuführen. In diesen ersten 6 Monaten seit der Kliniköffnung konnten wir:

- 799 Straßenkatzen (270 Kater + 288 Hündinnen) und Hunde (118 Kater + 123 Hündinnen) kastrieren
- 80 Tiere wurden in der Klinik untergebracht, untersucht, operiert und behandelt.

Das vergangene Jahr war ein gutes Jahr für die Tiergesundheit, obwohl wir noch viel Arbeit vor uns haben. Unsere Aufgabe ist es, die Gesundheit von Straßentieren durch tägliche Kastrationen zu verbessern. Wir haben uns verpflichtet, jeden Tag etwas zu tun, um den Streunern zu helfen.

Die Streunerkatzenklinik wird vollständig von der SUST finanziert, diese Unterstützung ermöglicht es uns, dieses Jahr zu wachsen.

Vielen Dank an alle, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Dr. Rana Ahmed Kamel

Tierärztin und Managerin der
SUST-Strassenkatzenklinik in Hurghada

Stray Cat Hospital Hurghada, Ägypten: Behandelte Tiere 2021



296 Hunde und 725 Katzen

Peru, Bello Horizonte: Behandelte Tiere 2021



1'111 Tiere (versch. Tierarten)



Fütterungsstationen für Strassenhunde in Galati

SUST-Orphan Animal Hospital Bello Horizonte, Peru:

Schlusswort der Projektleiterin Olivia Conrads:

(aus dem Englischen übersetzt durch Dr. Philipp Zerbe)

Auch 2021 kehrte für uns alle noch keine Normalität ein. Auch in Peru war die Einreise nach wie vor schwierig und so arbeitete Esperanza Verde weiterhin mit reduzierter Unterstützung von Volontären. Das SUST Orphan Animal Hospital war mit über 1'100 Behandlungen immer gut ausgelastet. So sind wir froh, dass wir die verletzten oder verwaisten Tiere weiterhin mit der wichtigen Fürsorge behandeln können. Wir durften dieses Jahr auch das 5te Jubiläum des SUST OAHs feiern. Mit mittlerweile auch über 5'000 Fällen bei Affen, Vögeln, Reptilien und Co. zeigt sich, wie dringend und regelmässig die Klinik gebraucht wird.

Internationale Unterstützung, sowie ein Verständnis für diese Arbeit vor Ort sind besonders wichtig. Wir danken daher allen Spendern und Unterstützern der Susy Utzinger Stiftung für die fortwährende Hilfe und unglaubliche Unterstützung in all den Jahren an Esperanza Verde in Peru.

Olivia Conrads

Projektleiterin SUST Tierwaisenhospital Peru

Materiallieferungen in die SUST-Orphan Animal Hospitals SUST-OAH Galati, Rumänien

Insgesamt 14 Palette mit Hilfsgütern wurden 2021 in die SUST OAHs Galati und Bukarest in Rumänien geschickt.

12 Kleinlieferungen durch Touristen wurden 2021 ins SUST-OAH in Hurghada, Ägypten, gebracht.

Rumänien

Besonders in der kalten Jahreszeit haben die Strassentiere, aber auch die Tiere in den offenen und oft ungeschützten Tierheimen, zu leiden. Hier finanziert die SUST jeweils Notfall-Futterlieferungen, Strohlieferungen und auch die Errichtung von Hundehütten.

Fütterungsstationen für Strassenhunde in Galati

Auf vielen Firmengeländen in Rumänien werden Strassenhunde gefüttert. Wenn diese Firmen ihre Aktivitäten einstellen, die Mitarbeiter die Gegend verlassen und die Strassen-

hunde daher nicht mehr gefüttert werden, beginnt für diese Tiere ein harter Kampf ums Überleben. Die Stiftung hilft diesen Tieren in ihrer Not mit ärztlicher Behandlung und Futter. Die SUST-MitarbeiterInnen vor Ort kümmern sich um einige dieser ihrem Schicksal überlassenen Tiere: Die Hundegruppen werden täglich gefüttert und an heissen Tagen zusätzlich mit Wasser versorgt. Einzelne Hunde mit Unverträglichkeiten und Krankheiten erhalten zudem Spezialnahrung. Zudem werden die Hunde periodisch einzeln eingefangen und im SUST-Tierwaisenhospital medizinisch versorgt und, falls noch nicht erfolgt, kastriert. Dies ist wichtig, um längerfristig zu verhindern, dass die Strassenhunde-Populationen noch weiter anwachsen und auch um die rasante Verbreitung von Krankheiten und Parasitenbefall einzudämmen.

Die SUST finanziert diese Fütterungsstellen und die Behandlung der Strassentiere im SUST-OAH.

Offizieller Fütterungsstations-Film:

<https://www.youtube.com/watch?v=N9uEgwm7KRk>

Mitarbeiterin Lilu an der Fütterungsstation im Winter:

https://www.youtube.com/watch?v=dO1A2fqh_bs

Susy Utzinger füttert Strassenhunde:

<https://www.youtube.com/watch?v=3WpXc6yncAc>

SUST-Arbeitspferde-Hilfe

Die armutsbetroffenen Pferde- und Eselbesitzer in Rumänien können sich weder regelmässige Hufbeschläge noch Zahnbehandlungen und Entwurmungen oder sonstige tierärztliche Behandlungen für ihre Tiere leisten. Das rächt sich am Wohlbefinden und an der Gesundheit dieser hart arbeitenden Tiere: Schlechte Beschläge, Eisen, die viel zu lange auf den Hufen bleiben, Parasitenbefall und Zähne, die solche Spitzen entwickeln, dass die hart arbeitenden Tiere kaum mehr fressen können, beschern ihnen oft ein trauriges Ende: Tiere, die so krank, schwach oder verletzt sind, dass sie nicht mehr arbeiten können, werden leider oft ausgesetzt. Die Anschaffung eines neuen Tieres ist günstiger als die tierärztliche Behandlung des «alten».

Hier greift die SUST-Arbeitspferde-Hilfe: Während dieser Aktionen führen SUST-Mitarbeitende die dringend benötigten fachmännischen Zahnbehandlungen (Zahnspitzen schleifen, damit die Tiere wieder fressen können) sowie Huf-



beschläge durch. Auch Entwurmungen und die Behandlung von kleineren und auch grösseren Wunden werden durchgeführt. Gleichzeitig werden an die mittellosen Halter kostenlos Pferdeutensilien abgegeben: Halfter, Führstricke, Ohrgarne, Bürsten und viel anderes Material geht so an Menschen, die sich diese Sachen für ihre fleissigen Tiere niemals leisten könnten. Zusätzlich werden die SUST-Kinderbüchlein über den richtigen Umgang mit Arbeitspferden und -eseln an die Kinder der Tierhalter abgegeben.

Pro Tag kann die SUST ca. 15 Pferde beschlagen und behandeln.

7 solche Arbeitspferde-Tage wurden 2021 durchgeführt. Dabei wurden 133 Pferde an 4 verschiedenen Standorten behandelt und beschlagen. Weitere regelmässige Aktionen sind für 2022 geplant.

Zusätzlich gaben die SUST-Teams auch diesen Winter wieder kostenlos Pferdedecken und andere Utensilien an verschiedenen Standorten in Rumänien an mittellose Pferdehalter ab. Viele dieser Tiere verbringen die Winterzeit in lottigen, zugigen und nassen Verschlügen. Da helfen die Abgabe von Pferdedecken für die kälteste Jahreszeit sowie direkte Aufklärung viel.

Ein Stall für ausgesetzte Pferde

Zu Beginn des Jahres wurden in Techirghiol (Kreis Constanta am Schwarzen Meer) über 40 Pferde ohne Nahrung in der Kälte ausgesetzt und zudem festgebunden. Nicht im Stande sich zu bewegen und ohne Nahrung, Wasser oder Schutz vor der Kälte sind so 17 von ihnen kläglich verendet. Nachdem die Tiere endlich losgebunden werden konnten, wurden sie

durch unsere Partnerorganisation vor Ort «Save the dogs and other animals» täglich mit Futter und Wasser versorgt und medizinisch behandelt. Dabei hat die SUST die Finanzierung für das Futter übernommen. 10 der 23 überlebenden Tiere gingen schlussendlich an die SUST-Partnerorganisation «Save the dogs and other animals», die anderen 13 wurden von einer weiteren Organisation übernommen. Vorerst konnten die Tiere nur behelfsmässig untergebracht werden. Die SUST finanzierte durch ein Crowdfunding die Hälfte eines Stalles, in den die Tiere sehr bald einziehen konnten.

Peru

Ein neues Ozelot-/Margay-Gehege in Esperanza Verde in Bello Horizonte, Peru

Leider ist eine Auswilderung der Schützlinge des SUST-Tierwaisenhospitals in Peru nicht in jedem Falle möglich, so auch im Fall der zwei Ozelots Gaia und Wayra sowie der Margays Grety und Diego: Die Wildkatzen kamen bereits als Jungtiere ins SUST-Tierwaisenhospital und wurden mit der Flasche aufgezogen. Das heisst, sie hatten nie die Gelegenheit, von ihren Eltern das Jagen und andere wichtige Verhaltensweisen zu erlernen. Zwar haben sie den Instinkt, alles zu jagen, was sich bewegt, könnten sich aber dennoch nicht in der Wildnis durchschlagen: Zu gross wäre die Gefahr, dass die an Menschen gewöhnten Tiere auf der Suche nach leichter Beute wie Hühner, Welpen oder Katzen menschliche Siedlungen aufsuchen würden. Durch ein Crowdfunding konnte die SUST zwei artgerechte Gehege für diese beiden Katzenarten finanzieren.





Tierheimunterstützung in der Schweiz



Um ein Tierheim zu optimieren und auf den Weg der professionellen Tierhilfe zu bringen, sind meist jahrelange Mitarbeit und Begleitung nötig. Die SUST-Teams arbeiten tage- oder auch wochenweise direkt in den Tierheimen. Dabei wirken sie im Tierheim-Alltag mit, evaluieren organisatorische und strukturelle Problempunkte und können so die ideale Tierheimoptimierung angehen: Sei es ein ganzer Tierheim-Umbau, Erste Hilfe an Tieren, Reorganisation der Abläufe oder auch die Abgabe von Tierutensilien. Ausgebildete SUST-Mitarbeiter besuchen die einzelnen Tierheime persönlich, nehmen den Ist-Zustand auf und schlagen basierend hierauf Unterstützung durch die SUST in verschiedenen Bereichen vor:

- Organisatorische Beratung
- Finanzielle Unterstützung
- Arbeitstage vor Ort
- Tierheimoptimierung
- Situative Unterstützung
- Futterlieferungen
- Weiterbildung

Online-Marktplatz für Tierzubehör

Tierheime und Gnadenhöfe gezielt und direkt mit Hilfsgütern unterstützen: Das ist die Idee des Tierschutz-Online-Marktplatzes der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz, den wir 2020 ins Leben riefen. Auf dieser Plattform können Privatpersonen und Unternehmen gut erhaltenes oder neues Zubehör kostenlos anbieten, das von Tierheimen und Tierschutzorganisationen benötigt wird. Anbieter und Suchende tauschen sich direkt miteinander aus. Der Tierschutz-Online-Marktplatz ersetzt das bisherige Engagement der SUST in diesem Bereich. Aus ökologischen und ökonomischen Gründen sammelt die Stiftung gebrauchtes Material nicht mehr selbst und nimmt daher keine Sachspenden mehr entgegen.

Einzige Ausnahme ist Tierfutter: Dieses kann weiterhin direkt an die Stiftung abgegeben werden und wird im Rahmen der Futterhilfe an Tierheime in der ganzen Schweiz weiterverteilt.



Futterabgaben Januar – Dezember 2021

Im Jahr 2021 konnte die SUST insgesamt 137 Paletten und 25 Wagenlieferungen Tierfutter an verschiedene Organisationen in der Schweiz durchführen. Insgesamt 63'626 Kilo Futter gelangten so zu heimatlosen Hunden, Katzen und Kleintieren in Schweizer Tierheimen und Organisationen.

SUST-Tierheimarbeitstage: So wird Tierheimtieren seit über 20 Jahren geholfen

Während Tierheime in der ganzen Schweiz täglich um ihr Bestehen kämpfen und sich um die aufwendige Pflege ihrer Waisentiere kümmern, kann es geschehen, dass darüber andere wichtige Aufgaben in ihrem Tierheimalltag vernachlässigt werden. Die Tierheim-Unterstützung durch die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz hilft seit über 21 Jahren dort weiter, wo Tierheime an ihre Grenzen stossen: Es ist Teil der täglichen Arbeit der SUST-Fachleute, Einsatztage in Tierheimen, in denen Teams der SUST längst fällige Arbeiten anpacken, zu planen und durchzuführen. Dabei geht es primär darum, Tierheim-Einrichtungen baulich zu verändern oder zu ergänzen, Tierheim-Abläufe zu reorganisieren, Handwerkerarbeiten zu koordinieren (und deren Kosten zu übernehmen) und Tierfutter, Tierheimutensilien und Baumaterialien an Tierheime in der ganzen Schweiz zu liefern. Hier setzen freiwillige Tierschutzhelfer der SUST kostenlos ihre Freizeit, ihr Fachwissen und ihre Kraft zugunsten heimatloser Tiere ein.

Im Dialog mit den betroffenen Tierschützern wird die Restrukturierung von Tierheimen, die Beratung für den Aufbau und die Führung von Tierschutzprojekten sowie die Weiterbildung von Fachleuten angegangen.

5.2021: Border Homeless, Kradolf

Auch dieses Jahr erledigten unsere fleissigen Helfer wieder unzählige anstehende Frühlingsarbeiten bei Boder Homeless.

5.2021: Tierheim Burg

Bei wunderbarem Wetter haben die fleissigen SUST-Helfer wieder das Werkzeug geschwungen und im Tierheim Burg vieles geleistet: Wiesen und Sträucher wurden gemäht und getrimmt, Ausläufe sind ausbruchsicher gemacht worden, Ställe und Ausläufe wurden verbessert und einsatzbereit gemacht, ein Gartenhaus durfte am neuen Platz aufgebaut werden, die Hundeausläufe bekamen einen Sichtschutz und zu guter Letzt zupfte Mann & Frau am Unkraut.

26.6.2021: Tierheim Pfötli, Winkel & Bäume und Sträucher finanziert

30 motivierte Helfer haben sich am 26.6.21 im Tierheim Pfötli (Stiftung TierRettungsDienst) zu einem weiteren SUST-Arbeitstag getroffen.

Die wichtigsten anfallenden Arbeiten:

- Fertigstellung der 2 Katzensausläufe: Tablare setzen, Stämme mit Sisal einwickeln
- neue Sandkühlkuhle im Hundeauslauf erstellen
- Bäume setzen in diversen Ausläufen
- Schlammsohlen für die beiden Säule erstellen

Diejenigen Helfer welche ihre Arbeiten abgeschlossen hatten, widmeten sich anschliessend noch

- dem Bewässern der Bäume
- Füllen der Sandkuhle
- Jäten im und ums Tierheim
- Ausreissen der Neophyten

TIERHEIMUNTERSTÜTZUNG



Tierschutzhelfer

250 Tierschutzhelfer

unterstützten 2021 die Aktionen und Einsätze der SUST

TIERHEIMUNTERSTÜTZUNG



Tierheimarbeitstage

Die SUST führte 2021

10 Tierheimarbeitstage

in der Schweiz durch



SOS Chats, Noiraigue



Gnadenhof Hodel, Aeugst am Albis



Tatzenpfote, Ehrendingen



Tierheim Pfötli, Winkel



Gnadenhof Luna, Weisstannental



Border Homeless, Kradolf



Tierheim Burg, Seewen



Die eingepflanzten Bäume und Sträucher wurden von der SUST finanziert.

4.7.2021: Gnadenhof Luna & Bäume und Sträucher finanziert

Am 4. Juli stand die Bepflanzung des Gnadenhofes Luna im Vordergrund. Die SUST finanzierte Bäume und Sträucher und ein grosses SUST-Team buddelte einen ganzen Tag lang Löcher um das wertvolle Grün einzupflanzen und damit auch den gefährdeten Hang zu befestigen.

7.2021: Tatzenpfote

25 SUST-HelferInnen standen am Morgen voller Tatendrang bereit für den Einsatz im Projekt Tatzenpfote. In grossartiger Zusammenarbeit wurde so viel geleistet: Das alte Meer-schweinchengehege wurde abgebrochen und für den Neuaufbau bereit gemacht, die Tierräume und Waschküche bekam einen strahlenden Anstrich, ein neues Tor wurde erstellt, der Balkon wurde tiersicher gemacht, Platten wurden verlegt, der Hochdruckreiniger war im Dauereinsatz.

7.2021: SOS Chats, Noiraigue

Wenn das SUST-HelferInnen-Team auftaucht bleibt (fast) kein Stein auf dem anderen, oder in diesem Fall, das Holz und das Gras. Damit die feline Schützlinge wieder einen schönen Auslauf haben, wurden defekte Paletten ausgetauscht, Hütten und Katzenleitern gebaut, neue Liegeplätze geschaffen und der Wiese wurde ein schicker Kurzschnitt verpasst. Das Katzenstreicheln durfte natürlich auch nicht fehlen.

7.2021: Gnadenhof Hodel, Affoltern am Albis

Powerinsatz unserer fleissigen SUST-HelferInnen: Es wurde gemistet, gemäht, die Weiden von Placken befreit, schwere Heu- und Strohballen gestapelt und mit fachmännischer Hilfe wurde das Dach des Schafunterstands neu gemacht. Die neugierigen Schützlinge des Gnadenhof Hodel kamen auch nicht zu kurz und duften viele Streicheleinheiten geniessen!

8.2021: Zeltweekend Papageienhof, Mogelsberg

Unsere Tierschutz-HelferInnen sind nicht zu bremsen ... das zeigten sie einmal mehr während unseres 4-tägigen Zelteinsatzes im neu erstellten Tierheim Papageienhof in Mogelsberg. Das 12-köpfige Helferteam füllte das neue Schildkrötengehege mit Erde, das zukünftige Futterlager wurde von Holzspänen befreit und der alte Gänsestall durfte dem neuem weichen. Teamwork hoch 10!

18.9.2021: Ponyhof Hope, Bad Ragaz

Ein weiterer wertvoller SUST-Tierheim-Arbeitstag: Auf dem Ponyhof HOPE in Bad Ragaz gaben die SUST-Helfer unter der Leitung von Sabina Flammer einmal mehr alles!

18.9.2021: Papageienhof, Mogelsberg

Wenige Tage vor der grossen Tierheim-Eröffnung packte am 18.9. nochmal ein grosses unermüdliches Team von SUST-Tierschutz Helfern unter der Leitung von Susy Utzinger auf dem neuen Papageienhof in Mogelsberg an: Was für ein erfolgreicher Tag! Bald können die heimatlosen Papageien einziehen!

25.9.2021: Tante Martha, Romont

Bei perfektem Wetter konnte ein Team von SUST-Tierschutz Helfer wichtige Arbeiten auf dem Lebenshof Tante Martha erledigen. Während ein Teil sich bei der Erledigung der alltäglichen Arbeiten einfügte und mistete, putzte, Futter vorbereitete und fütterte, übernahm der andere Teil die Aufgabe des Wegbaus zum unteren Stall. Dieser bestand aus mehreren Teilprojekten: Zuerst musste der Weg sauber gewischt werden, dann wurde herausragenden Steine mittels Hacke entfernt und der Weg geebnet. Im nächsten Schritt wurden Ecoraster verlegt und am Schluss der ganze Weg mit Mergel überdeckt.

Es war ein hartes Stück Arbeit: Über 10 Tonnen Mergel wurden von den TeilnehmerInnen geschaufelt, transportiert und verteilt. Das Resultat kann sich sehen lassen: Nun kann die tägliche Arbeit etwas leichter ausgeführt werden!



Die Projekte der SUST werden ausschliesslich aus Spenden und Legaten finanziert (keine Unterstützung durch die öffentliche Hand).

Bitte unterstützen Sie unsere Tierschutz-Arbeit mit einer Spende.

Herzlichen Dank!



Tierheimunterstützung im Ausland



Kompetenzzentrum Tierheim: Tierheime werden hochwertige Übergangsstationen für heimatlose Tiere, in denen Tiere artgerecht gehalten und gefördert und schlussendlich an gute neue Plätze vermittelt werden.

Nachhaltig, aktiv und wirksam – so muss Tierschutz sein

Nachhaltig: Nicht nur hier und jetzt sollte ein Tierschutzprojekt helfen, auch in der Zukunft soll es eine positive Wirkung entfalten. So wird zum Beispiel in SUST-Projekten nicht nur die aktuelle Situation der Tierheim- und Strassentiere durch Tierheimreorganisationen, bauliche Massnahmen sowie Futter- und Materialspenden verbessert, sondern es werden auch Kastrationsprojekte organisiert und durchgeführt sowie politische Verhandlungen mit wichtigen Entscheidungsträgern geführt. Denn nur so kann die Situation der Strassentiere langfristig verbessert und Tierleid zukünftig verhindert werden.

Aktiv: Täglich werden wir in den Medien mit Tierschutzproblemen konfrontiert. Viele Tierfreunde sind traurig oder wütend,

wenn sie Bilder und Berichte von Tierquälerei und Tierleid sehen. Leider helfen Emotionen allein den betroffenen Lebewesen wenig. Sie brauchen aktive Hilfe. Diese Hilfe bekommen sie durch die motivierten Teams von freiwilligen Helfer der SUST, welche im In- und Ausland tatkräftig anpacken. Ein grosses Futterlager der SUST sowie der Online-Tierschutzmarkt helfen bei Engpässen in Tierheimen und Auffangstationen aus. Die SUST organisiert zudem auch Weiterbildungen, in denen nicht nur Theorie vermittelt, sondern auch aktives Training geboten wird.

Wirksam: Tierschutzarbeit sollte kein Tropfen auf den heissen Stein sein – Tierschutz muss auf breiter Front wirksam sein. Die vielen positiven Rückmeldungen von Tierfreunden und aus Tierschutzprojekten, welche die SUST in der Vergangenheit unterstützt hat, sowie die jüngst sichtbaren Fortschritte der momentan betreuten Projekte bestätigen den Erfolg.

Gemeinsam zum Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe

Die Tierheim-Unterstützung durch die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz hilft dort weiter, wo Tierheime an ihre Grenzen stossen. Es ist seit ihrer Gründung Teil der täglichen Arbeit der SUST- Fachleute, Einsatztage und -wochen in Tierheimen zu planen und durchzuführen, bei denen Teams der SUST längst fällige Arbeiten anpacken. Dazu gehören Tierheim-Einrichtungen baulich zu verändern oder zu ergänzen, Tierheim-Abläufe zu reorganisieren, Handwerkerarbeiten zu koordinieren (und deren Kosten zu übernehmen) sowie Tierfutter, Tierheimutensilien und Baumaterialien an Tierheime in der ganzen Schweiz und im Ausland zu liefern.

Während der Zeit, die Tiere in einem Tierheim verbringen müssen, haben sie Anspruch auf eine möglichst artgerechte Unterbringung sowie auf veterinärmedizinische Versorgung und fachgerechte Pflege. Einfache Anforderungen, deren Erfüllung oftmals aufwendig und teuer ist. Die Reorganisations-



arbeiten der SUST unterstützen in diesem Zusammenhang viele verschiedene Tierheime im In- und Ausland und tragen somit dazu bei, dass diese Grundvoraussetzungen fortan erfüllt werden. So können aus hilfsbedürftigen Vereinen professionelle und selbständige Tierschutzorganisationen wachsen, die in Zukunft unzähligen Tieren zu einer artgerechten Unterkunft und einem neuen, guten Zuhause verhelfen können.

Um ein Tierheim zu optimieren und auf den Weg der professionellen Tierhilfe zu bringen, sind meist jahrelange Mitarbeit und aktive Begleitung notwendig. Diese Unterstützung kann ganz verschiedene Gesichter haben: Manchmal organisieren die Fachleute der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz einen ganzen Tierheim-Umbau oder sie leisten Erste Hilfe an Tieren, bilden Fachleute aus und führen Kastrations- und Hilfsaktionen durch. Auch Verhandlungen mit Behörden und die Aufklärung der Bevölkerung gehören zum Einsatz-Repertoire.

Dank Ihrer Spenden im Jahr 2021 ...



➔ Im Jahr 2021 konnte die SUST 17 Paletten voller Hilfsgüter in ausländische Partnerorganisationen senden.





Ungarn

19 Jahre SUST in Ungarn – beeindruckende Tierschutzfortschritte

Absage der Tierheimeinsätze im Sommer

Leider machte es die Situation rund um Corona auch im Sommer 2021 unmöglich einen Tierschutzeinsatz mit Tierschutz Helfern in Ungarn durchzuführen. Dies bedauern wir umso mehr, als dass gerade in dieser Zeit unsere Hilfe dringend nötig gewesen wäre: Aufgrund der Pandemie verzeichneten viele ausländische Tierheime einen massiven Anstieg an ausgesetzten, abgeschobenen und verunfallten Tieren. SUST-Geschäftsführerin Susy Utzinger war allerdings einige Male persönlich vor Ort, besuchte Projekte und konnte diverse Unterstützungen durchführen.

19 Jahre SUST in Ungarn

Seit rund 19 Jahren setzt sich die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz in Ungarn für mehr Tierwohl ein. In dieser langen und intensiven Zeit hat sich die Tierschutzsituation in diesem Land verbessert: Unzählige Organisationen baten uns um Unterstützung und erhielten sie auch.

Kastrationsaktionen wurden und werden regelmässig durchgeführt, vormalige Tötungsstationen wurden im Laufe dieser Zeit durch intensive Verhandlungen, finanzielle Unter-

stützung und unermüdlichen Einsatz zu guten Tierheimen, private Tierheime wurden optimiert und zu wundervollen Übergangsplätzen für heimatlose Tiere, Tierschützer und Tierärzte wurden und werden stetig aus- und weitergebildet, und auch die Gesetzgebung wurde angepasst.

Die Stiftung führte Verhandlungen, Erste Hilfe- und andere Einsätze vor Ort durch, lieferte Hilfsgüter, organisierte Seminare und vieles mehr. Dennoch sind die Tierschutzumstände in Ungarn leider auch heute noch teilweise dramatisch. Um landesweite Lösungsansätze für diese Problematik auszuarbeiten, erstellte die SUST 2018 einen ausführlichen Rapport über die Strassenhundesituation in Ungarn, der 2019 bereits erste positive Resultate hervorbrachte. Darauf folgte die mathematische Auswertung dieser Studie, die ebenfalls viel Beachtung im Land erhielt und 2021 erstellte die Stiftung nun eine Studie über die Tierärzte in Ungarn.

Tierarzt-Studie Ungarn

2021 entstand eine SUST-Studie über den Stand der Tierärzte in Ungarn. Die Erhebung hat ergeben, dass in den moderneren, dichter besiedelten Gebieten Ungarns viele Praxen und



Kliniken ihre Dienste anbieten, in den sozial weniger starken Regionen jedoch nur wenige genügend ausgebildete Tierärzte Leistungen erbringen können. Genau in diesen Gebieten ist der Bedarf für Kastrationsaktionen von Strassenkatzen und -hunden allerdings enorm hoch.

Diese Studie wird zu Beginn des Jahres 2022 dem Ministry of Agriculture in Budapest vorgestellt.

- Medienarbeit
- Laufende Information über politische Lage und tierschutzrelevante Vorgänge

13 Futterabgaben Ungarn

Organisation (teilweise mehrere Lieferungen pro Orga)	Ort
MacsEb Remeny AVE	Satoraljaujhely
Hachiko Allatvedo Egyesulet	Pecs
KATKE	Pecs
Segito Kez	Tatabanya
Menstvar az Allatokert	Kecskemet
Lajka Allatvedo Egyesulet	Budaors
Menhely az Allatokert	Kecskemet
Segito Kez	Tatabanya
TH Nyirbator – Vita Beatrix activist	Nyirvasvari
Hariel Alapitvany	Debrecen
TARA Alapitvany	Debrecen
Eder Pavolek Lilla activist	Debrecen
Szegedi Cicamentok	Szeged

SUST-Agentin in Ungarn

Seit 2015 dürfen wir in Ungarn auf eine Agentin zählen. Die aktive und erfahrene Tierschützerin unterstützt unsere Organisation in verschiedenen Belangen:

- Vertretung der SUST vor Ort
- Persönliche Tierheimbesuche und Rekognoszierung
- Erstellung von Plänen für Tierheimoptimierung und Beratung
- Verhandlungen mit Tierärzten, Tierheimen, Behörden etc.
- Diverse Übersetzungen
- Zusammenarbeit mit anderen Organisationen vor Ort
- Organisation von Kastrationsaktionen
- Abgabe von SUST-Lehrmitteln und Informationsbroschüren

Tierheimunterstützung Ungarn

In unserem Partnertierheim in Cegled konnten wir die Renovation des Katzenhauses finanzieren: Neue Bodenplatten, Türen, Fenster und auch die Renovation der Wände gehörten dazu.

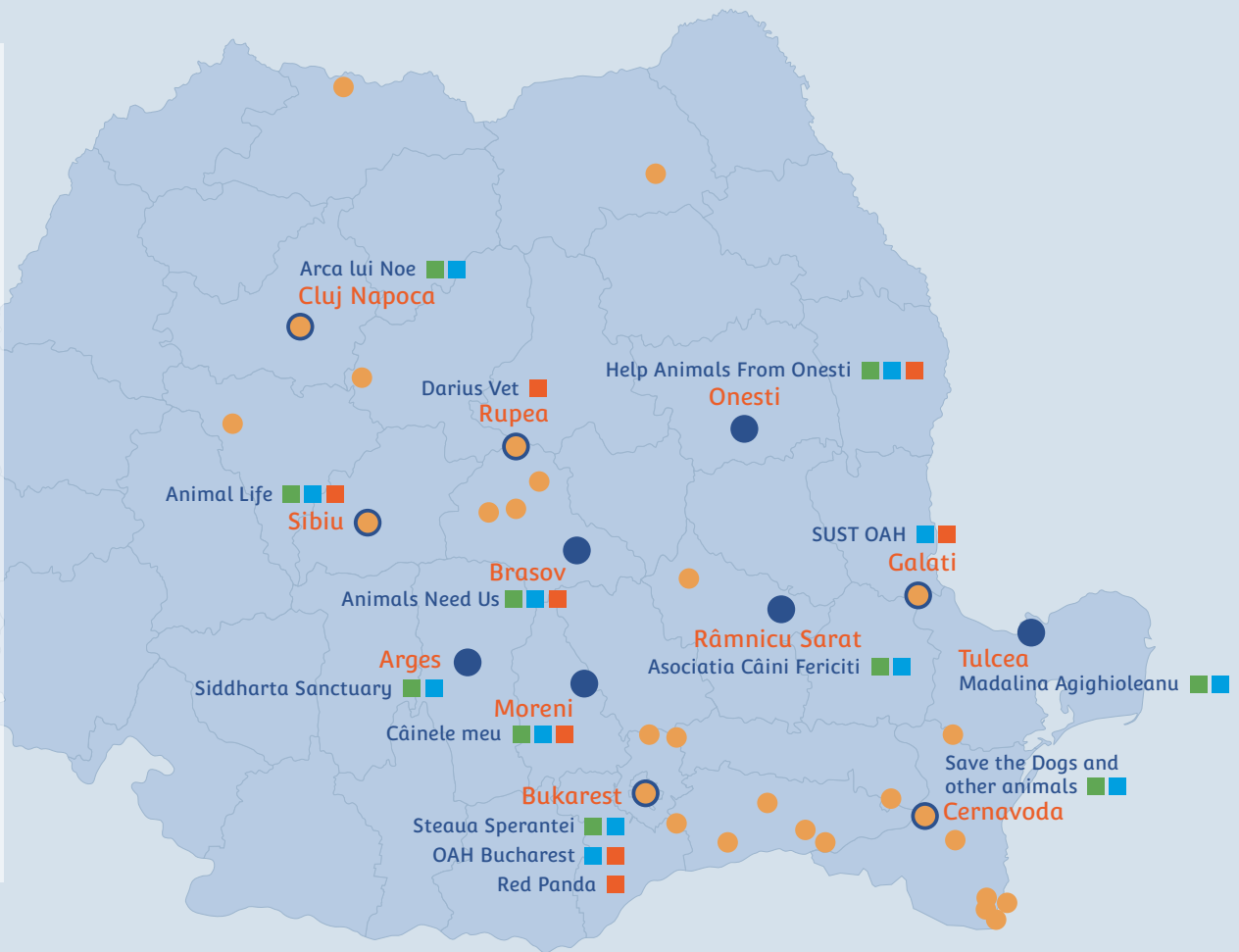
Das Tierheim Tara in Debrecen erhielt für seine Tiere von uns ein Nobo-Heizsystem und ist nun damit gut und energiesparend ausgerüstet.

Ungarn 2021



13 Organisationen mit Futter für
rund 16'500 Schweizer Franken





Rumänien

Kein Märchen – sondern eine reale Erfolgsgeschichte

Der Tierheimbau der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz in Galati, Rumänien

Die SUST packt das Problem an der Wurzel – der Tierheimbau der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz in Galati ist ein Musterbeispiel dafür, wie Tierschutz vor Ort funktioniert.

Noch vor wenigen Jahren gab es im Tierheim «Help Labus» kein fließendes Wasser, keinen Strom und keine sanitären Anlagen: Entsprechend schwierig gestaltete sich die Tierpflege in diesem Heim mit rund 1'000 Hunden und über 100 Katzen. Die Tiere lebten in Zwingern im Freien, Futter und Tierpflege konnten mehr schlecht als recht organisiert werden. Veterinärmedizinische Betreuung gab es kaum. Unter diesen Umständen wollte kaum jemand dieses Heim betreten – entsprechend wurden auch keine Tiere an neue Plätze vermittelt. Heute steht der SUST-Tierheimneubau neben dem alten Tierheim Help Labus (das von einer anderen Organisation geführt wird). Die SUST schaffte es, mit Spendengeldern einen neuen Tierheimteil bauen zu lassen und im Mai 2015 konnte dieser Tierheimbau der SUST offiziell eröffnet werden.

Das neue Tierheim und seine wertvollen Aktivitäten haben Vorbildfunktion in Rumänien.

Schutz und Wärme: Die Hunde und Katzen leben in beheizten Innenräumen und haben ständigen Zugang zu ihren Auslaufgehegen – es müssen hier im Winter keine Hunde mehr erfrieren oder Katzen ohne Witterungsschutz im Schnee zittern. Das benötigte Holz für die Heizung wird durch ein Projektpatenschaftsprogramm finanziert.

Struktur und Auslauf: In jedem Auslauf steht ein geschützter Baum, der wohligen Schatten spendet.

Futter und Pflege: Durch das SUST-Projektpatenschaftsprogramm können Futter und Tierpflege finanziert werden.

Tierarzt: Die wichtigen Impfungen werden ebenfalls durch das Projektpatenschaftsprogramm finanziert.

Gesundheit: In der Quarantänestation werden Neueintritte untergebracht, bis sie gesund gepflegt und geimpft sind.

SUST-Orphan Animal Hospital: In der tierheim eigenen Tierklinik werden Strassentiere kostenlos behandelt. Seit dem



Eröffnungstag der Klinik werden ununterbrochen verletzte, verunfallte, kranke und ausgesetzte Tiere eingeliefert. Ohne diese Hilfe würden die meisten dieser Tiere auf der Strasse kläglich sterben.

Vermittlung: In den Adoptionsgärten können Tierfreunde mit Hunden spielen und sie kennenlernen – und sie später adoptieren. Unter diesen neuen, optimierten Umständen funktioniert nun auch die Tierversmittlung aus diesem Tierheim: So entsteht immer wieder freier Platz für neue heimatlose Vierbeiner.

Tierschutz-Meetings und -Weiterbildung: Im Administrationsgebäude werden Meetings und Tierschutz-Schulungen mit und für Tierschutzorganisationen aus ganz Rumänien durchgeführt.

SUST-Einsätze: In regelmässigen Einsätzen sind die SUST-Teams auf verschiedenen Ebenen vor Ort aktiv:

- Endo- und Ektoparasitenbehandlungen an allen Heimtieren
- Behandlung der Tiere im alten Tierheimteil Help Labus: Dieser Teil wird von einer anderen Organisation geführt, die ebenfalls auf Hilfe angewiesen ist.
- Kastrationsaktionen in verschiedenen Lokalitäten
- Gespräche mit Behörden und Firmenvertretern
- Schulungen für Tierschützer und Tierärzte
- Verhandlungen für Schulprogramme und Information der Bevölkerung

Tierheimpatenschaftsprogramm der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz für das SUST-Tierheim in Galati, Rumänien

Damit das SUST-Tierheim auf eigenen Beinen stehen und seine Tiere auch in Zukunft optimal betreuen kann, sind regelmässige Einkünfte nötig. Diese werden seit Mitte 2015 durch ein dediziertes Tierheimpatenschaftsprogramm generiert.

Ein gutes neues Tierheim ist selbstverständlich auch in Rumänien für die Tierschutzarbeit etwas sehr Wichtiges. Um die Heimtiere (rund 300 Hunde, über 130 Katzen und 15 Farmtiere) gut zu versorgen, bis sie an einen neuen Platz ver-

Rumänien 2021



23,3 Tonnen Hunde- und Katzenfutter sowie Pferdefutter für CHF 6'000.-

mittelt werden, braucht es aber noch einiges mehr: Die Betreuung durch Tierpfleger, die veterinärmedizinische Versorgung sowie das tägliche Futter für die Tiere kosten viel Geld. Diese Aufwendungen werden im SUST-Tierheim seit Mitte 2015 durch ein dediziertes Tierheimpatenschaftsprogramm finanziert. Dank dieser Einnahmen ist es der SUST nun möglich, die Rechnungen für Futter, Tierarzt, Strom, Wasser und angestellte Tierpfleger vor Ort zu übernehmen und so eine reibungslose Versorgung der Tiere im Heim zu gewährleisten.

Viele Optimierungen für die Mitarbeiter konnten erreicht werden. Dazu gehört beispielsweise die Durchführung von Personalgesprächen: Für uns in der Schweiz eine Selbstverständlichkeit, waren die Mitarbeiter in Galați zu Beginn noch verängstigt und fürchteten, abgeurteilt und beschimpft zu werden (eben so, wie sie es von früher her gekannt hatten). Diese Angst hat sich gelegt; heute führen wir konstruktive Gespräche mit den MitarbeiterInnen, deren Rückmeldungen zu





Der Tierheimbau der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz in Galati, Rumänien

Optimierungen bei ihren Arbeiten führen, was schlussendlich auch dem Wohl der betreuten Tiere zu Gute kommt.

Auf unserem Weg zu einem nach westlichem EU-Standard vorbildlich geführten Tierheim in Rumänien können wir auch die Ausbildung unserer MitarbeiterInnen stetig optimieren: Tatsächlich existiert der Beruf des Tierpflegers in Rumänien nicht; entsprechend verbreitet ist der Irrglaube, es handle sich bei der Arbeit nur um Putzen und Füttern. Es ist daher eine echte Freude zu sehen, wie unser Team vor Ort stetig steigende Begeisterung an der Tierpflege entwickelt und zunehmend auf unterschiedliche Weise in Interaktion mit ihren Schützlingen tritt.

Aufstockung und Ausbildung des Tierpfleger-Team im SUST-Tierheim

In unserem Tierheim in Galați kommt die SUST Schritt für Schritt weiter in Richtung Erreichung eines europäischen Tierheimstandards. Sie hat lange daran gearbeitet, ein engagiertes Team von Tierpflegern für die Schützlinge vor Ort aufzubauen. Den 9 Männern und Frauen, die sich mit viel Herzblut für unsere Schützlinge einsetzen, wurden ab 2021 Webinar-Weiterbildungen zu verschiedenen Fachthemen rund um Hund, Katze und andere Tiere angeboten. Zum einen profitierten natürlich die betreuten Tiere von diesen Weiterbildungen, zum anderen machte es aus Leuten, die anfänglich ausschliesslich für Fütterung und Reinigung zuständig waren, Schritt für Schritt verantwortungsvolle und stolze Fachpersonen. Auch in diesem Bereich erfüllt unser rumänisches Tierheim eine wichtige Vorbildfunktion.

Patenreise

Es liegt immer viel Aufregung in der Luft, wenn sich die TeilnehmerInnen der Patenreise am Flughafen versammeln: So auch am 26. August 2021, als die Gruppe von 18 Personen sich auf den Weg nach Galati machte.

Nach einem ruhigen Flug und einer knapp vierstündigen Reise in den Mietwagen trafen wir müde, aber voller Vorfreude in Galati ein. Am Freitag Morgen machte sich die Hälfte

der Gruppe auf, die Strassenhunde an den Fütterungsstellen zu besuchen und sie zu füttern, wie das täglich geschieht. Die zweite Hälfte fuhr zum Tierheim und erhielt einen Einblick in das alte Tierheim, in dem auch heute noch mehrere hundert Hunde leben. Als die Gruppe wieder komplett war, durften die Paten nach einer kurzen Begrüssung ihre Patentiere kennenlernen, Welpen sozialisieren und sich aber auch in den Alltag der Tierpfleger einfügen und diese bei ihren Arbeiten unterstützen. Es folgte eine Präsentation über die Geschichte des SUST-Tierheims und die Vorstellung der Tierheim-MitarbeiterInnen. Am Samstag besuchten diejenigen die Fütterungsstellen, die am Freitag direkt in das Tierheim gefahren waren und umgekehrt. Auch an diesem Tag stand der Kontakt mit den Tierheimtieren im Vordergrund; anlässlich einer Präsentation wurde die Arbeit des SUST-Tierwaisenhospitals und dessen MitarbeiterInnen vorgestellt. Den Abend verbrachten wir bei einem hervorragenden Essen auf einem Schiff an der Donau.

Am Sonntag hiess es zeitig aufstehen: Vor dem Rückflug stand noch ein Besuch im Wildlife Center Luanas Dream an. Dieses von der SUST unterstützte Projekt nimmt verletzte und erkrankte Wildtiere auf, pflegt sie gesund und entlässt sie wieder in die Freiheit. Auch die Paten durften mit anpacken: Eine Gruppe Möwen, die in der Pflege des Centers gewesen war, konnte an diesem Tag wieder ausgewildert werden – ein tolles Erlebnis für alle!

Ich denke aber, das Highlight der Reise war das Büsi, das wir auf dem Rückweg nach Bukarest bei einer Raststätte aufanden: Die junge Katze muss kurz zuvor ausgesetzt worden sein und flehte uns regelrecht an, sie mitzunehmen. Wir taufte sie umgehend Schnurrsula und sorgen dafür, dass sie in das SUST-Tierwaisenhospital in Bukarest kam. Dort wurde sie untersucht, geimpft, kastriert – und mittlerweile schnurrt sie in ihrem eigenen Zuhause bei ihren persönlichen Dosenöffnern.

Die Patenreise war ein einmal mehr ein wunderbares Erlebnis mit herzlichen TeilnehmerInnen. Wir freuen uns bereits auf die Reise 2022!

[Corinne Frana, Projektleiterin Patenschaftsprogramme](#)



Schlusswort der Tierheimleiterin Corina Grigore

(aus dem Englischen übersetzt durch die SUST)

Trotz der Unannehmlichkeiten, die durch die Covid-19-Pandemie verursacht wurden, profitierten die Tiere des SUST-Tierheims (Hunde, Katzen, Esel, Ponys, Schafe, Ziegen) von den besten Bedingungen, die ein Tierheim bieten kann. Die Besuche der Öffentlichkeit brachten ein positives Feedback, die Kontrollinstitutionen haben uns für dieses Tierheim nur gratuliert.

Auch das Personal, das in diesem Tierheim arbeitet, profitiert von den besten Arbeitsbedingungen, der Ausstattung, den Gehältern und von bezahlten Ferien. Alle Versorgungsleistungen wurden rechtzeitig sichergestellt. Die von der SUST organisierten Online-Schulungen brachten den Mitarbeitern des Tierheims einen Informationsgewinn, der zu einer besseren Kommunikation zwischen Mensch und Tier führte.

Ich bin allen sehr dankbar, die die Arbeit des SUST-Tierheims in Galati unterstützen.

Susy, ich möchte dir für deine Unterstützung, deine Strenge und deine Perfektion danken. Auf diese Weise hilfst du uns, die Besten zu sein, wenn es um den Komfort und die Qualität des Lebens der Tiere aus den Tierheimen geht.

Corina Grigore, Gründerin Tierheim Help Labus

Schlusswort der Patenschafts-Projektleiterin Corinne Frana

Das Jahr 2021 wird für mich persönlich das Jahr sein, in dem ich so viel Solidarität mit den Tieren im SUST-Tierheim erlebt habe wie kaum zuvor. Die Corona-Pandemie beherrschte weiterhin unser aller Alltag: Viel mehr Tiere wurden ausgesetzt oder direkt im Tierheim abgegeben, so, dass das Team vor Ort viele Sondereinsätze leisten musste und die Kapazität des Tierheims auf die Probe gestellt wurde. Trotz strenger Massnahmen und Impfung erkrankten auch einige MitarbeiterInnen oder sie mussten in Quarantäne ausharren, was wiederum zu einer höheren Belastung der verbliebenen Team-Mitglieder führte. Zudem machten uns die steigenden Preise Sorgen: Teilweise verdreifachten sich die Kosten oder das Angebot wurde sogar knapp. Das zweite Jahr der Pandemie war somit geprägt von schwierigen Momenten, die der Resilienz jedes/r Mitarbeitenden viel abverlangte.

Umso schöner war die ungebrochene Unterstützung unserer Patinnen und Paten in dieser Zeit: All die Erhöhungen von Beiträgen, Übernahmen von zusätzlichen Patentieren oder Tierheimpatenschaften (die denselben Zweck wie Patenschaft für ein stellvertretendes Tier erfüllen), die Sonderzahl-





lungen und die Päckli mit Futter, Gudeli und Spielzeug haben uns gezeigt, wie stark das Vertrauen in unsere Arbeit ist und wie sehr sie geschätzt wird.

Ich danke Ihnen allen von Herzen für Ihre so wichtige Unterstützung, deren Wirkung viel weiter reicht, als es die Patenurkunde erahnen lässt: Das Obdach für Tiere, die lokale Vermittlung von gesunden, kastrierten und geimpften Tieren und damit auch Fachwissen und die Sensibilisierung der Bevölkerung führt dazu, dass das Bewusstsein für Tierschutz und die Bedürfnisse von Tieren steigt und sich damit die Lebensqualität von privat gehaltenen wie Strassentieren kontinuierlich verbessert.

Ohne unsere Patinnen und Paten wäre es nicht möglich, ein solch grosses Projekt zu realisieren. Vielen herzlichen Dank.
[Corinne Frana, SUST-Projektleiterin](#)

SUST-Agentin in Rumänien

Die aktive und erfahrene Tierschützerin Raluca Simion ist unsere Agentin vor Ort und unterstützt unsere Organisation in verschiedenen Belangen in Rumänien. Ihre Aufgaben sind folgende:

- Vertretung der SUST vor Ort
- Persönliche Tierheimbesuche und Rekognoszierung
- Erstellung von Plänen für Tierheimoptimierung und Beratung
- Verhandlungen mit Tierärzten, Tierheimen, Behörden etc.
- Diverse Übersetzungen
- Zusammenarbeit mit anderen Organisationen vor Ort
- Organisation von Kastrationsaktionen

- Abgabe von SUST-Lehrmitteln und Informationsbroschüren
- Medienarbeit
- Laufende Information über politische Lage und tierschutzrelevante Vorgänge

Schlusswort der Rumänien-Agentin Raluca Simion

(aus dem Englischen übersetzt durch die SUST)

Sehr geehrte Gönnerinnen und Gönner

Für Rumänien war 2021 ein weiteres schwieriges Jahr (das zweite Jahr der Pandemie) mit großen Verlusten aus wirtschaftlicher, sozialer und persönlicher Sicht. Aber wir konzentrierten uns weiterhin darauf, der Gesellschaft zu helfen, indem wir den Tierschutzbereich mit der großartigen Unterstützung des SUST-Teams und der Spender unterstützten.

Die SUST hat ihr Versprechen gegenüber den rumänischen Menschen und ihren Tieren in Not gehalten und wir haben unsere Projekte fortgesetzt und sogar noch erweitert.

Es ist uns gelungen, die täglichen Kosten für das SUST-Tierheim in Galati zu decken (Kosten für Hunde- und Katzenpflege, Futter, medizinische Behandlungen, Betriebsmittel und Personal), aber auch in neue Gehege für große Tiere (Esel, Ziegen) zu investieren. Es ist uns auch gelungen, die Katzenstation und die Krankenabteilung zu vergrößern und neue Räume zu schaffen. Tausende von Tieren in Galati erhielten eine angemessene Unterkunft, Futter, die notwendige Behandlung, um ihr Leben zu retten, und viel Streicheleinheiten.

Die SUST unterstützte weiterhin Tierheime in ganz Rumänien mit Futterspenden, die für die Hunde und Katzen, die auf unsere Unterstützung angewiesen sind, lebenswichtig sind. 9 Organisationen erhielten über 23.300 kg Hunde- und Katzenfutter.

Wir setzten unsere Kastrationsprogramme fort und schlossen Partnerschaften mit neuen Tierärzten, um möglichst viele Teile Rumäniens abdecken zu können. Über 8000 Kastrationen in Rumänien im Jahr 2021, davon fast 75 % weibliche Tiere, die keine ungewollten Welpen mehr auf der Straße zur Welt bringen werden.

Wir glauben an die Aufklärung und unterstützen sie, indem wir Dokumente, Broschüren und Flyer für unsere Partner zur Verfügung stellen. Die Webinare, die sich an Retter und Organisationen richteten, waren ein großer Erfolg und eine großartige Gelegenheit für unsere Partner, zu wachsen.

Die SUST ist ein wichtiger Partner für die rumänischen Organisationen und die Tiere, denen sie helfen. Wir danken allen Spendern für ihr Engagement und dafür, dass sie Teil unseres Wachstums und unserer Veränderung zum Besseren sind!

[Raluca Simion, SUST-Agentin Rumänien](#)



Die Stray Cat Clinic in Hurghada



Ägypten

Beendigung der Zusammenarbeit mit dem Bluemoon Animal Center in Hurghada

Im Februar 2021 erklärte die Stiftung die Zusammenarbeit zwischen der SUST und dem Bluemoon Animal Center in Hurghada für beendet: Die Susy Utzinger Stiftung steht für nachhaltigen, tiergerechten und effizienten Tierschutz. Dazu gehört auch, Konsequenzen zu ziehen.

Die SUST unterstützt das Bluemoon Animal Center bereits seit vielen Jahren intensiv in folgenden Bereichen:

- Planung des Tierheimbaus und dessen Realisation
- Aufbau einer Tierklinik, in der Strassentiere kostenlos behandelt werden können
- Einsätze mit ausgewiesenen Fachleuten aus der Schweiz, die die ansässigen Tierärzte und Tierschützer mit viel Motivation aus- und weitergebildet haben
- Fachliche Unterstützung bei Gesprächen mit lokalen Behörden und wichtigen Stellen

In diesen Jahren ist das Projekt stark gewachsen und mit ihm die Anzahl der Tiere und Mitarbeitenden. Dieses Wachstum stellte die lokale Tierheimleitung vor neue, grosse Herausforderungen, sowohl hinsichtlich organisatorischer wie auch tierschutzrelevanter Aspekte.

Auch hier haben wir aktiv unterstützt: Anlässlich einer Reorganisation sollten die Aktivitäten des Projekts wieder in nachhaltige, tierschutzkonforme Bahnen gelenkt und mit gezielten Weiterbildungen das veterinärmedizinische Niveau angehoben werden. Dafür scheute die SUST weder Zeit noch Kosten: Mitarbeiterinnen wurden für dieses Projekt abgezogen, mehrere Einsätze vor Ort wurden finanziert und regelmässige Besprechungen sollten dazu dienen, die Fortschritte und allfällige Schwierigkeiten zu thematisieren.

Leider stellte sich die Geschäftsleitung gegen eine Kooperation und gegen die Verbesserung der tierschutzrelevanten, rechtlichen und organisatorischen Missstände. Die Susy Utzinger Stiftung steht für nachhaltigen, tiergerechten und

effizienten Tierschutz. Diesen Anforderungen wurde das Bluemoon Animal Center nicht mehr gerecht.

Nach vielen Gesprächen und reiflichen Überlegungen haben wir uns deshalb schweren Herzens entschlossen, die Zusammenarbeit zu beenden. Um die Sicherheit der Tiere in der Übergangsfrist zu gewährleisten, wurde die Unterstützung bis Mai 2021 aufrecht erhalten. Davon betroffen waren sowohl das SUST-Tierwaisenhospital als auch das Tierheimpatenschaftsprogramm.

Eröffnung des SUST Stray Cat Hospitals in Hurghada



Um den heimatlosen Tieren in und um Hurghada weiterhin helfen zu können, hat die SUST im Juni 2021 ihre Strassenkatzen Klinik eröffnet.

Die SUST Strassenkatzen-Klinik Hurghada gibt Strassenkatzen in Not eine zweite Chance: Kranke und verunfallte Streuner werden hier kostenlos und fachgerecht behandelt, operiert und gesund gepflegt. Täglich werden neben den Notfällen auch Katzenkastrationen durchgeführt: So wird die Überpopulation der Strassenkatzen in dieser ägyptischen Stadt tiergerecht und nachhaltig eingegrenzt.

Neben den kostenlosen Kastrationen und Behandlungen von Strassentieren, setzt sich die SUST auch auf anderen Ebenen intensiv für eine nachhaltige Lösung der Tierschutzprobleme vor Ort ein: Aus- und Weiterbildung von Fachkräften, Optimierung von Tierheimen, Information und Aufklärung der Bevölkerung sowie Förderung der Vermittlung heimatloser Tiere direkt im Land. Zusätzlich werden in verschiedenen ägyptischen Städten und Dörfern durch das Klinik-Team externe Kastrationsaktionen für Hunde und Katzen durchgeführt.

Aufstockung der finanziellen Unterstützung im SUST-Tierwaisenhospital konnte dafür gesorgt werden, dass vielen Tieren in diesem in allen Belangen aussergewöhnlichen Jahr Hilfe zuteil werden konnte.



Aus- und Weiterbildung in der Schweiz



Weiterbildungsveranstaltungen an der SUST-Akademie

Tierschützer und andere Fachleute lernen in den SUST-Seminaren elementare Grundsätze für den Umgang und die Pflege von Tieren und die Führung von Tierheimen und Tierschutzprojekten. Damit wird ein Grundstein für weitere erfolgreiche Tierschutzprojekte auf dem von der SUST geforderten Qualitätsstandard gelegt: Tierschützer und andere Fachkräfte packen damit Tierschutzprobleme nicht nur mit viel Liebe, sondern auch mit viel Fachwissen an und ermöglichen auf diese Weise langfristige Lösungen für Tierschutzprobleme. Einige dieser Kurse sind auch für die Öffentlichkeit zugänglich und werden zu günstigen Preisen (von der SUST subventioniert) für Tierhalter und Tierfreunde angeboten.

So wird erreicht, was die SUST sich zum Ziel für ihre Tierschutzarbeit gesteckt hat: Das Problem wird an der Wurzel gepackt!

Da aufgrund der Corona-Pandemie die Durchführung der Vorlesungen am Tierspital Zürich nicht möglich waren, führten die Stiftung auch 2021 die Vorlesungen an der SUST-Akademie als Webinare durch.

2021 wurden an der SUST-Akademie folgende Webinare angeboten:

20.02.2021 – Andrea Heiniger

[Katzenverhalten – Katzen mit Vorgeschichte](#)

21.02.2021 – Andrea Heiniger

[Katzenverhalten – Gruppenhaltung](#)

27.02.2021 – Andrea Campa

[Training für das Tierwohl](#)

20.03.2021 – Evelyne Scheidegger

Die Kuh – ein unbekanntes Schweizer Symbol

24.04.2021 – Susy Utzinger

[Die Tierschutzarbeit der SUST](#)

27.04.2021 – Dennis Turner

[Schonende tiergestützte Therapie](#)

05.06.2021 – Anne Käthi Frei

[Igel – Allgemeinwissen und Umwelt](#)

13.11.2021 – Markus Trächsel

[Erste Hilfe für Hund und Katze](#)

20.11.2021 – Susy Utzinger / Mumi Schenk

[Ein Hund aus dem Ausland – Tierschutz oder nicht](#)

623 Teilnehmer nahmen an diesen Weiterbildungen teil.

Webinarothek der SUST-Akademie

Damit möglichst viele Menschen vom Fachwissen der SUST-Akademie profitieren können, bietet sie ihre Webinare in deutscher und englischer Sprache zum Ausleihen an.

Medientraining für Tierschützer

Die kompetentesten Tierschützer der Schweiz trafen sich am 23.10. für ein Medientraining der SUST und der Kompanima: Simon Kopp und Daniel Deicher (Deicher Kopp Kommunikation) führten die Teilnehmer Schritt für Schritt daran, ihr geballtes Tierschutzfachwissen, professionell und fachgerecht an die Öffentlichkeit zu bringen.

Tierärzte-Weiterbildung – ein Projekt der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz und Kompanima

[Wissen und Fertigkeiten für Tierschutzzeinsätze](#)

Verwilderte Katzen und Hunde im In- und Ausland zu kast-



rieren ist eine äusserst wichtige Dienstleistung an all den betroffenen Tieren und deren nicht geborenen Nachkommen. Viele junge Tierärzte melden sich für Tierschutzeinsätze in der Hoffnung, praktisch am Tier arbeiten und lernen zu können. Es ist jedoch fragwürdig, wenn ungenügend ausgebildete Anfänger an notleidenden Tieren Handlungen vornehmen, welche sie noch nicht zur Genüge gelernt haben.

Eine solide Grundausbildung vor einem Tierschutzeinsatz ist daher zwingend und Gegenstand dieser Weiterbildung. Interessierten Tierärzten bieten wir die Möglichkeit, die benötigte praktische Routine unter Begleitung und Aufsicht von tierschutz-routinierten Tierärzten in den SUST-Tierwaisenhospitälern zu erlernen. Im Rahmen eines offenen Praktikums werden alle wichtigen Fertigkeiten, insbesondere auch das Kastrieren von Hunden und Katzen, Schritt für Schritt erlernt und unter Aufsicht geübt, so dass die ausgebildeten Tierärzte zukünftig in Tierschutzaktionen im In- und Ausland einsetzbar werden. Da die praktischen Ausbildungsplätze beschränkt sind, müssen sich die Interessenten für einen solchen bewerben. 2021 konnten Corona-bedingt keine solchen Trainings durchgeführt werden.

Beratungen für Tierheime und Tierschützer

Wir geben unser Fachwissen weiter

Für aktive und seriöse Tierschützer findet die SUST immer ein offenes Ohr. Gemeinsam werden in unserer Stiftung Konzepte erstellt, Pläne geschmiedet und Fachwissen ausgetauscht. Viele Tierfreunde, Vereine und Stiftungen lassen sich für den Auf- und Ausbau ihrer Organisation durch die SUST-Fachleute beraten und stellen ihre Aktionen gemeinsam mit uns auf die Beine.

Fachwissen und überlegtes Handeln sind für langfristige Tierschutzresultate enorm wichtig: Gemeinsam sind wir stark!

Aus- und Weiterbildung der Einsatz-Teams

In einem Tierschutzeinsatz kann auf die Tierschützer der SUST jede nur erdenkliche Aufgabe zukommen. Je besser die einzelnen Team-Mitglieder ausgebildet und vorbereitet sind, desto mehr können die Teams zum Schutz und zur Rettung von Tieren bewirken.

Aus diesem Grund führt die SUST vor jedem Auslandeinsatz (ergänzend zum schriftlichen Briefing und den dazugehörenden Unterlagen) ein ausführliches mündliches Briefing durch und organisiert zusätzlich laufend Weiterbildungen zu verschiedenen Themen.

Die Tierschutzhelfer der SUST kamen im Verlauf des Jahres 2021 neben dem Angebot an der SUST-Akademie auch noch in den Genuss folgender Weiterbildungsmodule:

- SUST-Tierschutzweiterbildungen Teil 1 und Teil 2 am 4.2. und am 11.2.

Tierschutz-Praktika

Seit 2018 ist es für unsere TierschutzhelferInnen nach Absolvierung der obligatorischen Weiterbildungen möglich, ein dreiwöchiges Praktikum in unserem SUST-Tierheim in Galați, Rumänien, zu absolvieren. Die mehrwöchigen Internships finden im SUST-Tierheimneubau und im direkt angrenzenden Tierwaisenhospital der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz statt (je nach Fähigkeiten der Teilnehmer). Ziel des Tierschutz-Volontariats ist es, den Teilnehmenden die Tierschutzumstände vor Ort in Rumänien, aber auch die direkte Tierschutzarbeit näher zu bringen und praktische Erfahrung im Tierheim- und Tierwaisenhospital-Alltag zu vermitteln. Dabei wird auch automatisch der Sinn einer nachhaltigen Tierschutzarbeit klar. Die Art der Arbeit richtet sich nach den jeweiligen Fähigkeiten und dem Wissensstand des Teilnehmenden, aber auch nach dem aktuellen Arbeitsanfall in der Organisation. 2021 waren aufgrund von Corona leider keine solchen Praktika möglich.

Gründung des Verbands Arbeitswelt Tierschutz Schweiz

Am 8. Dezember 2017 wurde der neue Verband Arbeitswelt Tierschutz Schweiz («VATS») durch die Gründungsmitglieder Susy Utzinger (Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz), Gieri Bolliger (Stiftung für das Tier im Recht) und Bernhard Trachsel (Kompanima) ins Leben gerufen. Der VATS ist in der Schweiz der erste Berufsverband für Fachpersonen, welche im Tierschutzbereich tätig sind.

Wer sich beruflich oder privat im Tierschutz engagiert, wird gerne als Laie, Gutmensch, Extremist, selbsternannt, emotional oder gar radikal bezeichnet. Auch werden «Tierschützer», z.B. wenn sie in einer Behörde tätig sind, in den Medien oder von Seiten der Tiernutzer-Verbände stets den «Fachleuten» gegenübergestellt. Dies völlig zu Unrecht, denn heutzutage weisen die meisten der beruflich in der Tierschutzarbeit tätigen Personen eine fundierte, oftmals akademische Ausbildung gepaart mit jahrelanger Berufserfahrung auf und bringen so ein spezialisiertes Tierschutz-Fachwissen mit.

Hauptziel des Verbandes Arbeitswelt Tierschutz Schweiz ist es deshalb, das Berufsbild «Fachperson Tierschutz» zu etablieren und die Professionalisierung dieses Berufes weiter voranzutreiben. Der Verband koordiniert und fördert die Berufs- und Weiterbildung von Fachpersonen im Tierschutzbereich. Er ist bestrebt, den Beruf «Fachperson Tierschutz» bekanntzumachen und somit für die Berufsleute eine Verbesserung der Einsatzmöglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt zu erreichen. Weiterführende Informationen unter www.vats.ch.

Im Laufe des Jahres 2019 erarbeitete das Team des VATS (dazu gehört auch die SUST) das Qualifikationsprofil mit den detaillierten Handlungskompetenzen für die Ausbildung zur «Fachperson Tierschutz» und arbeitete die Inhalte der einzelnen Module aus. Der Start des ersten Ausbildungslehrganges war im März 2020. Auch die SUST-Mitarbeiterinnen profitierten 2021 von dieser Ausbildung und besuchten ein Modul.

Aus- und Weiterbildung im Ausland



Wertvolles Know-How: Fachkräfte erhalten die Möglichkeit, ihr Wissen zu optimieren und verbesserten Tierschutz zu leisten.

Die Aus- und Weiterbildung von Tierärzten, Tierschützern sowie privaten Tierfreunden ist ein wichtiges Standbein der SUST-Tierschutzarbeit. Die SUST beteiligt sich an Planung und Bau von Weiterbildungseinrichtungen.

«Packen wir das Problem an der Wurzel» lautet der Leitsatz der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz. Neben der Optimierung von Tierheimen und Kastrationsaktionen in der Schweiz und in vielen anderen Ländern ist die Aus- und Weiterbildung von Tierärzten, Tierschützern sowie privaten Tierfreunden ein wichtiger Grundpfeiler dieser Philosophie. Tierschützer lernen elementare Grundsätze für den Umgang und die Pflege von Tieren und die Führung von Tierheimen. Tierärzte werden in ihrem Land von international anerkannten Kollegen auf den neusten Stand der Kastrationstechnik gebracht und erfahren Neues und Wichtiges für die Durchführung solcher Aktionen. Damit wird ein Grundstein für weitere erfolgreiche Tierschutzprojekte auf dem von der SUST geforderten Qualitätsstandard gelegt: TierschützerInnen und andere Fachkräfte packen Tierschutzprobleme nicht nur mit viel Liebe, sondern auch mit viel Fachwissen an und ermöglichen auf diese Weise langfristige Lösungen für Tierschutzprobleme. So wird erreicht, was wir uns zum Ziel für unsere Tierschutzarbeit gesteckt haben: Das Problem wird an der Wurzel gepackt!

Ein besonderes Anliegen sind uns unsere Tierärzte-Trainings: Leider lassen an vielen Orten auf der Welt die Operationstechniken, die verwendeten Medikamente und Narkotika sowie die hygienischen Umstände zu wünschen übrig. Diese massiven Defizite gehen dann zulasten der operierten Tiere. Immer wieder treffen wir in unseren Einsätzen auf Tiere, die nach unprofessionellen Kastrationen leiden, verenden oder euthanasiert werden müssen.

Die SUST führt ausschliesslich Kastrationsaktionen mit Tierärzten durch, die nachgewiesen nach den SUST-Qualitätsstandards operieren. Dies ist zeitlich und finanziell aufwendig, lohnt sich aber langfristig auf verschiedenen Ebenen: Den Tieren geht es gut, die eingesetzten Tierärzte sind auf einem guten Wissensstand und können andere Tierärzte weiterbilden – so wird kein zusätzliches Tierleid verursacht und die erforderliche Qualität wird aufrechterhalten (oder errichtet). Leider musste die für 2021 geplanten Tierärzterweiterung in Sofia, Bulgarien, auf 2022 verschoben werden.

Kastrations-Training und Aufklärung in Guinea-Bissau
SUST-Tierarzt Dr. Filipe Pequito führte Ende Juni während einer Woche ein Tierärztertraining und eine anschliessende

Kastrationsaktion im kleinen westafrikanischen Land Guinea-Bissau durch. Die im Laboratório Nacional de Veterinária de Bissau anwesenden (und einzigen) Tierärzte des Landes waren sehr motiviert und dankbar für diese wichtige Unterstützung. Im Rahmen dieses Einsatzes konnten 29 Hunde und 18 Katzen fach- und tiergerecht kastriert und behandelt werden.

Kastrations-Training und Aufklärung auf Sao Tomé

Im Oktober bildete unser Team auf Sao Tomé seine Kollegen vor Ort weiter, leistete Erste Hilfe an verletzten und kranken Tieren, führte Kastrationen von Strassentieren durch, besuchte Schulen für Aufklärungskampagnen, führte politische Gespräche und brachte so gemeinsam mit der Bevölkerung vor Ort den Tierschutz auf dieser afrikanischen Insel Schritt für Schritt weiter.

SUST-Akademie

Im Rahmen der SUST-Akademie erweiterten wir unser Weiterbildungs-Angebot 2021 mit englischsprachigen Webinaren. Teilweise wurden diese Webinare simultan in die Sprachen spanisch, rumänisch und ungarisch übersetzt. Tierschützer:innen aus vielen verschiedenen Ländern profitierten von diesen Weiterbildungsmöglichkeiten (Ungarn, Rumänien, Spanien, Ägypten, Libanon und andere).

17.04.2021 – Andrea Campa

[Basic Introduction to Animal Training \(EN\)](#)

24.04.2021 – Andrea Campa

[Practical Low Stress Muzzling & Handling](#)

29.04.2021 – Mumi Schenk

[Expressive Behaviour Dogs \(EN\)](#)

20.10.2021 – Andrea Heiniger

[Cats Basics – expressive behavior, socialisation, habituation \(EN\)](#)

10.11.2021 – Andrea Heiniger

[Keeping Cats in a shelter \(EN\)](#)

01.12.2021 – Andrea Heiniger

[Basic Veterinary Knowledge Cats \(EN\)](#)

243 Teilnehmer nahmen an diesen Weiterbildungen teil

Webinarothek der SUST-Akademie

Damit auch ausserhalb der Schweiz möglichst viele Menschen vom Fachwissen der SUST-Akademie profitieren können, bietet sie ihre Webinare in deutscher und englischer Sprache zum Ausleihen an.



Kastrationsaktionen in der Schweiz



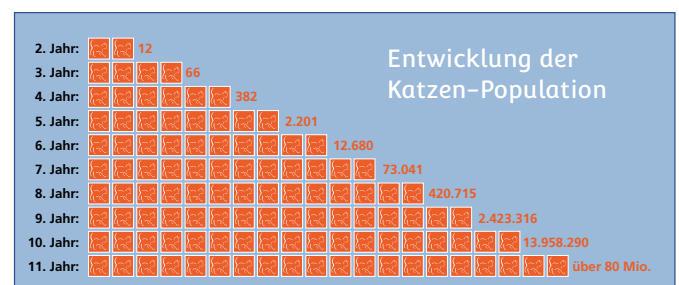
Katzen-Kastrationsaktionen = aktiver Tierschutz

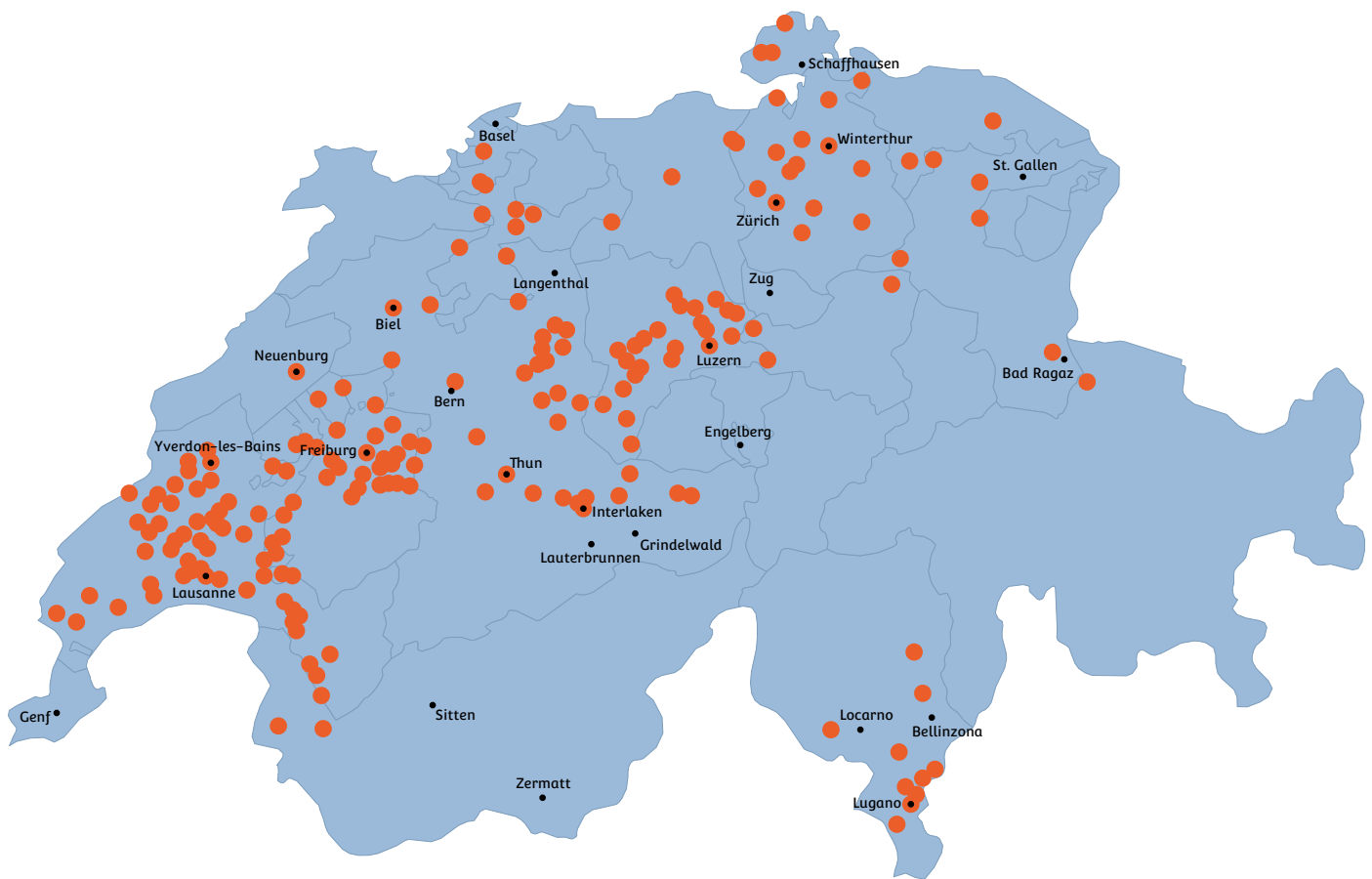
In vielen Schweizer Gegenden leben verwilderte Katzen, die niemandem gehören und jedes Jahr durchschnittlich zwei Mal Junge zur Welt bringen. Im Normalfall verwildern diese Jungtiere dann auch und niemand kümmert sich darum – schlussendlich werden solche Katzenkolonien mit oftmals grausamen Methoden getötet.

Es reicht deshalb nicht aus, solche Katzenkolonien einfach zu füttern – echter Tierschutz ist es, verwilderte Büsi einzufangen, sie kastrieren zu lassen und sie dann (wenn möglich) wieder in ihrem alten Habitat freizulassen. Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz unterstützt laufend aktive Tierfreunde, die Kastrationsaktionen für Katzenkolonien planen.

Neben den Richtlinien und Anleitungen für die Durchführung von Katzenkastrationsaktionen auf ihrer Website, erstellte die SUST zusätzlich die Broschüre «Katzen-Kastrationsaktionen = aktiver Tierschutz». In diesem Leitfaden, der kostenlos an Interessierte abgegeben wird, finden private

Tierfreunde konkrete Angaben über die Organisation und Durchführung einer Katzen-Kastrationsaktion und werden über die Unterstützungsmöglichkeiten aufgeklärt. Dieser Leitfaden stiess seit seiner Erstellung auf grosses Interesse und hat bereits wertvolle Dienste für viele verschiedene Aktionen geleistet. 2016 wurde eine ergänzte Neuauflage dieses Leitfadens herausgegeben.





KASTRATIONSAKTIONEN



1'033 Katzenkastrationen

konnte die SUST in Zusammenarbeit mit routinisierten Schweizer TierärztInnen 2021 organisieren und finanzieren (2020 waren es 741). Diese Tiere wurden in hygienischen Schweizer Tierarztpraxen und -kliniken operiert. Zusätzlich wurden diese Tiere auf FIV und Leukose getestet, gegen Parasiten behandelt und erhielten – wenn nötig – weitere Behandlungen.

Die SUST betreibt schweizweit Aufklärung zum Thema Katzenkastrationen (mittels Postern und Presseauftritten) und gibt ihren Leitfaden «Katzen-Kastrationsaktionen = aktiver Tierschutz» kostenlos ab.

Zusätzlich werden laufend Katzenfallen, Transportkörbe und anderes Material für Katzenkastrationsaktionen, sowie Futter für die Betreuung kastrierter Katzenkolonien in der ganzen Schweiz abgegeben.





Wir danken den privaten Tierfreunden und Tierschützern, die sich in den einzelnen Betrieben, Schrebergärten und Wohnquartieren mit viel Engagement für das Einfangen und Kastrieren der Katzen eingesetzt haben!

Folgende Tierärzte und Tierkliniken haben sich 2021 für unsere Katzenkastrationsaktionen eingesetzt und ihre Leistungen zu vergünstigten Tierschutzpreisen angeboten:

Name Praxis / Tierarzt	Website
Ajovet Sàrl	keine
Cabinet vétérinaire amivet	https://amivet.ch
Anima-Tierärzteteam Beringen	www.tieraerzte-team.ch
Cabinet vétérinaire Animalis	www.animalis.ch
Animavet dent de Lys	https://animavet.ch
Cabinet vétérinaire André Erica	keine
Cabinet vétérinaire CityVet	keine
Cabinet vétérinaire Crissier – Veto Chez Vous SA	www.vetochezvous.ch
Cabinet vétérinaire de Pastors Perrin Sylvie	keine
Cabinet Vétérinaire des Terreaux	www.vet-terreaux.ch
Cabinet vétérinaire Domdidier	www.veterinaire-domdidier.ch
Cabinet vétérinaire du Sorby	www.cabinetveterinairesorby.ch
Cabinet Vétérinaire Sieber & Charbon Sàrl	http://www.veterinaires-estavayer.ch
Cabinet vétérinaire VetPhalen	https://vetphalen.ch
Cabinet vétérinaire Vets 4 Life	www.vets4life.ch
Cat'pattes et compagnie	www.catpattes.ch
Centro Veterinario Preluna	www.preluna.ch
Françoise CHAMOT PEREZ	keine
Gross- und Kleintierpraxis Malters AG	www.tierarztmalters.ch
Gross- und Kleintierpraxis Dr. M. und S. Balmer	www.balmer-tierarztpraxis.ch
Kleintierpraxis Chännelmatte GmbH	www.kleintierpraxis-chaennelmatte.ch
Kleintierzentrum Huttwil	www.kleintierzentrum-huttwil.ch
Kleintierklinik Tony Flury	www.kleintierklinik-flury.ch
Kleintierpraxis ACR AG	www.kleintierpraxis-acr.ch
Kleintierpraxis am Sonnenweg	www.tierarzt-langnau.ch
Kleintierpraxis Anubis GmbH	www.tierarzt-dielsdorf.ch
Kleintierpraxis Eberli	https://tierarztpraxis-eberli.ch
Kleintierpraxis Hans A. Brönnimann	keine
Kleintierpraxis Isenegger	https://kleintierpraxis.is
Kleintierpraxis Laupeneck GmbH	https://laupeneck.ch
Kleintierpraxis Staub	www.tierarztstaub.ch
Leen Lauwers	keine
LNA vétérinaire	https://lnavet.ch/
Medi-Vet SA	www.medivetsa.ch
Polyvets AG	keine

Name Praxis / Tierarzt	Website
PyanaVet / C. Graubner	www.pyanavet.com
Tierarztpraxis Simmevet AG	www.tierarztpraxisandersimme.ch
Sumiswald Tierärzte AG	www.sumiswaldtieraerzte.ch
Tierarztpraxis AG Dr. Ursina Nufer	www.tierarztnufer.ch
Tierarztpraxis Andrea Bader-Schori	www.tierarztpraxis-bader.ch
Tierarztpraxis Beichle AG	www.tp-beichle.ch
Tierarztpraxis Brack & Vonmoos	https://tierarztpraxisflaach.ch
Tierarztpraxis Bühlmann Ruswil AG	www.tierarztpraxis-buehlmann.ch
Tierarztpraxis Dr. med. vet. Iwan Emmenegger AG	keine
Tierarztpraxis Lindenacker	www.taplin.ch
Tierarztpraxis Rigi Nord AG	www.riginord.ch
Tierarztpraxis Risch GmbH	https://tierarztpraxisrisch.li
Tierarztpraxis Rösslimatte GmbH	https://tierarztpraxis-roesslimatte.ch
Tierarztpraxis Rothenburg AG	www.tierarztpraxis-rothenburg.ch
Tierarztpraxis Sägematt AG	http://www.tierarztpraxis-saegematt.ch
Tierarztpraxis Schönenboden AG	www.tierarzt-grosshoechstetten.ch
VetTrust Kleintierpraxis Küssnacht	https://vettrust.ch
Tierarztpraxis Bruno Lötscher	www.tierarzt-brienz.ch
Tierarzt Zollbrück AG	www.tierarztzollbrueck.ch
Tierklinik Rhenus AG	www.tierklinik-rhenus.ch
Tierklinik Obergrund AG	www.tierklinik-obergrund.ch
Vétérinaires des Plaines-Du-Loup	https://www.veterinaire-conseil.ch
Kleintiermedizinisches Zentrum Vet4Pets	www.vet4pet.ch
Veterinario Ballinari	www.ballinariveterinario.ch
Cabinet vétérinaire Vetmidi	https://main.vetmidi.com
VetPhalen Sàrl Cabinet vétérinaire	https://vetphalen.ch
VetTrust Kleintierpraxis Fällanden	https://vettrust.ch

Wir danken diesen TierärztInnen sehr herzlich für ihr grossartiges und wertvolles Tierschutz-Engagement!





Kastrationseinsätze im Ausland

Hunderttausende Strassenhunde und -katzen kämpfen in vielen Ländern ums Überleben, unzählige von ihnen werden eingefangen und viele von ihnen vegetieren unter schrecklichen Bedingungen dahin, während laufend neue unerwünschte Jungtiere geboren werden. Das Leid unerwünschter Hunde und Katzen ist in vielen Ländern unendlich gross.

Kastrationen (und teilweise – nach Beurteilung durch Fachleute – auch Sterilisationen) sind der einzige Weg, die Überpopulation von Strassentieren langfristig und tiergerecht einzudämmen. Tausende Hunde, Katzen und andere Tiere wurden bereits durch die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz in verschiedenen Ländern operativ kastriert. Durch diese Massnahme wurden unzählige unerwünschte Jungtiere gar nicht erst geboren. Solche Aktionen haben Zukunft: Keine ausgegammelten Tiermütter mehr auf den Strassen, keine Hungersnot und keine sexuell übertragbaren Krankheiten mehr, an denen die Tiere kläglich zugrunde gehen.

Wird die Zahl der Strassentiere gemindert, wird auch nicht mehr tierquälerisch gegen die unerwünschten, «störenden» Tiere vorgegangen: Keine Vergiftungsaktionen mehr, keine totgeschlagenen Tiere, keine Erschiessungsaktionen. Auf diese Weise wird das Tierelend gebremst, langsam aber stetig und nachhaltig.

Die laufenden Kastrationsaktionen der SUST in verschiedenen Ländern und Städten werden in Zusammenarbeit mit Tierschützern und einem Tierarzt vor Ort ausgeführt. Der Arbeitsstandard der Tierschützer sowie des Tierarztes wird vorab durch SUST-Mitarbeiter kontrolliert. So wird sichergestellt, dass diese Aktionen auf dem tiergerechten Niveau stattfinden, für das die Arbeit der SUST steht.





SUST-Kastrationen 2021 weltweit



22'392 Kastrationen

hat die SUST 2021 durchgeführt
und finanziert (2020 waren es 14'925)

Kastrationen in den SUST-Orphan Animal Hospitals in 2021

In den Zeiten, in denen gerade keine Notfälle in die SUST-Tierwaisenhospitäler eingeliefert werden, kümmern sich die SUST-Tierärzte um die Kastration von Strassentieren.

SUST-Orphan Animal Hospital Bukarest: 1'906 Kastrationen

SUST-Orphan Animal Hospital Galati: 1'354 Kastrationen

SUST-Orphan Animal Hospital Hurgada: 111 Kastrationen

SUST-Stray Cat Clinic Hurgada: 808 Kastrationen

Ägypten

SUST Stray Cat Clinic Hurgada

829 Kastrationen

Portugal

3'008 Kastrationen

Ungarn

2'262 Kastrationen

Rumänien

14'006 Kastrationen

Montenegro

675 Kastrationen

Italien

68 Kastrationen

Bulgarien

428 Kastrationen

Guinea Bissau

47 Kastrationen

Sao Tome und Principe

24 Kastrationen



Die Projekte der SUST werden
ausschliesslich aus Spenden und
Legaten finanziert (keine Unterstüt-
zung durch die öffentliche Hand).

Bitte unterstützen Sie
unsere Tierschutz-Arbeit mit
einer Spende.

Herzlichen Dank!



Aufklärung und Information in der Schweiz

Aufklärung und Information der Bevölkerung: Tierliebe mit Herz und Verstand

Fachwissen ist für den Schutz von Tieren elementar. Aus diesem Grund verarbeiten die Tierschutzprofis der SUST ihr Fachwissen und ihre langjährigen Erfahrungen im Umgang mit Heimtieren laufend in der Informationsreihe «Tierschutz durch richtiges Handeln». In diesen kostenlosen Broschüren finden Tierhalter und Tierfreunde wichtige Tipps und Tricks rund um Haltung, Schutz und Pflege unserer vierbeinigen Freunde.

Aktuell sind folgende SUST-Broschüren kostenlos erhältlich:

- Erste Hilfe für Hund und Katze
- Tierliebe am Ferienort
- Tiere haben Rechte
- Vorsicht Katzenfalle
- Zügel ohne Katzenjammer
- Ferien mit dem Hund

- Eine Katze zieht ein
- Katzen-Kastrations-Broschüre

Neue Broschüren

2021 kamen der Vorsorge-Ratgeber «Tierwohl in Notsituationen» dazu, in dem die Stiftung erklärt, wie sich Tierhalter vorbereiten können, damit in allfälligen Notsituationen für ihre Tiere gesorgt ist sowie eine Legats-Broschüre «Tierschutz für die Zukunft», in der Informationen zur erbrechtlichen Situation in der Schweiz erläutert werden. Diese Broschüre besteht vorerst ausschliesslich in elektronischer Form, da demnächst eine Revision des Erbgesetzes ansteht.

Informations- und Medienkampagnen

Die SUST führt Informations- und Medienkampagnen zu wichtigen Themen durch – 2021 waren dies:



- Katzenkastrationen
- richtiges Schenken zu Ostern
- Spiele nicht mit meinem Leben
- Sommerhitze im Fahrzeug
- Tiere sind keine Souvenirs
- Richtiges Schenken zu Weihnachten
- Stopp Pelz
- Aufklärungsfilm «Internet-Welpenhandel» zu Weihnachten

Zusätzlich wurde durch die Medien die Öffentlichkeit in Form von insgesamt 31 Pressemitteilungen auf folgende Themen aufmerksam gemacht:

06.01.21	SUST-Akademie – Tierschutz durch Wissen
13.01.21	Tiere im Winter – Achtung Gefahren
19.01.21	Tierwohl in Notsituationen – Ratgeber
02.02.21	Tierarztsprechstunden «uf dr Gass»
09.03.21	Glückspfülli Aktion
17.03.21	Zügeln ohne Katzenjammer
24.03.21	Lebende Kaninchen sind keine Ostergeschenke
30.03.21	Todesfalle Auto
13.04.21	Die Frühlingsbübis sind wieder da
25.05.21	Kampagne Spiele nicht mit meinem Leben
26.05.21	Legehennen suchen ein Zuhause
30.06.21	Legehennen suchen ein Zuhause
14.07.21	Schützen Sie Ihre Haustiere vor der 1. August-Knallerei
14.07.21	VIP Charity Auktion
28.07.21	Beeindruckende Tierschutzzahlen im Corona-Jahr
03.08.21	130 Bio-Legehennen suchen ein Zuhause
11.08.21	Charity-Hundemilitary
04.10.21	VIP Charity Auktion
07.10.21	VIP Charity Auktion
13.10.21	Herbst-Tipps
19.10.21	Neues Zuhause für Legehennen
20.10.21	Umstellung auf Winterzeit – Vorsicht Gefahren im Strassenverkehr
10.11.21	Stopp Pelz!
17.11.21	Winter-Tipps, Silvester, Weihnachtsgeschenke, sinnvolle Weihnachtsgeschenke, Weihnachtsgefahren

18.11.21	Legehennen suchen ein Zuhause
23.11.21	Unterwegs für heimatlose Tiere
30.11.21	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke
30.11.21	Tierische Wintertipps
07.12.21	Tierisch sinnvolle Weihnachtsgeschenke
14.12.21	Tierische Weihnachtsgefahren
21.12.21	Schöne Weihnachten für heimatlose Tiere
22.12.21	Silvester Knallerei

SUST macht Schule: Tierschutz für die ganze Klasse

Viele Kinder bringen Tieren gegenüber eine natürliche Neugierde entgegen. Doch nicht alle wachsen in einem Umfeld auf, in dem sie lernen können, Tiere zu achten und mit dem gebührenden Respekt zu behandeln. So verwundert es nicht, dass auch in der heutigen Zeit für viele Kinder «Tierschutz» noch immer ein Fremdwort ist. Um Schulkinder für das umfassende Thema zu sensibilisieren, besucht eine SUST-Lehrperson auf Anfrage Schulklassen aus dem Zyklus 1 bis 3 (ab 1. Klasse) und berichtet mit zahlreichen Bildern und Videos kindgerecht aus dem Alltag der Susy Utzinger Stiftung und ihrer weitreichenden und nachhaltigen Tierschutzarbeit. Corona-bedingt fanden 2021 keine solchen Lehrstunden statt.

Breite Information zu tierschutzrelevanten Themen durch die Medien

Die wichtigen Medien- und Informationskampagnen der SUST rund um tierschutzrelevante Themen fanden auch in diesem Jahr wieder grossen Anklang. Neben verschiedenen TV- und Radio-Interviews war die SUST 2021 mit ihren Tierschutz-Beiträgen und Aussagen mit 229 erfassten Beiträgen in verschiedenen renommierten Print- und Online-Medien vertreten (129 Print/82 Online/18 TV und Radio). Davon waren 129 Printartikel mit einer Auflagezahl von 3'627'770 und 82 Onlineauftritte mit einer Hörer- / Klickzahl von 12'891'158 und insgesamt 353'668'603 Pagevisits. Zusätzlich konnten 455 Füllerinserate mit einer Auflagenzahl von 11'040'689 verbucht werden. Dies entsprach im Jahr 2021 einem Auflagen-Gesamttotal von 16'518'928 (Auflagen Printmedien und



Informations-Merkblätter und -Broschüren für Tierfreunde und Tierhalter

Tagesclicks elektronische und Online Medien).

Der Mediencorner auf der SUST-Website wird oft und gerne von Medienschaffenden besucht und genutzt. In dieser Rubrik können sich Medien jederzeit an unseren Pressetexten, Logos und mit Bildern bedienen.

Eine Übersicht der Pressehits der SUST finden Sie im Anhang dieses Jahresberichtes.

Osterkampagne 2021:

Lebende Kaninchen sind keine Ostergeschenke

Viele Kinder wünschen sich ein Kaninchen zu Ostern. Der Wunsch nach einem lebendigen Kuscheltier ist oft so gross, dass er von den Eltern oder anderen Angehörigen unüberlegt erfüllt wird. Doch leider endet das lebendige Ostergeschenk häufig einsam in einem viel zu kleinen Käfig oder schon nach kurzer Zeit im Tierheim oder Zoo als Schlangenfutter.

In ihrer Osterkampagne weist die SUST darauf hin, dass lebende Kaninchen keineswegs Kuscheltiere sind: Es ist nicht im Sinne und in der Natur des Kaninchens, auf dem Arm eines Menschen zu landen und sich ruhig streicheln zu lassen. Daher kann es durchaus vorkommen, dass das „Kuscheltier“ am Körper des streichelnden Kindes schmerzhaft Spuren hinterlässt. Das Ende der ehemaligen Ostergeschenke ist oft traurig. Viele Kaninchen vegetieren nach der ersten Freude einsam in ihren Käfigen dahin. Manche von ihnen werden wahllos weiterverschenkt, landen im Tierheim, im Zoo als Schlangenfutter oder werden anderweitig «entsorgt».

Die entsprechende Medienmitteilung der SUST zu dieser Tierschutzinformation wurde vor Ostern in vielen Medien abgedruckt und von Radiostationen ausgestrahlt.

Heimtierimport-Kampagne 2021: Spiele nicht mit meinem Leben

Wenn Tierliebe tödlich endet

Die verschmuste Strassenkatze oder den verspielten Hundewelpen vom Strand mit nach Hause zu nehmen, ist keine

gute Idee. Genauso problematisch kann der Tiereinkauf im Internet sein. Oft hat solch falsche Tierliebe tragische Folgen. Darauf macht die Kampagne der SUST aufmerksam.

Es ist nur zu süß, das Kätzchen, das jeden Morgen vor der Hotelanlage wartet und einem bettelnd um die Beine streicht! Und der Hund auf dem Tiermarkt, der einen mit seinen treuerherzigen Augen aus einer kleinen Kiste heraus anschaut, verdient definitiv ein besseres Leben! Auch traurige Geschichten und günstige Angebote aus dem Internet verführen zum schnellen Kauf.

Tierfreunden fällt es verständlicherweise schwer, in solchen Situationen auf ihren Verstand und nicht auf ihr Herz zu hören, dem Verlangen zu widerstehen, den Hund oder die Katze kurzerhand mit nach Hause zu nehmen oder im Internet zu bestellen. Der Import von Tieren in die Schweiz ist an strenge Vorschriften geknüpft, welche vom Herkunftsland abhängig sind und für deren Erfüllung zwei Wochen Ferien nicht ausreichen. Auch Internet-Tierhändler kümmern sich oft kaum um diese Bestimmungen. Wer diese Vorschriften missachtet und trotzdem einen Hund oder eine Katze über die Grenze bringt oder bringen lässt, muss damit rechnen, dass der liebgewonnene Freund schon am Zoll oder spätestens beim ersten Tierarztbesuch beschlagnahmt wird.

Eine monatelange Quarantäne oder die Rückführung ins Herkunftsland auf Kosten des Tierbesitzers, dessen Verzeigung und eine saftige Busse zählen zu den üblichen Folgen der illegalen Einfuhr eines Tieres. Es droht auch akute Lebensgefahr für das tierische Mitbringsel: Insbesondere fehlende oder ungültige Tollwutimpfungen führen zur Einschläferung vieler dieser «Feriensouvenirs» und «Internet-Schnäppchen».

Dieser Tatsache begegnet die SUST mit der Kampagne «Spiele nicht mit meinem Leben».

Sommerkampagne 2021: Todesfalle Auto

Alle Jahre wieder müssen Hunde elend in überhitzten Fahrzeugen zugrunde gehen, weil ihre Halter die Kraft der Sonne

SUST macht Schule





unterschätzen und ihre Vierbeiner in der Hitze allein im Fahrzeug warten lassen.

Auf offenen Parkplätzen von Einkaufszentren, Badeanstalten, Restaurants und anderen Einrichtungen ereignen sich Sommer für Sommer solche grauenhaften Unfälle. Dies würde nicht geschehen, wenn sich die Hundehalter dieser Gefahr bewusst wären.

Die SUST rief in ihrer Kampagne Tierfreunde auf, das Poster «Todesfalle Auto» kostenlos bei der Stiftung zu bestellen, um es an potentiell gefährlichen Orten gut sichtbar zu platzieren: So können sie Hunde davor bewahren, in der Sommerhitze einen schrecklichen und sehr qualvollen Tod im Auto zu erleiden. Zusätzlich wurden diese Informationen und Plakate an rund 5'500 Adressen von Gemeinden, Polizeistationen, Feuerwehren, Zoofachhandlungen, Tierärztepraxen, Hundesalons, Hundeschulen, Tierheimen, Camping- und Golfplätzen, Grossverteilern sowie von Restaurationsbetrieben versandt (per Post und E-Mail).

Sommerkampagne 2021: Leben Sie Ihre Tierliebe – auch in der Sommerzeit!

Leben Sie Ihre Tierliebe auch am Ferienort – Kein Geld für Tierquäler!

Gequälte Hunde, geschundene Pferde und leidende Tiere auf billigen Touristenmärkten trüben vielen Tierfreunden die Freude an den Ferien. Viele wollen helfen, wissen aber nicht wie. Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz hat eine Broschüre mit wertvollen Informationen erarbeitet, damit in solch besonderen Situationen besonnen und tiergerecht reagiert werden kann.

«Jeder von uns hat als Tourist die Macht, Tierquälerei am Ferienort zu unterbinden, alleine durch sein Verhalten», betont Susy Utzinger, Geschäftsführerin der Stiftung und Tierschutzexpertin. «Kaufen Sie zum Beispiel niemals Tiere auf Touristenmärkten. Diese Tiere werden meist unter schrecklichen Bedingungen gehalten und ‚produziert‘. Verkaufte

Tiere werden sofort durch neue ersetzt und der skrupellose Tierhandel wird richtiggehend angekurbelt», erzählt Utzinger weiter.

Abgemagerte Reittiere, leidende Kreaturen auf Touristenmärkten und Fotosessions mit Wildtieren, die unter Drogen stehen sowie hungrige streunende Hunde und Katzen sind jährlich Themen, welche die Touristen beschäftigen und verunsichern. In ihrer kostenlosen Broschüre informiert die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz über die häufigsten Tierschutz-Fällen am Ferienort.

Weihnatskampagne 2021: Weihnatsposter «Tiere sind keine Weihnatsgeschenke»

Alle Jahre wieder landen zahlreiche Haustiere als Last-Minute-Geschenke unter dem Weihnatsbaum. Oft währt die Freude beim Beschenken jedoch nur kurz. Bereits vor den Skiferien werden viele dieser tierischen Überraschungen zur Belastung und kurzerhand wahllos weiterverschenkt, ausgesetzt oder bestenfalls in einem Tierheim abgegeben.

Um daran zu erinnern, dass es schwerlich gut kommt, jemanden ungefragt mit dem verantwortungsvollen Job der Tierbetreuung zu «beschenken» ist es wichtig, möglichst viele Menschen auf diese Problematik aufmerksam zu machen. Viele engagierte Tierfreunde halfen mit und platzierten auch in der Vorweihnatszeit 2021 das Poster «Tiere sind keine Weihnatsgeschenke» an prominenter Stelle. Zusätzlich wurde dieses Plakat an Zoofachhandlungen, Hundesalons, Hundeschulen und Spielwarengeschäfte versandt.

Stopp Pelz: Poster- und Flyerkampagne

Obwohl die Mehrheit der Schweizer Bevölkerung die grausamen Haltungs-, Fang- und Tötungsmethoden klar ablehnt, boomt der Verkauf von Pelzprodukten erneut. Auch Hunde- und Katzenfelle werden in grosser Zahl verarbeitet. In Europa wird Katzenfell häufig als «Maopee», «Bergkatze», «Goyangi» oder «Genotte» vermarktet. Hundefell etikettiert man als

Kampagnen



«Asiatischer Wolf», «Asiatischer Waschbär», «Dogue de Chine», «Coyote» oder «Loup d'Asie.»

Gemäss PETA gehen Rohfelle aus China oft über internationale Auktionen, wo ihre Herkunft verändert werden könne. Hunde- und Katzenpelz sei nicht unterscheidbar von anderen Tierarten – nur ein DNA-Test könne die wahre Herkunft aufdecken. Den Tieren werde buchstäblich bei lebendigem Leibe das Fell abgezogen, die Pelze würden oft in Fantasienamen umdeklariert oder auch bunt eingefärbt, um die Herkunft zu verschleiern. Auch der Transport dieser Tiere sei an Rohheit nicht zu überbieten. «In winzige Käfige quetscht man zwanzig Katzen oder Hunde, man stapelt sie aufeinander wie Salatköpfe, sie zappeln und zucken, sie sind lethargisch, entkräftet, verwundet. Der Transport geht kreuz und quer durchs Land über Tausende von Kilometern ohne jeglichen Zugang für die Tiere zu Futter oder Wasser. Bis zu 8'000 Hunde und Katzen lädt man auf einen einzigen LKW! Käfige mit lebenden Tieren werden gewöhnlich beim Entladen einfach von ganz oben vom LKW 3-4 Meter nach unten geworfen, wobei sich die Tiere dabei die Beine brechen. Viele der Tiere, die wir sahen, trugen noch Halsbänder», so Harald Ullmann von PETA.

Nachdem das Tragen von Pelz insbesondere in den 90er Jahren verpönt war, ist der Absatz von Pelzprodukten in den letzten Jahren auch in der Schweiz wieder stark angestiegen. Pelz wird heute in grossen Massen billig produziert und dient fast nur noch zur Verzierung von Textilien und modischen Accessoires. Dadurch wird Echtpelz oft gar nicht wahrgenommen und das immense Tierleid dahinter verkannt. Zwar besteht seit 2014 eine Deklarationspflicht für Pelzerzeugnisse, die entsprechenden Angaben werden von den Konsumenten jedoch kaum beachtet, weil das schicke Aussehen im Vordergrund steht. Untersuchungen haben zudem gezeigt, dass die tierquälerischen Pelzerzeugnisse vielfach mangelhaft deklariert sind.

Um die Öffentlichkeit auf die mit der Pelzproduktion verbundene Tierschutzproblematik aufmerksam zu machen, führte die SUST eine Sensibilisierungskampagne mit Postern und Flyern (5 verschiedene Sujets) in deutscher und französischer Sprache durch. Tierärzte, Tierheime, Zoofachhandlungen, Hundeschulen und Hundesalons sowie viele Privatpersonen in der deutsch- und französischsprachigen Schweiz wurden mit diesem Material bedient.

Aufklärungsfilm «Internet-Welpenhandel» zu Weihnachten

Schweizerinnen und Schweizer scheinen Schnäppchen zu lieben, auch wenn es sich dabei um lebende Tiere handelt: Reinrassige Welpen können per Internet zu Dumpingpreisen bestellt werden. Ein Grund für viele «Hundefreunde», die günstige Gelegenheit zu ergreifen und gerade vor Weihnachten ein vermeintlich originelles Geschenk in Form eines lebenden Tieres zu bestellen.

Während ihrer Tierschutzeinsätze im Osten Europas stiess die Stiftung bereits mehrmals auf sogenannte Puppyfarmen (= Welpenfarmen). Ein Begriff, der zwar süss klingt, aber für viele Hunde die Hölle auf Erden bedeutet, und den oft tiefen Preis für die lebenden Paris-Hilton-Accessoire-Kopien erklärt. Was es braucht, um die Verkaufsprodukte mit der Etikette «Rassehund» billig «herzustellen», ist nichts anderes als eine Massenproduktion – und zwar im grausamsten Sinne: Diese Billighunde werden auf erbarmungslose Art und Weise vermehrt, unter schrecklichen Umständen gehalten, viel zu früh von den Muttertieren getrennt und es ist kaum bezifferbar, wie viele Tiere dabei qualvoll zugrunde gehen.

Wie unglaublich die Tiere unter dem Geiz der Schweizer Hundekäufer zu leiden haben, berichten uns jeweils Tierschutzkollegen aus dem Osten, wenn sie wieder eine Puppyfarm entdeckt haben: Chihuahuas und andere Modehunde werden dort in unzähligen Minikäfigen (analog zu den Lege-

Stopp Pelz: Poster- und Flyerkampagne





batterien für Hühner) gehalten und zur Massenproduktion von billigen Lebendaccessoires für den Westen missbraucht.

Um zur Weihnachtszeit auf diese Problematik aufmerksam zu machen, beteiligte sich die SUST an den Produktionskosten des Videos «Stopp dem Welpenhandel: Informieren Sie sich vor dem Welpenkauf». Das Video wurde in den Stiftingskanälen auf Facebook und YouTube verbreitet.

<https://youtu.be/K0bdH3wFYdU>

Tierschutz-Kalender 2022

Ende 2021 produzierte die Tierschutzstiftung wieder einen Tierschutzkalender. Die Bilder aus verschiedenen SUST-Einsätzen im In- und Ausland wurden mit aktuellen Tierschutz-Tipps und Hinweisen auf SUST-Publikationen unterstrichen. Der Kalender stiess auf reges Interesse und wurde von vielen Tierfreunden gerne angenommen.

Tierschutz-Buch: HEIMATLOS – aus dem Tagebuch einer Tierschützerin

Das Tierschutz-Buch «Heimatlos» erschien im Oktober 2017: Darin erzählt Susy Utzinger von ihrer Faszination für Tiere, ihrem grossen Engagement für den Tierschutz, aber auch über ihr Privatleben. In eindrücklichen Geschichten lässt sie die vergangenen zwanzig Jahre Revue passieren, gibt Einblicke in ihre unermüdliche Pionierarbeit im In- und Ausland und erinnert an unzählige traurige, anrührende und glücklich verlaufene Geschichten mit ihren Schützlingen. Dabei vergisst sie nicht, auch kritisch hinter die Kulissen des heutigen Tierschutzes zu blicken; eine Thematik, die in den vergangenen Jahren einen grundlegenden Wandel erfuhr.

Das Buch «Heimatlos» gibt Tierfreunden einen wertvollen und tiefen Einblick in die Tierschutzarbeit der SUST und wurde auch 2021 rege gekauft. Die erste Auflage dieses Buches war 2021 vergriffen. Die Neuauflage wird mit einigen Zusatzkapiteln zu Beginn 2022 erscheinen.

Vorträge, Info-Anlässe und Lesungen

Auf Anfrage bietet die SUST kostenlose Vorträge über ihre Tierschutzarbeit sowie Lesungen aus dem Tierschutzbuch «Heimatlos» an. Dieses Angebot wird gerne angenommen. 2021 fanden Corona-bedingt leider keine solchen Veranstaltungen statt.

Am 11. September durfte die SUST im Rahmen des Tages der offenen Tür der Tierpraxis Capricorn in Ilanz ihre Arbeit vorstellen. Es war ein sehr interessanter Tag mit vielen informativen Gesprächen und einem grossen Interesse an professionellem Tierschutz. Wir danken der Tierpraxis Capricorn von Herzen für diese Möglichkeit!

SUST-Informationsstände

Bei verschiedenen Tierärzten, in Tierheimen und Hundesalons sowie in rund 20 Qualipet-Filialen stehen die SUST Informationsstände, die Interessierten Zugang zu kostenlosem Informationsmaterial der SUST ermöglichen. Unter dem Motto «Tierschutz durch richtiges Handeln» können sich Tierfreunde mit den Informationsbroschüren und Stiftungszeitungen der SUST eindecken. Auch verschiedene Tierheime in der Schweiz haben einen solchen Informationsstand in ihren Räumlichkeiten platziert. Diese Informationsgelegenheit wird rege genutzt.

Stiftungszeitung «Animal Flash»

In der Stiftungszeitung wird den Gönnerinnen und Gönnern umfassend und transparent aufgezeigt, wofür ihre Spendengelder eingesetzt wurden und auch weiterhin eingesetzt werden. Der «Animal Flash» erschien im Jahr 2021 im März (Nr. 62), im August (Nr. 63) und im Oktober 2021 (Nr. 64). Die SUST-Gönnerinnen und Gönner wurden darin über die laufenden und abgeschlossenen SUST-Projekte des Jahres informiert und auf wichtige saisonale Tierschutzproblematiken hingewiesen. Auch nützliche Tipps und Tricks für die Tierhal-

Tierschutz-Kalender 2022



Tierschutz-Buch





tung waren ein gern gelesener Bestandteil der Zeitung. Die Stiftungszeitung «Animal Flash» lässt sich auch online lesen unter www.susyutzing.ch/Ueber-uns-/Stiftungszeitung.

Zusätzlich wurden die SUST-Gönnerinnen und Gönner im Mai 2021 mit einer Kurzversion des Jahresberichtes 2020 über die Aktivitäten der SUST im Jahr 2020 informiert.

Tierschutz-Beratung von Privatpersonen, einzelne Tierschutzfälle

Täglich gehen im Sekretariat der SUST Anrufe, Briefe und E-Mails von Privatpersonen mit der Bitte um Hilfe bei einem Haustierproblem ein. Sofern möglich werden diese Anfragen konkret beantwortet. Häufig jedoch ist eine «Ferndiagnose» des Problems nicht möglich und den Ratsuchenden wird mit der Angabe von Fachadressen weitergeholfen. Auch kleine Kastrationsaktionen sowie das Einfangen und die Kastration einzelner verwilderter Katzen fallen unter die Rubrik «einzelne Tierschutzfälle». Hier organisiert die SUST das Einfangen der Tiere und übernimmt die Kastrationskosten.

Rund 40 solcher Anfragen und Einsätze per Telefon, E-Mail, Facebook-Nachricht oder Brief erreichten die Stiftung 2021 im Durchschnitt pro Tag.

Website www.susyutzing.ch

Haupt-Version (deutsche Sprache)

Die Website der SUST existiert in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch. Auf dieser Seite sind unsere Stiftungsaktivitäten übersichtlich nach unseren 4 Pfeilern und der Basis Soforthilfe gegliedert.

Weiterhin finden Besucherinnen und Besucher auf der stets aktuell gehaltenen Website:

- Informationen über aktuelle Tierschutzthemen
- Bilder, Beschreibungen und Erklärungen zu SUST-Projekten, -Aktivitäten und -Einsätzen
- sämtliche Jahresberichte zum Herunterladen
- viele Informationen zu Fachthemen über Tiere und Tierschutz
- Informationen über Mitarbeiter, Helfer und Stiftungsräte der Organisation
- die Möglichkeiten, die Organisation zu unterstützen
- Online-Tierschutzmarkt
- Artikel aus dem Webshop
- Downloads der Stiftungszeitungen
- Links zu den anderen Tierschutzorganisationen im In- und Ausland

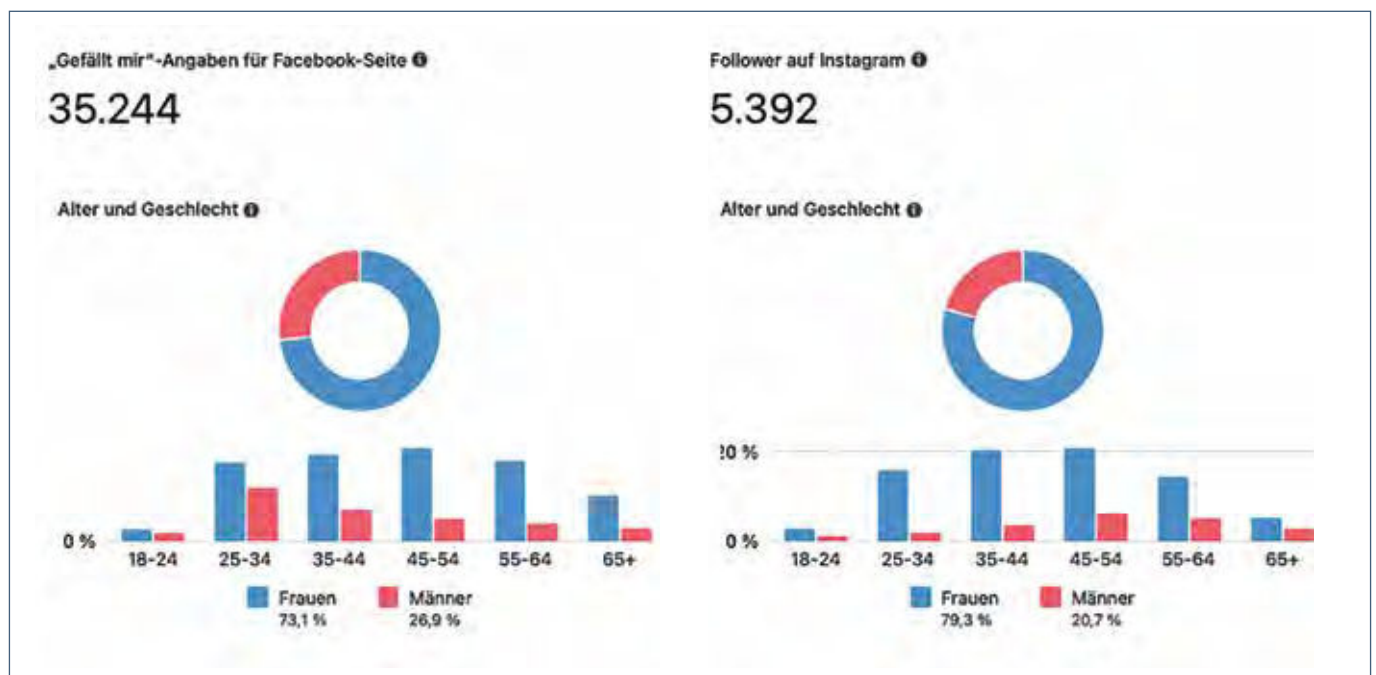
Facebook-Accounts

Account: Susy Utzinger

Seit 2009 unterhält Susy Utzinger einen Facebook-Account mit den Aktivitäten der SUST. Auf diesem Account sind rund 5'000 «Friends» registriert (dies ist die höchstmögliche Anzahl von Facebook-Freunden für ein privates Profil) und die SUST-Fangemeinde nimmt ständig zu.

Account: Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz

2013 wurde zusätzlich eine offizielle SUST-Facebook-Seite eröffnet. Die Beiträge und Fotoalben über die Einsätze der SUST auf der Facebook-Seite werden mit regem Interesse aufgenommen und häufig auch mit weiteren Tierfreunden geteilt. Sehr häufig entstehen aufgrund dieses Accounts auch Klicks auf unsere Website oder anderweitige Kontakte zu unserer Stiftung. Per Ende 2021 hatte die Seite über 35'200 Likes.





Stiftungszeitungen «Animal Flash» 2021

Notfallset für Tierhalter

Account: Tierheimpatenschaftsprogramm SUST-Tierheim Galati, Rumänien

Mit der Gründung des Tierheimpatenschaftsprogrammes für das SUST-Tierheim wurde auch die Eröffnung einer weiteren SUST-Facebook-Seite nötig. Seit 2015 finden die Paten der Hunde, Katzen und Esel im SUST-Tierheim sowie weitere interessierte Tierfreunde Beiträge und Informationen über die aktuellen Geschehnisse und über ihre Patentiere. Diese Facebook-Seite wies per Ende 2021 rund 2'000 Likes auf.

YouTube-Kanal Susy Utzinger

Seit 2013 verfügt die SUST über einen eigenen YouTube-Kanal, auf welchem Interessierte TV- und Radio-Beiträge über unsere Aktionen und Aktivitäten verfolgen können. Die Adresse dieses Kanals lautet:

www.youtube.com/user/SUSYUTZINGERSTIFTUNG

Instagram Susy Utzinger Stiftung

Der Instagram-Account der Susy Utzinger Stiftung wird von freiwilligen HelferInnen in zwei Sprachen betreut. Die Zahl der Follower der packenden und rührenden Einsatzbilder der Tierschutzstiftung wächst stetig. Ende 2021 zählte dieser Account rund 5'400 Abonnenten.

Wertvolle Kurzfilme über die Arbeit der SUST

Seit 2014 stellt eine professionelle Videojournalistin / Produktionsassistentin kostenlos (als freiwillige Helferin) Kurzfilme über verschiedene Einsätze und Arbeitstage der SUST zusammen. Diese Filme werden auf unserer Website, auf Facebook und unserem YouTube-Kanal veröffentlicht und finden grossen Anklang: Sie zeigen auf eindrückliche Weise die Arbeit der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz. 2021 entstand ein Kurzfilm über die Sozialarbeit für Tiere (SOFT).

Angebot für Tierhalter: Notfallset für Tierhalter

Als Beilage zu den Rechnungen der Hundesteuer bot die Stiftung 1'409 Schweizer Gemeinden Bestellkarten für das kostenlose Notfall- und Vorsorgeset für Tierhalter an: Eine Notfallkarte für die Brieftasche sowie ein Infokleber für die Tür (als Information für die Feuerwehkräfte) können damit kostenlos bestellt werden. 13'084 solcher Sets konnten wir daraufhin versenden.

Wohltätigkeits-Military in Rifferswil

Auf einer rund 8 Kilometer langen Strecke durch die wunderschöne Umgebung von Rifferswil absolvierten am 12.9.2021 189 gut gelaunte und fröhliche Mensch-Hund-Teams 8 Herausforderungen für Menschen, Hunde oder beide. Die Einnahmen durch Startgelder und Spenden flossen in die Tierschutzprojekte der SUST.





Aufklärung und Information im Ausland

Tierfreunde, die wissen, was sie tun

Durch Aufklärung wird Verständnis und Fachwissen unter den Tierhaltern verbreitet

Die SUST bietet öffentliche Weiterbildungen für Tierhalter und Tierfreunde an und führt Informations- und Medienkampagnen zu wichtigen Themen durch, zusätzlich werden kostenlose Broschüren zu wichtigen Tierschutzthemen angeboten.

SUST-Informationsbroschüren und -kampagnen in verschiedenen Sprachen

Tierliebe mit Herz und Verstand

Fachwissen ist für den Schutz von Tieren elementar. Aus diesem Grund verarbeiten die Tierschutzprofis der SUST ihr

Fachwissen und ihre langjährigen Erfahrungen im Umgang mit Haustieren laufend in der Informationsreihe «Tierschutz durch richtiges Handeln». In diesen kostenlosen Broschüren finden Tierhalter und Tierfreunde wichtige Tipps und Tricks rund um Haltung, Schutz und Pflege unserer vierbeinigen Freunde.

Diese Informationsbroschüren und -kampagnen finden in der Schweiz guten Absatz, werden aber auch im Ausland geschätzt: Das Kinderbüchlein zum richtigen Umgang mit Hund und Katze «Meine Freunde Happy und Feliz» wurde zum Beispiel in viele verschiedene Sprachen übersetzt und wird in den verschiedensten Ländern im Schulunterricht eingesetzt.

AUFKLÄRUNG/INFORMATION



Die SUST-Kinderbücher gehen um die Welt

Die Bücher über den richtigen Umgang mit Hund und Katze sowie Pferd und Esel werden in vielen Ländern eingesetzt

Momentan sind erhältlich:

- Broschüre «Erste Hilfe für Hund und Katze» (französisch, italienisch, rumänisch, ungarisch, thai)
- Broschüre «Tierliebe am Ferienort» (französisch, spanisch, englisch)
- Broschüre «Vorsicht Katzenfalle» (französisch, italienisch)
- Broschüre «Ferien mit dem Hund» (französisch)
- Kinderbüchlein «Meine Freunde Happy und Feliz» (rumänisch, ungarisch, thailändisch, georgisch, französisch, spanisch, arabisch-englisch, türkisch, nepalesisch, griechisch, montenegrin, serbisch, russisch, portugiesisch, albanisch, bulgarisch, tschechisch)
- Kinderbüchlein «Horsie und Donkey» (rumänisch, ungarisch, arabisch-englisch, nepalesisch)
- Aufklärungsflyer «Kastrationen» (ungarisch, rumänisch, französisch, griechisch, portugiesisch, spanisch)
- Tierschutzplakat «Todesfalle Auto» (italienisch, französisch, ungarisch, griechisch)



Aufklärung

Unsere Partnerprojekte in verschiedenen Ländern setzen die SUST-Aufklärungs- und Informationsunterlagen rege und mit Erfolg ein.

Rumänien – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Rumänisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze
- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Arbeitspferden und -eseln
- Kastrationsmerkbblätter
- Broschüre «Erste Hilfe für Hund und Katze»
- Schulbesuche und Standaktionen zur Information von Tierhaltern durch unsere Rumänien-Agentin

Ungarn – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Ungarisch

- Kampagne «Todesfalle Auto»
- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze
- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Arbeitspferden und -eseln
- Broschüre «Erste Hilfe für Hund und Katze»
- Schulbesuche und Standaktionen zur Information von Tierhaltern durch unsere Ungarn-Agentin

Spanien – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Spanisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze

Mexiko – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Spanisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze

Peru – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Spanisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze

Montenegro – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Montenegrin

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze

Georgien – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Georgisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze

Dom. Rep. Kongo – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Französisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze
- Kastrationsmerkbblätter
- Broschüre «Erste Hilfe für Hund und Katze»

Gabun – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Französisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze
- Kastrationsmerkbblätter
- Broschüre «Erste Hilfe für Hund und Katze»

Thailand – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Thai

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze

Nepal – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Nepalesisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze
- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Arbeitspferden und -eseln

Ägypten – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Arabisch-englisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze
- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Arbeitspferden und Eseln

Russland/Ukraine – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Russisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze

Portugal – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Portugiesisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze
- Kastrationsmerkbblätter

Griechenland – SUST-Aufklärungs- und Informationsmaterial auf Griechisch

- Kinderbüchlein für den richtigen Umgang mit Hund und Katze
- Kastrationsmerkbblätter
- Kampagne «Todesfalle Auto»

Einen separaten Pressespiegel über die Medienarbeit der SUST ausserhalb der Schweiz finden Sie im Anhang dieses Berichtes.

6. Finanzen / Unterstützung unserer Arbeit



Dank Spenden können wir helfen!

Bestehende und neue GönnerInnen haben es auch 2021 ermöglicht, dass die SUST in der Schweiz und international wieder viel Tierleid mindern konnte. Insbesondere dank grosszügiger Zuwendungen aus Spenden und Legaten, aber auch dank zahlreicher Patenschaften gelang es der SUST entlang der vier Säulen unzählige Einsätze und Projekte durchzuführen und somit Tierleid nachhaltig zu vermindern oder gar zu verhindern.

Verwendung der Spendengelder

Wie in den vergangenen Jahren stellen die 4 Tierschutz-Säulen

- Tierheimoptimierung /-betreuung
- Kastrationsaktionen
- Aus- und Weiterbildung Fachleute
- Information der Bevölkerung,

welche allesamt auf dem Fundament der Soforthilfe stehen, das systematische Tierschutzengagement der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz dar.

Damit diese Einsätze und Projekte überhaupt möglich werden, stellt die SUST die notwendige Infrastruktur und Arbeit aus der Tierschutzzentrale in Kollbrunn zur Verfügung. Die SUST-MitarbeiterInnen koordinieren von dort täglich die verschiedenen Einsätze und Projekte im In- und Ausland. Damit die SUST auch in Zukunft Tiere in Not unterstützen und Tierleid vermindern kann, ist die Gewinnung neuer Gönner und entsprechender Spenden eine wichtige Aufgabe der Stiftung.

Zusätzlich konnten die Kosten für die beiden Tierheimpatenschaftsprogramme durch die Einnahmen der Tierpatenschaften nicht vollständig gedeckt werden. Die Stiftung hat zusätzlich rund CHF 11'000.– aus dem Eigenkapital in die beiden Fonds eingebracht.

Gönnerinnen und Gönner

Per Dezember 2021 wurde die SUST von rund 40'161 Gönnerinnen und Gönnern in ihrer Arbeit finanziell unterstützt. Im Januar 2021 erhielten sämtliche Gönnerinnen und Gönner der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz eine Spendenbestätigung über die Summe der von ihnen im Jahr 2020 getätigten Spenden. Auch im Januar 2022 wird ein Spendenbestätigungs-Versand für das Jahr 2021 stattfinden.

Crowdfundings

Um die zusätzliche Finanzierung einzelner Projekte zu ermöglichen, führt die Stiftung regelmässig Crowdfundings durch. Durch diese Massnahmen konnten wir 2021 folgende Projekte ermöglicht werden:

- CH: Bäume und Sträucher für den Gnadenhof Luna
- RO: Heuraufen und Zäune für die Hoftiere des SUST-Shelters
- RO: Neue Geräte für das Tierwaisenhospital Galati
- RO: Neue Geräte für das Tierwaisenhospital Bukarest
- CH: Katzenkastrationen Schweiz

- RO: Gehege für die medizinische Versorgung von Wildtieren (noch aktiv)
- CH: Schildkrötenanlage des Tierheims Büsihof (noch aktiv)
- PE: Ozelotgehege in Peru (OAH Peru)
- EG: Ultraschallgerät für die Stray Cat Clinic Hurghada

VIP-Charity-Versteigerung auf Ricardo

Anlässlich des Welttiertages 2021 führte die SUST wieder eine VIP-Charity-Auktion auf Ricardo durch. Über 40 prominente Tierfreunde aus der Show-, Film-, Literatur-, Gastro-, Sport- und Musik-Szene beteiligten sich an dieser Aktion und stellten persönliche Gegenstände und andere Raritäten auf der Versteigerungs-Plattform Ricardo zur Verfügung! Der gesamte Erlös aus dieser Auktion floss ungeschmälert in die SUST-Tierschutzprojekte.

SMS-Spenden

Seit Ende 2011 können auch Spenden per SMS an unsere Stiftung getätigt werden. Wer eine SMS mit dem Text «Tierschutz» und einem Betrag an die Telefonnummer 488 sendet, spendet damit den angegebenen Betrag an die SUST (wird direkt mit der Telefonrechnung verrechnet, durchschnittlich 30 Rappen davon werden als Spesen von den Anbietern abgezogen). Diese schnelle und unkomplizierte Spendenart gewinnt immer mehr Freunde und bringt der SUST zusätzlich Spenden ein.

E-Kässeli

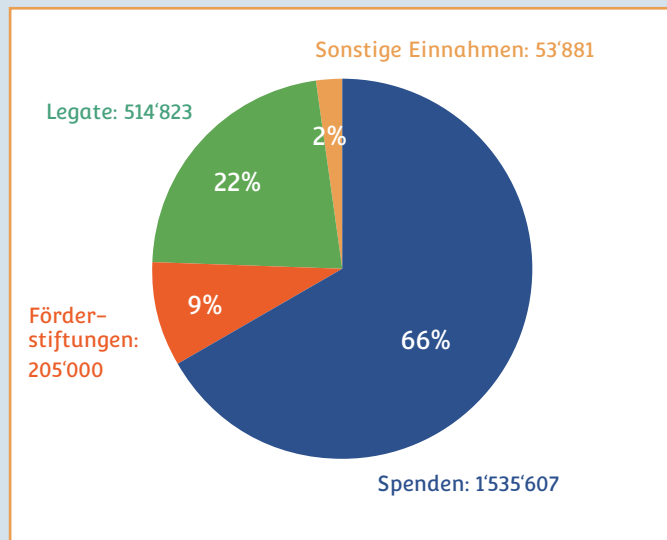
Seit 2017 können Tierfreunde bei der PostFinance ein E-Kässeli anlegen: Sie legen damit bei jedem Einkauf mit der Postcard automatisch kleine Beiträge auf die Seite. Dabei ist wählbar, ob die mit der Postcard getätigten Einkäufe auf den nächsten Franken oder auf die nächsten zehn Franken aufgerundet werden sollen. Als Gutschriftskonto kann das Spendenkonto der SUST angegeben werden. Viele Tierfreunde haben diese Möglichkeit auch 2021 genutzt.

www.buynhelp.ch

Mit ihrem Einkauf über die Plattform «buy'n'help» können Tierfreunde spenden, ohne auch nur einen Franken mehr zu bezahlen, als ihre Wunschartikel kosten würden. Bei über 200 namhaften Firmen aus allen Branchen erhalten Kunden, die über die buy'n'help-Plattform ins Internet-Shopping einsteigen je nach Lieferfirma eine Provision zwischen 1,5 bis 11,25% des Kaufbetrages oder einen Fixbetrag auf ihrem persönlichen Konto von buynhelp.ch gutgeschrieben. 75% dieser Provision können Tierfreunde der SUST als Spende zukommen lassen.

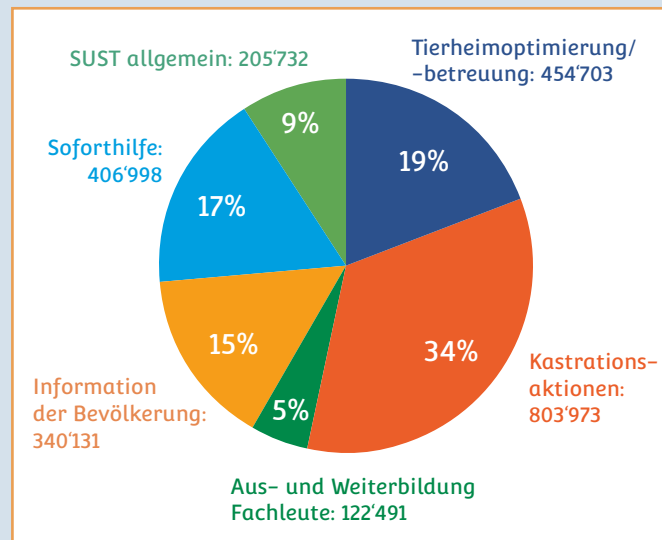
Einnahmen und Ausgaben 2021

Übersicht Einnahmen in CHF



Gesamt: CHF 2'309'312.–

Übersicht Ausgaben in CHF



Gesamt: CHF 2'334'030.72

Die Einnahmen der Stiftung betrugen im Jahr 2021 CHF 2'309'312.–, die Ausgaben betrugen CHF 2'334'030.–. Dabei wurde ein Verlust von CHF 24'718.– erzielt, welche durch die Reserven der Stiftung gedeckt wurden.

Zusätzlich zu den oben genannten Spenden wurden 2 Fondskonten geführt welche, welche zu einem grossen Teil direkt durch zusätzliche Spenden beziehungsweise durch Paten finanziert wurden. Im Rahmen unseres Futterkontos konnte für CHF 184'348.– schnell überlebenswichtiges Futter für Tiere in Not in der Schweiz oder vor Ort im Ausland gekauft werden. Das SUST-Tierheim in Galati (Rumänien) wurde auch 2021 wieder hauptsächlich durch Patenschaften aus der Schweiz finanziert: CHF 146'815.27.



Die Einsatz-Teams der SUST

Grossartiger Einsatz für heimatlose Tiere: Die Tierschutz-HelferInnen der SUST sind nicht zu bremsen – und packen dabei das Tierschutz-Problem an der Wurzel.

Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz ist seit über 21 Jahren ununterbrochen aktiv: Mit professioneller Planung und packenden Einsätzen vor Ort unterstützt und fördert sie Tierschutz im In- und Ausland und packt dabei das Tierschutzproblem an der Wurzel. Diese Tierschutzarbeit wird hauptsächlich durch Spenden und Legate ermöglicht. Ein elementarer und unverzichtbarer Teil ist aber auch die unentgeltliche Mitarbeit von Fachleuten.

Hier setzen TierschutzhelferInnen ihre Freizeit, ihr Fachwissen und ihre Kraft zu Gunsten heimatloser Tieren kostenlos ein:

- anstrengende und lange Arbeitstage in Schweizer Tierheimen
- Früh- und Spätdienste im strömenden Regen während der Amphibienwanderungen
- viele Verpackungs- und Administrationsarbeiten
- Mitarbeit an der SUST-Akademie
- wochenlange und emotional belastende Arbeitseinsätze in Tierheimen im Ausland
- anstrengende und fordernde Kastrationswochen im Ausland
- stundenlanges Sortieren von Operationsinstrumenten
- individuelle Einsätze in verschiedenen Organisationen
- Mitarbeit in den SUST-Tierwaisenhospitälern
- Weiterbildung an der SUST-Akademie
- Postenführung an den SUST-Wohltätigkeits-Hundemilitärs
- Aufhängen von Tierschutz-Postern
- Filmen und Fotografieren von SUST-Einsätzen und Tierschutz-Aktionen
- Verteilen von Flyern
- Mitarbeit auf der Website und in den sozialen Medien

Die Einsatz-Teams der SUST verfügen über ein grosses Herz für Tiere, enorm viel Fachwissen und Erfahrungen im Tierschutzbereich und grenzenlosen Einsatzwillen: Tierleid, Schmutz, Arbeit unter extremen Bedingungen und unter

Umständen auch Verletzungen gehören zum Alltag solcher Einsätze.

Die Zahl der engagierten freiwilligen Helferinnen und Helfer der SUST ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich angestiegen. Per Ende 2021 durfte die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz auf die Einsatzkraft von 250 freiwilligen Helfern zählen, davon 42 Fachpersonen wie Tierärzte, Tiermedizinische Praxisassistenten, Vetmed-Studenten oder Tierpfleger. Diese 250 aktiven Tierschützer haben ihre knappe Freizeit und ihr fundiertes Fachwissen in einem oder mehreren SUST-Einsätzen und/oder -Aktionen zur Verfügung gestellt oder beim administrativen Ausbau der Stiftung tatkräftig mitgeholfen.

SUST-TierärztInnen: Aktive Profis auf allen Ebenen

Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz kann in ihren Einsätzen seit vielen Jahren auf grossartige Tierärzte zählen, die zum einen ihre Arbeit als Veterinärmediziner bereits seit langem professionell betreiben und somit auf grosse Erfahrung und viel Fachwissen zurückgreifen können und die zum anderen ein grosses Engagement und viel Verständnis für den Tierschutz (und die entsprechenden Vorgehensweisen und Abläufe) aufweisen.

Diese Tierärzte setzen ihre wertvolle Freizeit ein, um in Einsätzen der SUST ehrenamtlich körperliche und fachliche Höchstleistungen zu erbringen und/oder unsere Organisation fachlich zu beraten, unsere Helfer auszubilden, Entscheidungshilfen zu bieten und Vorstösse in Projekten zu leisten. Sie führen Operationen unter Feldbedingungen durch, müssen viel improvisieren (und dabei auf ihr umfassendes Fachwissen zugreifen) und mit teilweise einfachen Mitteln zurechtkommen, sie stellen sich auf fremdländische Krankheitsbilder und deren Behandlungen ein, beraten Tierhalter, bilden Fachleute aus, trainieren Tierärzte vor Ort und arbeiten im Einsatz sehr oft unzählige Stunden unter erschwerten Bedingungen (und oft bei grosser Hitze). Drei dieser grossartigen aktiven Menschen setzen sich zusätzlich auch noch ehrenamtlich als StiftungsrätInnen bei der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz für die Planung und Durchführung von Projekten sowie die Unterstützung und Förderung von Drittprojekten ein.





Herzlichen Dank!

Wir danken unseren Schweizer Tierärzten ganz herzlich für ihre grossartige professionelle, ehrenamtliche und aktive Unterstützung unserer Tierschutz-Projekte:

SUST-Stiftungsrätin Dr. med. vet. Janina Werner Heer
Kleintierklinik Rhenus, Flurlingen
SUST-Stiftungsrat Dr. med. vet. Philipp Zerbe
SUST-Stiftungsrätin med. vet. Karen Hammes
Bessys Kleintierklinik, Watt
Prof. Dr. med. vet. Rico Thun
Langjähriger Stiftungsratspräsident der SUST
Dr. med. vet. Markus Trächsel
Kleintierklinik Rhenus, Flurlingen
Dr. med. vet. Darko Popovic
Tierträume AG, Gossau
Dr. med. vet. Bruno Lötscher
Tierarztpraxis Bruno Lötscher, Brienz
Dr. med. vet. Michelle Jackson
Vetsuisse Fakultät der Universität Zürich, Departement Pferde
Dr. med. vet. Katharina Staub
Kleintierpraxis Staub, Einsiedeln
Dr. med. vet. Nina Waldern
Vetsuisse Fakultät der Universität Zürich, Departement Pferde
Dr. med. vet. Marlene Zähler
Farmersplace / Certodog / Congohounds
Dr. med. vet. Daniel Koch Kleintierchirurgie

Kleintierchirurgie AG, Diessenhofen

Dr. med. vet. Fadri Vinzenz
Dr. med. vet. Vanessa Herbrecht
Med. vet. Carmen Nauer
Tierklinik ACR, Winterthur
Med. vet. Karin Bachmann
Bessys Kleintierklinik, Watt
Med. vet. Gina Steiner
Med. vet. Katharina Koch
Med. vet. Laura Wenner

Wir sind stolz, auch in den verschiedenen anderen Ländern, in denen wir aktiv sind, auf hervorragend ausgebildete und vertrauenswürdige Tierärzte bauen zu können.

Für SUST-Einsätze und -Kastrationsaktionen kommen ausschliesslich TierärztInnen und Praxen/Kliniken in Frage, die sich bereit erklären, nach dem SUST-Qualitätsstandard zu arbeiten. Dieser Standard erfordert neben einer modernen und professionellen Operationstechnik und viel Erfahrung in der Veterinärmedizin auch die Verabreichung der richtigen Medikamente sowie tierschutzkonformes und steriles Arbeiten (wo auch immer möglich).

Ungarn

Dr. Attila Repasi, PatakiVet, Satoraljaújhely
Dr. Fhervaryne Horvath, Zalaszentgrot
Dr. Gyorgy Pelle, Nyiregyhaza
Dr. Janos Varga, HerbaNatura, Bekescaba
Dr. Laszlo Bus, Kisallatrendelő, Cegled
Dr. Orsolya Szepes, BoxiVet, Budapest
Dr. Petra Tyukodi, TaraVet, Debrecen
Dr. Zolt Nagy, NetVet, Debrecen
Dr. Agota Szucs, Szögedi Lo- es Kisallat Ambulancia, Szeged
Dr. Attila Szilagyi, TaraVet, Debrecen
Dr. Istvan Kovacs, Kovidoki, Hodmezovasharhely
Dr. Marta Petsch, Vahurvet, Budaörs
Dr. Tamas Cseuz, Hodmezovasharhely

Rumänien

Dr. Irina Corbu, SUST-Orphan Animal Hospital Bukarest@
Green Vetcare, Bukarest
Dr. Ovidiu Rosu, Luanas Dream, Bukarest
Dr. Ion Daniel Bastea, SUST-Orphan Animal Hospital, Galati
Dr. Malina Ghete, Moreni
Dr. Darius Terhes, Rupea
TACT, Cluj Napoca
Dr. Anca Maftai, Tulcea
Clinic Save the Dogs, Cernavoda

Weltweit

Dr. Cris Lima (Portugal: Nuvo Vila de Poiares)
Dr. Felipe Pequito (Portugal: Evora)
Dr. S. Ricciardi
(Italien: Ambulatorio Veterinario Darwin, Sardinien)
Dr. Antonio Rios Perez (Mexiko: Planned Pethood, Merida)
Dr. Petra Mickova
(USA: Planned Pethood International, Denver, CO)
Dr. Jeffrey Young (USA: Planned Pethood, Denver, CO)
Dr. Joseph Elesha Kamel
(Ägypten: SUST-Stray Cat Clinic, Hurghada)
Dr. Rana Ahmed Kamel
(Ägypten: SUST-Stray Cat Clinic, Hurghada)
Dr. Girgis Kamal (Ägypten: Hurghada)

Unterstützung unserer Arbeit durch Firmen und Organisationen

Im Jahr 2021 durften wir auf die grosszügige Unterstützung vieler Firmen und Organisationen zählen, die uns und unsere Arbeit mit ihren Produkten und/oder Dienstleistungen tatkräftig unterstützt haben:

Meiko Hemtierbedarf AG, www.meiko.ch
iPet.ch GmbH, www.ipet.ch
Fressnapf, www.fressnapf.ch
Zooplus AG, www.zooplus.ch
Virbac, www.virbac.ch
Aichele Medico, www.aichele-medico.ch
Trybol, www.trybol.ch
Herbert Ospelt Anstalt, www.ospelt.com
Hill's, www.hillspet.ch
Vitakraft, www.vitakraft.ch

Unterstützung unserer Einsätze durch Fachkräfte

Folgende Organisationen und Tierarztpraxen stellten ihre Fachkräfte für die Teilnahme an SUST-Tierschutz-Einsätzen frei, führten Weiterbildungen durch und/oder unterstützten die Projekte der SUST im Jahr 2021 massgeblich auf aktiver fachlicher Ebene.

Dank ihnen ist es möglich, die Einsätze und Weiterbildungsmassnahmen der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz auf hohem fachlichem Niveau durchzuführen.

Kleintierpraxis ACR AG, Winterthur, www.kleintierpraxis-acr.ch
Tierklinik Rhenus, Flurlingen, www.tierklinik-rhenus.ch
Pferdeklinik der Vetsuisse Fakultät, Universität Zürich, www.vet.uzh.ch
Grosstierrettungsdienst, Embrach, www.gtrd.ch
TierRettungsDienst, Winkel, www.tierrettungsdienst.ch
Tierheim Pfötli, Winkel, www.tierrettungsdienst.ch
Tierträume AG, <https://tiertraeume.ch/>
Tierarzt Bruno Lötscher, <https://www.tierarzt-brienz.ch/>
Tierarztpraxis Capricorn, <https://tierarzt-capricorn.ch/>

7. Schlussworte



Schlusswort des Stiftungsratspräsidenten **Philippe Kayasseh**

In der gegenwärtigen Situation war auch das 2021 für uns alle kein einfaches Jahr, und beeinflusste auch die Arbeit unserer Stiftung. Dennoch ist es uns in diesen schwierigen Zeiten gelungen, unzähligen Tieren in der Schweiz und im Ausland zu helfen. Besonders freut mich das Fünf-Jahr-Jubiläum unserer Tierwaisenhospitaler. Seit ihrer Eröffnung werden in jedes einzelne Hospital täglich verunfallte und kranke Tiere eingeliefert, wo sie fachmännisch versorgt und gepflegt werden. Es sind beeindruckende Zahlen, liebe Gönnerin und lieber Gönner, auf die wir heute zurückblicken: Über 40'000 Hunde, Katzen und andere Tiere wurden in den letzten 5 Jahren in den Hospitälern professionell und kostenlos behandelt, über 21'000 Hunde und Katzen wurden in diesen Einrichtungen kastriert, und unsere Partner vor Ort leisteten wichtige Aufklärungsarbeit.

Liebe Gönnerinnen und Gönner, all dies wäre ohne Ihr Wohlwollen und Ihre finanzielle Unterstützung unmöglich. Nur dank Ihnen kann die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz Tierarztkosten, Klinik-Einrichtung, Medikamente, Operationen, Therapien, Futter und Pflege in den Tierwaisenhospitalern – und oftmals auch den Bau der entsprechenden Klinik – finanzieren. Dafür möchte ich Ihnen sehr herzlich danken!

Noch wartet sehr viel Arbeit auf uns. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Gönnerinnen und Gönner, haben wir die Chance, das Leben von ganz vielen Tieren, denen sonst nicht geholfen würde, auch im laufenden Jahr zum Positiven zu verändern. Ich hoffe von Herzen, dass Sie uns auf diesem Weg weiterhin begleiten werden.

Mit herzlichstem Dank, Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Kayasseh'.

Philippe Kayasseh
Präsident des Stiftungsrates



Schlusswort der Geschäftsführerin **Susy Utzinger**

Liebe Tierfreunde

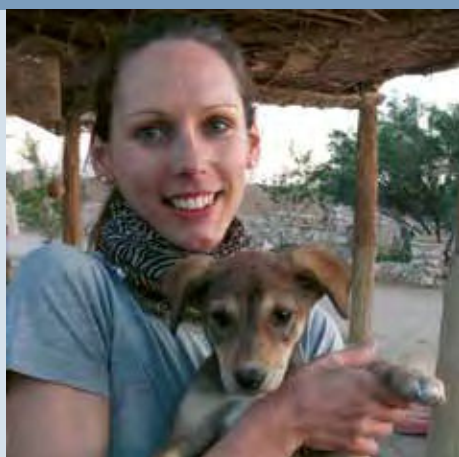
Das letzte Jahr hat die TierschützerInnen der SUST gefordert: Notfälle lösen, neue Wege gehen, Bestehendes überdenken und umkrempeln. Wir haben hart daran gearbeitet, aus der Corona-Krise eine Chance zu schaffen und sind aktiver denn je. Und wir freuen uns von Herzen darauf, wieder persönlich in unseren Projekten mit unseren Mitarbeitenden vor Ort arbeiten zu können und unsere Agenda für das nächste Jahr ist bereits voll.

Dass wir unsere Arbeit weiterhin mit voller Kraft ausführen können, verdanken wir Ihnen allen, liebe SpenderInnen, liebe TierschutzhelferInnen, liebe TierärztInnen!

Vielen herzlichen Dank an jeden einzelnen Unterstützer – egal in welcher Form auch immer!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Utzinger'.

Susy Utzinger
Geschäftsführerin



Schlusswort der Stiftungsrätin und Tierärztin **Dr. med. vet. Janina Werner Heer**

Auf den Hund gekommen

Kurz vor Weihnachten erreicht mich ein für diese Zeit typischer Hilferuf:

Ein junges Paar hat sich aus dem Affekt heraus einen Welpen beschafft, um die Zeit im Homeoffice etwas kurzweiliger zu gestalten. Nach wenigen Tagen schon folgt die Erkenntnis, dass so ein wenige Wochen altes Hundebaby ganz viel Aufmerksamkeit verlangt. Auch muss er alle paar Stunden raus, zu Tage wie auch nachts und stubenrein ist er schon gar nicht. Zudem verliert er Haare, obwohl die Rasse eigentlich als nicht haarend angepriesen wurde. Und ständig putzen ist schon etwas anstrengend. Kurzum, der Welpen muss so schnell wie möglich wieder weg.

Nur, wo findet sich auf die Schnelle ein geeigneter Platz für einen Hundewelpen, der ausgewachsen sicher schwerer als 20 Kilogramm zu werden verspricht? Der Züchter nimmt ihn nicht zurück (zu kompliziert mit Grenze und so und den Kaufpreis hat er ja schon in der Tasche...), die Tierheime sind landesweit komplett ausgelastet mit anderen «Corona-Opfern» und auch im Bekanntenkreis findet sich so kurzfristig keine langfristige Lösung. Nach zwei schlaflosen Nächten ist klar, der Welpen kommt zu uns.

Neben aller Vorfreude schleichen sich auch Zweifel ein. Haben wir in unserem hektischen Familienalltag genügend Zeit für das neue Rudelmitglied? Was ist mit der Betreuung unter der Woche zur Arbeitszeit oder während den Ferien? Wer übernimmt den Part des Rudelchefs und absolviert neben den freiwilligen auch die obligatorischen Kurse eines Hundehalters, welche der Gesetzgeber richtigerweise verlangt?

Alles Überlegungen, die man sich neben der Neukalkulation des Haushaltsbudgets zwingend vor Anschaffung eines Haustieres machen sollte. Mit dem Kauf eines Hundewelpen übernimmt man Verantwortung, nicht für ein paar Wochen oder Monate, sondern für Jahre. Ähnlich einem Kind hat ein Hund Bedürfnisse, welche er nicht wie eine Katze selber erfüllen kann, sondern dafür zwingend auf seinen Besitzer an-

gewiesen ist. Das macht die Hundehaltung anstrengend und scheint so manchen Hundeneuling bereits nach kurzer Zeit zu überfordern. Die traurige Folge: das Tier muss wieder weg.

Das heimliche Aussetzen ist dank des Mikrochip-Obligatoriums für Hunde in der Schweiz zum Glück nicht mehr möglich. Zudem verfügt die Schweiz- auch dank der SUST und mit Ihrer Unterstützung- ein gut funktionierendes Tierschutzsystem mit Tierheimen, welche sich solcher Schicksalen annehmen. Das darf und sollte aber nicht die Lösung sein.

Darum überlege sich gut, wer sich wie und wann für wie lange bindet. Wir hatten dafür wenig Zeit. Aber haben wir haben JA gesagt zu einem «dritten Kind», ja zu schlaflosen Nächten, ja zu Spaziergängen in der Natur bei jedem Wetter, aber auch ja zu Schmusen und Knuddeln auf dem Sofa, ja zu bedingungsloser Liebe. Bis jetzt haben wir es nicht bereut.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'AM'.

Dr. med. vet. Janina Werner Heer

Mitglied des Stiftungsrates

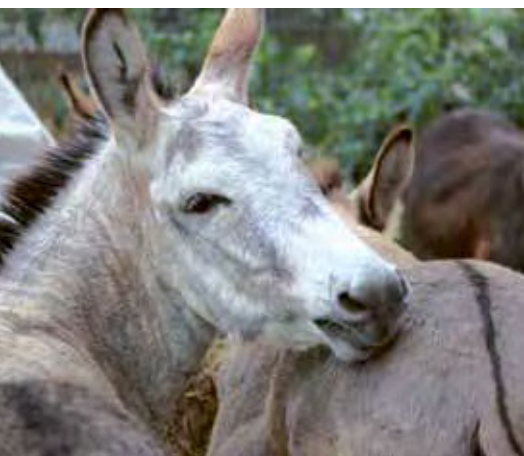


Schlusswort von Stiftungsrat und Rechtsanwalt Dr. iur. Ueli Vogel-Etienne

Warum wollen wir eigentlich Tiere schützen? Klar doch: Wir wollen Tieren Schmerzen und Leiden ersparen. Allerdings: So klar war das nicht immer! Tierquälerei ist auf eidgenössischer Ebene erst seit 80 Jahren strafbar. Zuvor stellten sich die Rechtsgelehrten auf den Standpunkt, dass Tiere nicht von einer menschlichen Rechtsordnung erfasst werden könnten. Später argumentierten die gleichen Gelehrten damit, dass Grausamkeiten gegenüber Tieren die gleichen Ursachen hätten wie Grausamkeit gegen Menschen. Tierquälerei führe zur Abstumpfung von Menschen. Wenn die Rechtsordnung Tiere schütze, dann schütze sie damit Menschen vor einer Verrohung. Johann Wolfgang von Goethe schrieb Anfangs des 19. Jahrhunderts, dass Tierquäler nicht vertrauenswürdig seien. Der berühmte Philosoph Artur Schopenhauer doppelte wenig später nach, dass ein Tierquäler kein guter Mensch sein könne. Später einigten sich die Rechtsgelehrten darauf, dass die Misshandlung von Tieren jedenfalls gegen die guten Sitten verstosse. Noch in Lehrbüchern, die der Schreibende während seines Studiums verwendete, stand, dass die Bestrafung von Tierquälern auch Verbrechen gegen Menschen vorbeuge. Erst in den Diskussionen um ein eidgenössisches

Tierschutzgesetz vor 50 Jahren kam der Gedanke auf, dass Tiere einen eigenen Anspruch auf Wohlbefinden haben könnten. Noch in der nationalrätlichen Debatte im Frühling 1978 wurden Stimmen laut, wonach ein Tierschutzgesetz deshalb nötig sei, weil Gefühllosigkeit gegenüber Tieren zur Gefühlsverrohung von Menschen führe. Einigkeit herrschte darüber, dass nur höher entwickelte Tiere überhaupt leidensfähig seien, weshalb das Tierschutzgesetz von 1978 nur für Wirbeltiere gelten sollte. 30 Jahre später anerkannte das Tierschutzgesetz auch die «Würde» von Tieren. Seit 2003 gelten Tiere nicht mehr als Sachen im Rechtssinne. Und nun steht die Rechtsentwicklung vor einen nächsten bedeutenden Schritt: sollen Tiere eigene Rechte erhalten? Gleiche oder mindestens ähnliche Grundrechte wie Menschen? Warum wollen wir Tiere schützen? Für zeitgemässe Antworten auf diese Frage werden wir uns immer wieder aufs Neue einsetzen.

Dr. iur. Ueli Vogel-Etienne
Mitglied des Stiftungsrates





Schlusswort der Stiftungsrätin und Tierärztin **Karen Hammes**

Liebe GönnerInnen

Danke, dass Sie die SUST auch im 2021 unterstützt haben. Ohne Ihre Grosszügigkeit wäre vieles nicht möglich gewesen. Mit der Pandemie gab es so viele neue Herausforderungen. Unter anderem Tierschützer im Ausland, die ihre Strassentiere nicht füttern konnten, weil die Touristen und das Geld ausblieben. Alarmierend ist auch der weiterhin wachsende Welpenhandel, weil alle jetzt meinen, sie haben Zeit für ein neues Haustier – bis die Realität dieser grossen Verantwortlichkeit einsetzt.

Die SUST hat an allen Fronten geholfen das Elend zu stemmen – Tierheime im Ausland wurden mit Futter und Materialien unterstützt und auch in der Schweiz wurde gross informiert über den Welpenhandel. Das SUST-Kinderbüchlein ist schon über die ganze verteilt, und es gibt vielen Kindern die Chance von klein auf Tierschutz zu lernen.

Auch Sie selber können für Ihre Haustiere vom Knowhow der SUST profitieren: Wir haben praktische Hilfsmittel erstellt, damit auch Ihre eigenen Tiere im Notfall gut versorgt sind. Nutzen Sie die Gelegenheit und bereiten Sie sich vor für den Notfall.

Aber jetzt schauen wir positiv in die Zukunft und hoffen auf ein baldiges Ende der Pandemie und auf Ihre treue Unterstützung. Vielen Dank!

med. vet. Karen Hammes
Mitglied des Stiftungsrates





Schweiz: Printmedien

Beobachtungszeit: 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Datum	Medium		Auflage
30.12.21	Der Landanzeiger	So kommen Ihre Haustiere gut durch die Silvesternacht Was für uns das laute und farbenprächtige Feiern des Jahreswechsels ist, bedeutet für viele Tiere der blanke Horror.	50.604
30.12.21	Zürcher Oberländer	Ein zweites Leben für Legehennen In zwei Wochen führt die Susy Utzinger Stiftung eine Rettungsaktion für Legehennen durch.	17.418
28.12.21	Anzeiger aus dem Bezirk Affoltern	Tierischer Silvester-Horror Dem lauten und farbenprächtigen Feiern des Jahreswechsels können Tiere nichts abgewinnen.	26.856
24.12.21	Aarauer Nachrichten	Für Haustiere kann es gefährlich werden Achtung: Es lauern tierische Weihnachtsgefahren	23.268
24.12.21	Furttaler	Tierische Weihnachtsgefahren Über die Festtage ist oft nicht nur für uns Menschen schlemmen angesagt.	17.533
24.12.21	Rümlanger	Tierische Weihnachtsgefahren Über die Festtage ist oft nicht nur für uns Menschen schlemmen angesagt.	4.149
24.12.21	Unterland Zeitung	Tierische Weihnachtsgefahren Über die Festtage ist oft nicht nur für uns Menschen schlemmen angesagt.	37.326
23.12.21	Tierwelt	Seelenkatzen in Ägypten Nachdem mein Kater Smootch im Juni 2020 leider an Krebs gestorben war ...	43.170
22.12.21	Gossauer Nachrichten	Tierische Weihnachtsgefahren Über die Festtage ist nicht nur für Menschen schlemmen angesagt.	11.156
22.12.21	Herisauer Nachrichten	Tierische Weihnachtsgefahren Über die Festtage ist nicht nur für Menschen schlemmen angesagt.	9.317
22.12.21	St. Galler Nachrichten	Tierische Weihnachtsgefahren Über die Festtage ist nicht nur für Menschen schlemmen angesagt.	43.663
21.12.21	Limmattaler Woche	Unterwegs für heimatlose Tiere Zu Weihnachten gibt es eine schöne Beschercung für Schweizer Tierheime.	15.934
21.12.21	D'Region Emmental	Tierische Weihnachtsgefahren Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz (SUST) gibt Tipps für unfallfreie Weihnachten mit Tieren	38.286
20.12.21	Tages-Anzeiger	Sie rettet Hunderten Hühner das Leben Susy Utzinger: Die bekannte Schweizer Tierschützerin kämpft seit 30 Jahren. Ohne zu missionieren.	114.337
17.12.21	Luzerner Rundschau	Tiere im Winter – Achtung Gefahren! Für unsere tierischen Freunde ist die kalte Jahreszeit nicht immer ein Zuckerschlecken	51.499

Datum	Medium		Auflage
14.12.21	Der Tössthaler	800 Legehennen suchen ein Zuhause Das Leben einer Legehennen in der Schweiz ist kurz und intensiv.	2.161
11.12.21	Schweizer Bauer	800 Legehennen suchen ein Zuhause Die SUST führt seit 2010 regelmässig sogenannte Legehennen-Aktionen durch und platzierte so bereits viele tausend ausgemusterte Legehennen an gute neue Plätze.	29.041
10.12.21	Rümlanger	Tierisch sinnvolle Weihnachtsgeschenke Wer mit einem Geschenk gleich noch eine gute Tat verbinden möchte, kann dies mit einem Geschenk aus dem Online-Shop der SUST machen.	4.149
09.12.21	Winterthurer Zeitung	Gefährlicher Winter Die kalte Jahreszeit bringt Gefahren für Tiere mit sich.	62.459
08.12.21	84XO / Die neue Wochenzeitung	Hund, Katze und Co. gehören nicht unter den Christbaum Tiere sind keine Geschenke. Auch nicht zu Weihnachten.	74.264
08.12.21	Schweizer Bauer	Katzen wecken mit Klopfen aufs Auto Während der kalten Jahreszeit ist es laut SUST nicht selten, dass Katzen Zuflucht in Motorräumen und Radkästen von Autos suchen.	29.041
03.12.21	Furttaler	Damit Tiere gut durch den Winter kommen Die kalte Jahreszeit ist mit Minustemperaturen und Neuschnee in vollem Gange.	17.533
02.12.21	Der Landanzeiger	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke Wer sich ein Haustier zulegt, muss sich im Vorfeld gut informieren und sich den Verpflichtungen bewusst sein.	51.031
02.12.21	Winterthurer Zeitung	Weihnachtliche Spenden Ein Weihnachtstruck ist unterwegs für heimatlose Tiere	62.459
27.11.21	Eigger / Aadorfer Zeitung	Futterspenden für heimatlose Tiere Tierheime in der Schweiz kümmern sich täglich um Tausende Hunde, Katzen und andere Tiere, die ihr zu Hause verloren haben.	1.751
25.11.21	Winterthurer Zeitung	Hennen suchen ein Zuhause Im kommenden Januar findet nahe Illnau eine Legehennen-Aktion statt, bei der für 800 Hennen ein neues Zuhause gesucht wird.	62.459
20.11.21	Der Landbote	Susy Utzinger sucht ein Zuhause für 800 Legehennen Ausgemusterte Legehennen werden meist getötet. Die Stiftung Susy Utzinger in Kollbrunn setzt sich dagegen ein und sucht Abnehmer für die Tiere.	22.084

Schweiz: Printmedien

Datum	Medium		Auflage
19.11.21	Der Tössthaler	Weihnachtstruck bringt Futter-spenden in Schweizer Tierheime In der Weihnachtszeit will die SUST heimatlosen Tieren und deren Betreuern mit Futter-spenden eine besondere Freude machen.	2.161
03.11.21	St. Galler Nachrichten	Wildunfälle durch Zeitumstellung Mit der Zeitumstellung auf Winterzeit am vergangenen Wochenende erhöht sich die Gefahr von Wildunfällen auf der Strasse.	43.663
29.10.21	Luzerner Rundschau	Unfallgefahren nach Zeitumstellung Am 31. Oktober stellen wir unsere Uhren eine Stunde nach hinten.	51.499
27.10.21	84XO / Die neue Wochenzeitung	Zeitumstellung birgt Gefahren im Verkehr Mit der Zeitumstellung ändert sich der Tages-Rhythmus der meisten Menschen und somit auch die Stosszeiten des Berufsverkehrs.	74.264
27.10.21	Schweizer Bauer	Winterzeit: Wild auf Strassen gefährdet Mit der Umstellung auf Winterzeit in der Nacht auf Sonntag ändern sich laut der SUST die Stosszeiten des Berufsverkehrs.	29.041
25.10.21	Der Landbote	Winterthur hat nun ein Zentrum für den Tierschutz Im Neubau mitten im Wildpark Bruderhaus werden bald Tierschützer ausgebildet.	22.909
22.10.21	Meilener Anzeiger	Sorgfalt kann Leben retten! Der Herbst ist da und mit ihm oft ungeahnte Gefahren für Haustiere.	7.800
21.10.21	Eigiger / Aadorfer Zeitung	800 Legehennen suchen ein Zuhause Rund drei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert und getötet ...	1.751
19.10.21	Eigiger / Aadorfer Zeitung	Unterstützung und Sicherheit für Haus- und Gartentiere Herbst und Winter verlangen von Haustierbesitzern besondere Vorsicht, einiges muss beachtet werden.	1.751
15.10.21	Der Tössthaler	7500 Franken für Tiere in Not Die Online-Versteigerung der SUST ist beendet.	2.161
14.10.21	Winterthurer Zeitung	Über 42000 Stimmen gegen Importe aus Qual-Pelzen Petition: Der Zürcher Tierschutz, die Schweizer Kampagnen- und Mobilisierungsorganisation Campax und verschiedene weitere Tierschutz- und Tierrechtsorganisationen, darunter auch Susy Utzinger aus Kollbrunn, haben kürzlich eine Petition ...	58.574
07.10.21	Schweizer Familie	Hospitale für Tierwaisen Die Projekte der Schweizer Tierschützerin Susy Utzinger	129.323

Datum	Medium		Auflage
05.10.21	Der Tössthaler	VIP-Charity-Auktion für Tiere Während sieben Tagen können auf der Internetplattform Ricar-do zugunsten des Tierschutzes Objekte von prominenten Persönlichkeiten ersteigert werden.	2.161
05.10.21	Der Tössthaler	Wenn zwei sich überbieten, freuen sich die Tiere Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz mit Sitz in Kollbrunn veranstaltet noch bis Ende Woche eine Onlineversteigerung.	2.161
30.09.21	Winterthurer Zeitung	Promis versteigern Rares Für guten Zweck kommt Persönliches unter den Hammer. Prominente Tierfreunde spenden zum Welttiertag ihre persönlichen Gegenstände für eine Versteigerungsaktion der SUST.	58.574
30.09.21	Tierwelt	Auktion zum Welttiertag Zahlreiche prominente Tierfreunde engagieren sich anlässlich des diesjährigen Welttiertags am 4. Oktober für eine spezielle Aktion zu Gunsten von Tieren in Not.	46.641
24.09.21	Der Tössthaler	Jassen mit Monika Fasnacht Monika Fasnacht und die Ökumenische Männer- und Frauengruppe Turbenthal und Wila laden alle Jasseriinnen und Jasser am Samstag, 9. Oktober ...	2.161
23.09.21	Regio / Uster	Tierschutz geht auch so: Versteigerungsaktion zum Welttiertag Zahlreiche prominente Tierfreunde engagieren sich anlässlich des diesjährigen Welttiertags zu Gunsten von Tieren in Not.	24.317
15.09.21	Gesundheitstipp	«Ein Hund ist kein Sportgerät» Hunde sind Lebewesen mit eigenen Bedürfnissen. Tierschützerin Susy Utzinger aus Kollbrunn ZH erklärt, was das für den Hundehalter bedeutet.	59.607
02.09.21	Regio / Uster	«Die Ignoranz von Tierhaltern liegt mir schwer auf der Seele» Das Jahr 2020 war von Corona geprägt. Dies spürte auch die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz in Kollbrunn.	24.317
27.08.21	Zürcher Oberländer (Front)	Tiere vermehrt online eingekauft Das Jahr 2020 war auch für Susy Utzinger schwierig.	17.418
27.08.21	Zürcher Oberländer	«Die Ignoranz von Tierhaltern liegt mir schwer auf der Seele» Das Jahr 2020 war von Corona geprägt. Dies spürte auch die SUST in Kollbrunn.	17.418
17.08.21	Eigiger / Aadorfer Zeitung	Charity-Hundemilitary Unter dem Motto «Hunde für Hunde» können am Sonntag, den 12. September, Vierbeiner aller Grössen und Rassen (ab 1 Jahr) zu einem vergnüglichen Postenlauf starten.	1.751

Datum	Medium		Auflage
13.08.21	Der Tössthaler	Corona führte zu mehr Online-Käufen von Tieren Susy Utzinger von der gleichnamigen Stiftung sieht auf ein spannendes, forderndes und lehrreiches Jahr zurück.	2.161
13.08.21	Der Tössthaler	Es wurden viele Tiere online aus dem Ausland bestellt Das Jahr 2020 war von Corona geprägt. Das spürte auch die Susy Utzinger Stiftung für Tier-schutz in Kollbrunn.	2.161
13.08.21	Luzerner Rundschau (Front)	Aufgefallen 9'922 Strassentiere fanden im vergangenen Jahr Zuflucht in den Tierwaisenhospitälern der Susy Utzinger Stiftung für Tier-schutz (SUST).	49.224
12.08.21	Regio / Uster	Neues Zuhause für ausgediente Hennen Die Susy Utzinger Stiftung rettet regelmässig ausgediente Legehennen vor der Vergasung und vermittelt sie an Privat-halter.	24.317
11.08.21	Zuger Woche	130 Legehennen suchen ein Zuhause Rund drei Millionen junge Lege-hennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert, weil sie nicht mehr genügend Eier legen.	54.122
09.08.21	Zürcher Oberländer	Neues Zuhause für ausgediente Legehennen Die Susy Utzinger Stiftung rettet regelmässig ausgediente Legehennen vor der Vergasung und vermittelt sie an Privat-halter.	17.418
06.08.21	Der Tössthaler	Neues Zuhause für 130 Bio-Legehennen Kurz und intensiv: Das ist das Leben einer Legehenne.	2.161
05.08.21	Fridolin	Beeindruckende Tierschutz-zahlen 9922 Strassentiere fanden 2020 Zuflucht und kostenlose veteri-närmedizinische Behandlung in den Tierwaisenhospitälern der SUST. Der Jahresbericht.	32.098
03.08.21	Unter-Emmentaler	Beeindruckende Tierschutz-zahlen auch im Corona-Jahr 9922 Strassentiere fanden im vergangenen Jahr Zuflucht und kostenlose veterinärmedizini-sche Behandlung in den Tier-waisenhospitälern der SUST.	4.695
31.07.21	Eigger / Aadorfer Zeitung	Beeindruckende Tierschutz-zahlen auch im Corona-Jahr 9922 Strassentiere fanden im vergangenen Jahr Zuflucht und kostenlose veterinärmedizini-sche Behandlung in den Tier-waisenhospitälern der SUST.	1.751
31.07.21	Prättigauer Herrschäftler	Schützen Sie Ihr Haustier vor der Knallerei Während sich viele Menschen des Nationalfeiertages erfreuen und diesen mit lautem Geknalte feiern ...	3.206

Datum	Medium		Auflage
30.07.21	Meilener Anzeiger	Ratgeber Haustiere vor der 1. August-Knallerei schützen Während sich viele Menschen des Nationalfeiertages erfreuen und diesen mit Böllern und Raketen feiern ...	7.800
28.07.21	Zuger Woche	1. August Knallerei Während viele Menschen den Nationalfeiertag mit lautem Geknalte feiern ...	54.122
27.07.21	Der Tössthaler	Tipps für Tierhalter für den 1. August Während sich viele Menschen des Nationalfeiertages erfreuen und diesen mit lautem Geknalte feiern ...	2.161
27.07.21	D'Region Emmental	Schützen Sie Ihr Haustier vor der 1.-August-Knallerei Während sich viele Menschen des Nationalfeiertages erfreuen und diesen mit lautem Geknalte feiern ...	38.001
27.07.21	Schaffhauser Bock	Tiere am 1. August Während sich viele Erwachsene und Kinder am Nationalfeiertag erfreuen und diesen mit lauter Knallerei feiern ...	49.674
24.07.21	Der Landbote	Die vier Chicks von der Dachterrasse Alexandra Gremlich und Michel Weber halten seit diesem Frühling vier Seidenhühner auf dem Hausdach.	22.909
23.07.21	Der Tössthaler	670 Hühner gerettet 670 «ausgediente» Legehennen haben letzten Samstag ein neues Zuhause bekommen.	2.161
23.07.21	Der Landbote	Die vier Chicks von der Dachterrasse Alexandra Gremlich und Michel Weber halten seit diesem Frühling vier Seidenhühner auf dem Hausdach.	178.000
23.07.21	Ruinaulta	Damit Tiere den 1. August gut überstehen Während sich viele Menschen am Nationalfeiertag erfreuen und diesen mit lautem Geknalte feiern ...	7.128
23.07.21	Zürcher Oberländer	Rund 700 Legehennen vor Schlachthof gerettet Eierproduzent Philip Ogg arbeitet seit Jahren mit der Kollbrunner SUST zusammen ... (Frontseite)	17.418
23.07.21	Zürcher Oberländer	670 Legehennen werden vor dem Schlachthaus bewahrt Legehennen enden nach wenigen Lebensmonaten im Schlacht-haus.	17.418
23.07.21	Zürcher Unterländer / Neues Büllacher Tagblatt	Nachfrage nach Legehennen war enorm 670 ausgediente Legehennen sind in Watt dem Schlachthof entkommen... (Frontseite)	13.603

Schweiz: Printmedien

Datum	Medium		Auflage
23.07.21	Zürcher Unterländer / Neues Bülacher Tagblatt	670 Legehennen vor dem Schlachthaus gerettet Eierproduzent Philip Ogg hat für seine ausgedienten Legehennen neue Besitzer gefunden.	13.603
22.07.21	Binninger Anzeiger	Schützen Sie Ihr Haustier vor der 1. August Knallerei Während sich viele Menschen des Nationalfeiertages erfreuen und diesen mit lautem Geknalle feiern ...	9.000
16.07.21	Aarauener Nachrichten	Schutz vor der 1. August-Knallerei Während des Nationalfeiertages brauchen Haustiere eine besondere Betreuung	23.268
16.07.21	Feuille d'avis du district de Courtelary	Pour ne pas risquer de les laisser seuls Une campagne de sensibilisation a lieu actuellement dans la région ...	12.000
16.07.21	Furttaler	Ausgedienten Legehennen ein zweites Leben schenken Statt 670 ausgediente Legehennen schlachten zu müssen ...	17.482
15.07.21	Winterthurer Zeitung	670 Legehennen suchen ein Zuhause Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz rettet am Samstag Hühnerleben	58.574
12.07.21	Zürcher Unterländer / Neues Bülacher Tagblatt	Landwirt verschenkt seine ausgedienten Hühner Sie legen zwar nicht mehr ganz so viele Eier wie zu ihren Spitzenzeiten...	13.603
09.07.21	Lenzburger Nachrichten	Sie sind noch für viel Eier gut Rund rei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert ...	11.341
02.07.21	Luzerner Rundschau	670 Legehennen suchen ein Zuhause Rund drei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert ...	49.224
02.06.21	Zuger Woche	670 Legehennen suchen ein Zuhause Am 17. Juli sollen 670 ausgemusterte Legehennen ein neues Plätzchen finden	54.122
02.06.21	Zuger Woche	Wenn Tierliebe tödlich endet Nehmen Sie keine Tiere aus dem Urlaub mit nach Hause	54.122
28.05.21	Der Tössthaler	Leichtsinnige Tierimporte und ihre traurigen Folgen Es ist nur zu süß ...	2.161
19.05.21	Katzen Magazin	Was passiert mit meinen Tiere in einem Notfall? Tierwohl in Notsituationen	4.783
04.05.21	Der Tössthaler	«Am Schluss leiden natürlich vor allem die Tiere», Interview	2.161
04.05.21	Der Tössthaler	«Materielle Hilfe allein reicht nicht.» (Frontpage) Die Corona-Pandemie hat grossen Einfluss auf die Arbeit der SUST.	2.161

Datum	Medium		Auflage
30.04.21	Davoser Zeitung	Todesfalle Auto Es ist eine tödliche Gefahr, die oft unterschätzt wird.	3.553
28.04.21	FricktalInfo	Todesfalle Auto Ab 15 Grad Aussentemperatur wird's lebensgefährlich für Hunde.	43.032
28.04.21	20 minutes Lausanne	Masques: déchets mortels	103.669
28.04.21	St. Galler Nachrichten	Die süssen Frühlingsbüsis sind wieder da! Schon bald sind sie wieder überall anzutreffen und suchen nach einem Zuhause.	43.663
27.04.21	20 Minuten Zürich	Masken-Littering kann für Tiere tödlich enden	147.659
20.04.21	Anzeiger von Saanen	Todesfalle Auto Ab 15 Grad Aussentemperatur wird's lebensgefährlich für Hunde in parkierten Autos.	4.576
15.04.21	Obersee Nachrichten	Die süssen Frühlingsbüsis sind wieder da Schon bald sind sie wieder überall anzutreffen und suchen nach einem Zuhause.	64.185
15.04.21	Winterthurer Zeitung	Hundemieses Geschäft mit Billig-Welpen Immer wieder werden Fälle von illegalem Welpen-Handel bekannt.	58.574
13.04.21	Welt der Tiere	Wenn Tierliebe tödliche Folgen hat Regelmässig werden in der Schweiz Tiere auf Anordnung der Behörden eingeschläfert.	44.402
13.04.21	D'Region Emmental	Wenn das Auto zur Todesfalle wird Für eingesperrte Hunde kann es in parkierten Autos schnell lebensgefährlich werden	38.001
09.04.21	Anzeiger aus dem Bezirk Affoltern	Ab 15 Grad Aussentemperatur kann es lebensgefährlich werden In parkierten Autos eingesperrte Hunde laufen mit zunehmenden Temperaturen Gefahr, einen tödlichen Hitzeschlag zu erleiden.	26.633
01.04.21	Active Live / Das Freizeitmagazin	Tierwohl in Notsituationen Die meisten Menschen regeln ihre Zukunft mit Versicherungen und sonstigen Vorsorgemassnahmen.	15.109
01.04.21	Schweizer Hunde Magazin	Wenn Tierliebe tödliche Folgen hat Regelmässig werden in der Schweiz Tiere auf Anordnung der Behörden eingeschläfert.	6.435
31.03.21	Anzeiger aus dem Bezirk Affoltern	Ein lebendes Kaninchen ist kein Ostergeschenk Der Wunsch nach einem lebenden Kuscheltier zu Ostern ist of so gross...	26.633
30.03.21	Bantiger Post	Zügeln ohne Katzenjammer Schon bald wird wieder fleissig gezügelt.	24.194

Datum	Medium		Auflage
30.03.21	D'Region Emmental	Lebende Kaninchen sind keine Ostergeschenke Lieber ein langohriges Plüschtier als ein echtes Kaninchen verschenken	38.001
27.03.21	Le Journal du Jura	Vétérinaire pour tous Ils aiment leurs animaux par-dessous tous, mais ...	7.921
27.03.21	Le Journal du Jura	Des soins gratuits pour les animaux (Front Page) La fondation Susy Utzinger pour la protection des animaux offre...	7.921
26.03.21	Anzeiger von Saanen	Lebende Kaninchen sind keine Ostergeschenke Viele Kinder wünschen sich ein Kaninchen zu Ostern.	4.576
26.03.21	Ruinaulta	Zügeln ohne Katzenjammer Tipps für einen katzensgerechten Wohnungswechsel	7.128
25.03.21	Bieler Tagblatt	Verbandswechsel für den armen Kater Sie lieben ihre Tiere über alles, aber den Tierarzt können sie sich nicht leisten: Gestern hat die SUST in Biel eine Sprechstunde für armutsbetroffene Tierhalter angeboten.	16.803
22.03.21	Zürcher Unterländer / Neues Bülacher Tagblatt	Prominente werben für Tierschutzaktionen (Titelseite) Die Künstler Michael von der Heide und sein Kater Sämi sind die Protagonisten eines selbst gedrehten Videoclips zugunsten der Aktion «Es Nötli für es Pfötli» der SUST.	13.603
22.03.21	Zürcher Unterländer / Neues Bülacher Tagblatt	Michael und Sämi in tierischer Mission (Artikel Seite 5) Die Künstler Michael von der Heide und sein Kater Sämi sind die Protagonisten eines selbst gedrehten Videoclips zugunsten der Aktion «Es Nötli für es Pfötli» der SUST.	13.603
17.03.21	Zuger Woche	«Es Nötli für es Pfötli» Prominente Schweizer rufen zur Tierschutz-Unterstützung auf:	55.833
05.03.21	Wohler Anzeiger	Aufkleber für Tierhalter Anfang Mai werden die Hundegebühren für das Jahr 2021/22 verrechnet. Bei Interesse kann unter www.susyutzing.ch gratis ein Notfallaufkleber für die Haustür sowie ein Notfalausweis fürs Portemonnaie bestellt werden.	6.123
20.02.21	Toggenburger Tagblatt	Damit die Lieblinge nicht leiden Die SUST leistet schweizweit Sozialarbeit für Tiere. Einer der Standorte ist Will.	3.021
20.02.21	Wiler Zeitung	Damit die Lieblinge nicht leiden Die SUST leistet schweizweit Sozialarbeit für Tiere. Einer der Standorte ist Will.	8.976
12.02.21	Der Tössthaler	Tierartzsprechstunden auf der Gasse Viele mittellose Personen haben als einzigen Partner ein Tier an ihrer Seite ...	2.161

Datum	Medium		Auflage
04.02.21	Eigger / Aardorfer Zeitung	Tierartzsprechstunden auf der Gasse Viele mittellose Personen haben als einzigen Partner ein Tier an ihrer Seite ...	1.751
02.02.21	Horgener Woche	Tierwohl in Notsituationen Vorsorge für Ihr Tier Ein Spitalaufenthalt, eine Geschäftsreise, ein Schicksalsschlag.	17.885
02.02.21	Züri Woche	Tierwohl in Notsituationen Vorsorge für Ihr Tier Ein Spitalaufenthalt, eine Geschäftsreise, ein Schicksalsschlag.	8.754
02.02.21	Zürisee Woche	Tierwohl in Notsituationen Vorsorge für Ihr Tier Ein Spitalaufenthalt, eine Geschäftsreise, ein Schicksalsschlag.	14.048
27.01.21	Bieler Tagblatt	Schweizer kaufen wegen Corona mehr Hunde aus den Ausland Fachleute schlagen Alarm.	16.803
26.01.21	Neue Fricktaler Zeitung	Der Anfang eines zweiten Lebens Kürzlich erhielten 455 Legehennen aus Zuzgen neue Besitzer	5.423
23.01.21	Schweizer Bauer	Vorsorge für Hund und Katze Die meisten Menschen regeln ihre Zukunft mit Versicherungen.	29.907
22.01.21	Meilener Anzeiger	Ratgeber Tiere im Winter – Achtung Gefahren! In der kalten Jahreszeit mit Minus-Temperaturen und Neuschnee gilt es, gewisse Vorkehrungen für unsere tierischen Freunde zu treffen.	7.800
20.01.21	Fricktal.info	Tiere im Winter Susy Utzinger Stiftung weist auf Gefahren für unsere tierischen Freunde hin	43.032
19.01.21	D'Region Emmental	Gefahren für Tiere im Winter Die SUST weist darauf hin, wie man im Winter Tiere vor Schaden bewahren kann.	38.001
16.01.21	Elgger / Aardorfer Zeitung	Achtung Winter Die SUST weist auf typische Winter-Gefahren hin und hält Tipps bereit ...	1.751
13.01.21	Zuger Woche	Tierschutz durch Wissen Interessante Kurse von Fachleuten geleitet	55.833
01.01.21	Active Live / Das Freizeitmagazin	Buchtipp – Heimatlos «Heimatlos» ist eine packende, aber keine leichte Lektüre.	15.109

TOTAL AUFLAGEZAHLEN 3'627'770

Beobachtungszeit: 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Datum	Medium		Page Visits
22.12.21	Tierwelt.news / Tierwelt News	Tierischer Silvester-Horror – Tipps für Tierhalter Was für den Menschen das laute und farbenprächtige Feiern des Jahreswechsels ist, bedeutet für viele Tiere den blanken Horror.	
22.12.21	FricktalInfo	Tierischer Silvester-Horror Was für den Menschen das laute und farbenprächtige Feiern des Jahreswechsels ist, bedeutet für viele Tiere den blanken Horror.	
21.12.21	Die Südost-schweiz online	«Oh du Gefährliche» – Das sind die Weihnachtsgefahren für unsere Fellnasen Wie bringe ich mein Tier gesund durch die Festtage?	2'070'424
21.12.21	Tierwelt.news / Tierwelt News	Tierische Weihnachten für Schweizer Tierheime Zu Weihnachten gab es eine schöne Bescherung für Schweizer Tierheime:	
19.12.21	Der Landbote online	«Wir wollen nicht missionieren», sagt Tierschützerin und rettet 800 Hühner Susy Utzinger ist eine der bekanntesten Tierschützerinnen der Schweiz.	706'700
19.12.21	Tages-Anzeiger online	«Wir wollen nicht missionieren», sagt Tierschützerin und rettet 800 Hühner Susy Utzinger ist eine der bekanntesten Tierschützerinnen der Schweiz.	14'143'000
19.12.21	Zürichsee-Zeitung online	«Wir wollen nicht missionieren», sagt Tierschützerin und rettet 800 Hühner Susy Utzinger ist eine der bekanntesten Tierschützerinnen der Schweiz.	706'700
19.12.21	Zürcher Unterländer – zuonline.ch	«Wir wollen nicht missionieren», sagt Tierschützerin und rettet 800 Hühner Susy Utzinger ist eine der bekanntesten Tierschützerinnen der Schweiz.	706'700
15.12.21	Liechtensteiner Volksblatt	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke Jahr für Jahr starten unzählige Tiere eine zweifelhafte Karriere als lebende Gags oder Zeitvertreib unter dem Christbaum ...	160'000
14.12.21	Schweizer Bauer	Katzen wecken mit Klopfen aufs Auto Während der kalten Jahreszeit ist es laut Susy-Utzinger-Stiftung für Tierschutz nicht selten, dass Katzen Zuflucht in Motorräumen und Radkästen von Autos suchen.	1'022'926
13.12.21	TOP Online	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke Wer vorhat ein Haustier zu Weihnachten zu verschenken, soll sich das gut überlegen.	431'015

Datum	Medium		Page Visits
10.12.21	blick.ch / Online	«Odin hat mich direkt ins Herz getroffen» Als Tierschützerin ist Susy Utzinger (52) mit viel Tierleid konfrontiert.	75'323'400
06.12.21	84xo.ch	Hund, Katze und Co. gehören nicht unter den Christbaum Tiere sind keine Geschenke. Auch nicht zu Weihnachten.	
05.12.21	Argovia Today	So schützt du dein Haustier vor der kalten Jahreszeit Der Winter birgt so einige Gefahren für Hund, Katze und Co.	322'411
30.11.21	FricktalInfo	Susy-Utzinger-Stiftung: Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke! Wer ein Haustier hat, ist sich sicher: Es ist einmalig.	
30.11.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke! Wer ein Haustier hat, ist sich sicher: Es ist einmalig.	
23.11.21	FricktalInfo	Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz: Unterwegs für heimatlose Tiere Zu Weihnachten gibt es eine schöne Bescherung für Schweizer Tierheime. Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz (SUST) fährt mit Geschenken in Form von Futterspenden vor.	
19.11.21	Der Landbote	Susy Utzinger sucht ein Zuhause für 800 Legehennen Ausgemusterte Legehennen werden meist getötet. Die Stiftung Susy Utzinger in Kollbrunn setzt sich dagegen ein und sucht Abnehmer für mehrere Hundert Tiere.	706'700
28.10.21	FricktalInfo	Vorsicht Wild: Die Umstellung auf Winterzeit birgt Gefahren im Strassenverkehr Mit der Umstellung ändert sich der Tages-Rhythmus der meisten Menschen und somit auch die Stosszeiten des Berufsverkehrs.	
28.10.21	Schweizer Bauer	Winterzeit: Wild auf Strassen gefährdet Mit der Umstellung auf Winterzeit in der Nacht auf Sonntag ändern sich laut der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz die Stosszeiten des Berufsverkehrs.	1'022'926
25.10.21	84xo.ch	Mit der Umstellung auf Winterzeit am 31. Oktober von 3 auf 2 Uhr erhöht sich die Gefahr von Wildunfällen auf der Strasse. Darauf weist die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz aus Kollbrunn hin.	
21.10.21	Meilener Anzeiger	Sorgfalt kann Leben retten! Autofahrer aufgepasst! Tiefe Temperaturen können Katzen dazu verleiten, in Motorräumen und Radkästen Unterschlupf zu finden.	

Datum	Medium		Page Visits
20.10.21	Polizei.news	Vorsicht Wild: Die Umstellung auf Winterzeit birgt Gefahren im Strassenverkehr Mit der Zeitumstellung auf Winterzeit am 31. Oktober 2021 von 03.00 Uhr auf 02.00 Uhr erhöht sich die Gefahr von Wildunfällen auf der Strasse.	
20.10.21	TOP Online	Die Zeitumstellung stellt die Tierwelt auf den Kopf In der Nacht vom 30. auf den 31. Oktober werden die Uhren in der Schweiz um eine Stunde zurückgedreht.	431'015
19.10.21	tierwelt.news / Tierwelt News	800 Legehennen suchen ein Zuhause Rund drei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert und getötet, weil sie nicht mehr genügend Eier legen.	
13.10.21	FricktalInfo	Haustiere im Herbst: Sorgfalt kann Leben retten! Der Herbst ist da und mit ihm oft ungeahnte Gefahren für Haustiere.	
13.10.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Gefahren für Haustiere im Herbst: Sorgfalt kann Leben retten! Der Herbst ist da und mit ihm oft ungeahnte Gefahren für Haustiere.	
13.10.21	Züri Ost	7500 Franken, die nicht nur Susy Utzinger «übergücklich» machen Die Online-Versteigerung der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz mit Sitz in Kollbrunn ist beendet.	671'810
09.10.21	Züri Ost	Jassen mit Monika Fasnacht Monika Fasnacht und die «Oekumenische Männer – und Frauengruppe Turbenthal & Wila» laden alle Jasserinnen und Jasser zu einem gemütlichen Jass-Nachmittag in den Eichhalde-Saal in Wila ein.	671'810
08.10.21	blick.ch / Online	Das Dirndl von Monika Fasnacht ist noch zu haben Ein Dirndl von Monika Fasnacht, die Querflöte von Pepe Lienhard oder ein signiertes Buch von Donna Leon? Prominente setzen sich mit der Versteigerung von persönlichen Gegenständen für Tiere in Not ein.	75'323'400
07.10.21	The Philanthropist	Susy Utzinger Stiftung: Tierliebe reicht nicht. Tierschutz braucht Knowhow Die Tierschützerin Susy Utzinger setzt sich seit ihrer Kindheit für das Wohl der Tiere ein.	

Datum	Medium		Page Visits
01.10.21	Züri Ost	Wenn zwei sich überbieten, freuen sich die Tiere Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz mit Sitz in Kollbrunn veranstaltet nächste Woche eine Onlineversteigerung. Promis wie Monika Fasnacht, Kliby oder Rolf Hiltl haben sich dafür ganz besondere Preise ausgedacht.	671'810
22.09.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Welttiertag 2021: Prominente Tierfreunde spenden für Versteigerungsaktion Zahlreiche prominente Tierfreunde engagieren sich anlässlich des diesjährigen Welttiertags für eine ganz spezielle Aktion zu Gunsten von Tieren in Not.	
15.09.21	Gesundheitstipp	«Ein Hund ist kein Sportgerät» Hunde sind Lebewesen mit eigenen Bedürfnissen. Tierschützerin Susy Utzinger aus Kollbrunn ZH erklärt, was das für Hundehalter bedeutet.	
20.08.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Charity-Hundemilitary 2021 der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz Unter dem Motto «Hunde für Hunde» können am Sonntag, den 12. September, Vierbeiner aller Grössen und Rassen (ab 1 Jahr) zu einem vergnüglichen Postenlauf starten.	
12.08.21	Züri Ost	Es wurden viele Tiere online aus dem Ausland bestellt Das Jahr 2020 war von Corona geprägt. Dies spürte auch die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz in Kollbrunn.	671'810
09.08.21	Luzerner Rundschau	Kampf gegen das Tierleid Auch in der Schweiz ist die Tierschutz-Organisation rege tätig. Hier setzt sie sich unter anderem für die Rettung «ausgedienter» Legehennen, Amphibien und verunglückten Nutztieren ein.	
09.08.21	Züri Ost	130 Legehennen suchen Alterswohnung Die Susy Utzinger Stiftung rettet regelmässig ausgediente Legehennen vor der Vergasung und vermittelt sie an Privathalter.	671'810
07.08.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Ausgemusterte Legehennen suchen ein neues Zuhause Wenn Legehennen in die Mauser kommen, legen sie weniger Eier und werden ausgemustert.	232'797
03.08.21	20min	Veganerinnen und Veganer stecken im Impf-Dilemma Corona-Impfkampagne wegen Tierversuchen boykottieren, oder sich trotzdem impfen lassen? (Zitat von Susy Utzinger)	

Schweiz: Onlinemedien

Datum	Medium		Page Visits
31.07.21	Vilan24	Schützen Sie Ihr Haustier vor Knallerei Während sich viele Menschen des Nationalfeiertages erfreuen und diesen mit lautem Geknalte feiern ...	70'000
29.07.21	D'Region	Schützen Sie Ihr Haustier vor der 1.-August-Knallerei Während sich viele Menschen des Nationalfeiertages erfreuen und diesen mit lautem Geknalte feiern ...	18'333
24.07.21	Argovia Today	Das dreckige Geschäft mit der Corona-Einsamkeit Seit Beginn der Pandemie wollen plötzlich alle Hunde.	322'411
22.07.21	Züri Ost	Wie 670 Legehennen vor dem Schlachthaus bewahrt werden Legehennen fristen ein kurze Dasein und enden nach wenigen Monaten im Schlachthaus.	671'810
22.07.21	Zürcher Unterländer – zuonline.ch	670 Legehennen vor dem Schlachthaus gerettet Eierproduzent Philipp Ogg aus Watt hat für alle seine ausgedienten Legehennen neue Besitzer gesucht und gefunden.	706'700
19.07.21	Fricktal.info	Haustiere schützen: 1. August-Knallerei macht vielen Vierbeinern zu schaffen	
16.07.21	Unterland Zeitung	Legehennen-Aktion in Watt Am kommenden Samstag, 17. Juli...	
16.07.21	Unterland Zeitung	Ausgedienten Legehennen ein zweites Leben schenken Statt 670 ausgediente Legehennen schlachten zu lassen ...	
12.07.21	Aarauer Nachrichten	Sie sind noch für viele Eier gut Rund drei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert ...	
12.07.21	Lenzburger Nachrichten	Sie sind noch für viele Eier gut Rund drei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert ...	
12.07.21	Zofinger Nachrichten	Sie sind noch für viele Eier gut Rund drei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert...	
10.07.21	Zürcher Unterländer – zuonline.ch	Landwirt verschenkt seine ausgedienten Hühner Sie legen zwar nicht mehr ganz so viele Eier wie zu ihren Spitzenzeiten...	706'700

Datum	Medium		Page Visits
30.06.21	tierwelt.news / Tierwelt News	670 Legehennen suchen ein Zuhause Rund drei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert ...	
28.06.21	Seesicht-magazin.ch	670 Legehennen suchen ein Zuhause Rund drei Millionen junge Legehennen werden in der Schweiz jährlich ausgemustert ...	
02.06.21	Zuger Woche online	670 Legehennen suchen ein Zuhause Am 17. Juli sollen 670 ausgemusterte Legehennen ein neues Plätzchen finden	
02.06.21	Zuger Woche online	Wenn Tierliebe tödlich endet: Die verschmuste Strassenkatze, den verspielten Hundewelpen mit nach Hause nehmen...	
25.05.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Wenn Tierliebe tödlich endet: Leichtsinnige Tierimporte und ihre traurigen Folgen	
04.05.21	Züri Ost	Materielle Hilfe allein reicht nicht. Auch in Pandemie-Zeiten herrscht bei der SUST in Kollbrunn Hochbetrieb.	671'810
27.04.21	20 Minuten	Tiere verheddern sich in Masken uns sterben	134'479'618
27.04.21	20 minutes	Les masques de protection peuvent tuer les animaux	39'246'397
20.04.21	Anzeiger von Saanen online	Todesfalle Auto ab 15 Grad (aussen) wird's lebensgefährlich für Hunde	
15.04.21	Winterthurer Zeitung online	Hundemieses Geschäft mit Billig-Welpen Immer wieder werden Fälle von illegalem Welpen-Handel bekannt.	
13.04.21	Fricktal.info	Die süßen Frühlingsbübis sind wieder da! Schon bald sind sie wieder überall anzutreffen...	
07.04.21	Zuger Woche online	S'Pfötli Todesfalle Auto	
31.03.21	Zuger Woche online	Kaninchen – keine Ostergeschenke! Viele Kinder wünschen sich ein Kaninchen zu Ostern.	
30.03.21	Fricktal.info	Todesfalle Auto ab 15 Grad (aussen) wird's lebensgefährlich für Hunde	
30.03.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Todesfalle Auto ab 15 Grad (aussen) wird's lebensgefährlich für Hunde	
26.03.21	Anzeiger von Saanen online	Lebende Kaninchen sind keine Ostertgeschenke Viele Kinder wünschen sich ein Kaninchen zu Ostern.	

Datum	Medium		Page Visits
25.03.21	bielertagblatt.ch / Bieler Tagblatt Online	Verbandswechsel für den armen Kater Sie lieben ihre Tiere über alles, aber den Tierarzt können sie sich nicht leisten: Gestern hat die Susy-Utzinger-Stiftung für Tierschutz in Biel eine Sprechstunde für armutsbetroffene Tierhalter angeboten.	289'332
24.03.21	Fricktal.info	Lebende Kaninchen sind keine Ostergeschenke Viele Kinder wünschen sich ein Kaninchen zu Ostern.	
24.03.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Lebende Kaninchen sind keine Ostergeschenke Viele Kinder wünschen sich ein Kaninchen zu Ostern.	
21.03.21	Zürcher Unterländer – zuonline.ch	Michael und Sämi in tierischer Mission Die Künstler Michael von der Heide und sein Kater Sämi sind die Protagonisten eines selbst gedrehten Videoclips zugunsten der Aktion «Es Nötli für es Pfötli» der SUST.	138'739
05.03.21	Wohler Anzeiger	Aufkleber für Tierhalter Anfang Mai werden die Hundegebühren für das Jahr 2021/22 verrechnet. Bei Interesse kann bei der Stiftung für Tierschutz Susy Utzinger unter www.susyutzinger.ch gratis ein Notfallaufkleber für die Haustür sowie ein Notfallausweis fürs Portemonnaie bestellt werden.	
19.02.21	St. Galler Tagblatt	Damit Hunde und Katzen nicht aus finanziellen Gründen leiden: In Will gibt es Sprechstunde für randständige Tierhalter Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz leistet schweizweit Sozialarbeit für Tiere.	4'567'576
02.02.21	Fricktal.info	Tierarztsprechstunden «uf dr Gass»: Damit tiermedizinische Grundversorgung in der Schweiz nicht am Portemonnaie scheitert	
27.01.21	bielertagblatt.ch / Bieler Tagblatt Online	Schweizer kaufen wegen Corona mehr Hunde aus dem Ausland Fachleute schlagen Alarm:	
26.01.21	gmx.ch / GMX News Schweiz	Rettungsaktion in Oberhallau SH: Kuh steckt im Güllenloch fest Dramatische Rettungsaktion in Oberhallau SH:	
26.01.21	nfz.ch / Neue Fricktaler-Zeitung Online	Der Anfang eines zweiten Lebens Kürzlich erhielten 455 Legehennen aus Zuzgen neue Besitzer	

Datum	Medium		Page Visits
25.01.21	blick.ch / Online	Die Gülle stand ihr bis zum Hals Für Kuh Osana sind die Helfer vom Grosstier-Rettungsdienst bis zum Hals ins Güllenloch gestiegen.	
19.01.21	tierwelt.news / Tierwelt News	Tierwohl in Notsituationen Die meisten Menschen regeln ihre Zukunft ...	
16.01.21	Seesicht-magazin.ch	Tiere im Winter – Achtung Gefahren! Die kalte Jahreszeit mit sibirischen Minustemperaturen und Neuschnee ist in vollem Gange.	
13.01.21	fricktal.info	Tiere im Winter – Achtung Gefahren! Die kalte Jahreszeit mit sibirischen Minustemperaturen und Neuschnee ist in vollem Gange.	

TOTAL PAGE VISITS 353'668'603

Schweiz: Füllerinserate / Aufklärung

Beobachtungszeit: 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Datum	Medium		Auflage
31.12.21	Der Murtenbieter	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	4.108
31.12.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	26.868
30.12.21	Fridolin	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfallekleber für die Haustüre stellen sicher...	32.049
30.12.21	Pöschli	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	8.979
30.12.21	Rundschau Ausgabe Süd	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfallekleber für die Haustüre stellen sicher...	40.501
24.12.21	Aarauer Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	23.268
24.12.21	Reussbote	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke!	3.496
24.12.21	Ruinaulta	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	6.789
23.12.21	Anzeiger Solothurn	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	74.462
23.12.21	Pöschli	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	8.979
23.12.21	Binninger Anzeiger	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke!	9.000
22.12.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.640
16.12.21	Anzeiger Solothurn	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke!	74.462
16.12.21	General-Anzeiger Brugg	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	27.430
15.12.21	Anzeiger Region Bern	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke!	80.814
15.12.21	Linth Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	8.547
10.12.21	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.129
09.12.21	Fridolin	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	32.049
09.12.21	Pöschli	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.979
09.12.21	Rundschau Ausgabe Nord	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	21.562
08.12.21	Anzeiger Region Bern	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	80.814
08.12.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Erste Hilfe für Hund und Katze- Was jeder Tierhalter wissen sollte	10.499
08.12.21	Glarus Süd / Glarner Woche	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	4.783
08.12.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	17.418
04.12.21	Schweiz am Wochenende / Glarner Nachrichten	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.640
03.12.21	Furttaler	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	17.533

Datum	Medium		Auflage
03.12.21	Beobachter	Tiere sind keine Weihnachts-geschenke!	226.162
03.12.21	Seesicht / Das Zürichsee-Magazin	Ich werde mit einer Eistenstange erschlagen. Für Ihre Pelzjacke.	25.000
02.12.21	Fridolin	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Notfallekleber für die Haustüre:	32.049
02.12.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	26.868
01.12.21	Büwo / Bündner Woche	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	51.954
01.12.21	Anzeiger Region Bern	Ich werde mit einer Eistenstange erschlagen. Für Ihre Pelzjacke.	80.814
01.12.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
01.12.21	Zürcher Oberländer	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	17.418
26.11.21	Aarauer Nachrichten	Ich werde mit einer Eistenstange erschlagen. Für Ihre Pelzjacke.	23.268
26.11.21	Aargauer Zeitung	Das etwas andere Geschenk Verschenken Sie die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	54.248
26.11.21	Annabelle	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft:	37.314
26.11.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	9.715
26.11.21	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.129
26.11.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze - Was jeder Tierhalter wissen sollte	26.868
25.11.21	Binninger Anzeiger	Helfen sie mit! Spenden Sie Tierfutter	9.000
25.11.21	Fridolin	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfallekleber für die Haustüre stellen sicher ...	32.049
25.11.21	Regio / Rütli	Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!	15.702
25.11.21	WoZ Die Wochenzeitung	Gesucht: Neue Lebensplätze für "ausgediente" Legehennen	19.487
25.11.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	17.418
24.11.21	Büwo / Bündner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	51.954
24.11.21	Büwo / Bündner Woche	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	51.954
24.11.21	Glarus / Glarner Woche	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	6.088
24.11.21	Glarus Süd / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.783
23.11.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.640
20.11.21	Schweiz am Wochenende / Linth Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	8.547
19.11.21	Aarauer Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	23.268

Datum	Medium		Auflage
19.11.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	9.715
19.11.21	Glattaler	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	20.058
18.11.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	74.462
18.11.21	Fridolin	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	32.049
18.11.21	Pöschkli	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	8.979
18.11.21	Regio / Illnau-Effretikon	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	12.956
15.11.21	Zürcher Oberländer	Tierliebe am Ferienort? So ist's möglich!	17.418
13.11.21	Schweiz am Wochenende / Linth Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	8.547
12.11.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.656
12.11.21	Arosler Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	3.044
12.11.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	9.715
12.11.21	Ruinaulta	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	6.789
11.11.21	Pöschkli	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	8.981
10.11.21	Anzeiger Region Bern	Ich werde mit einer Eistenstange erschlagen. Für Ihre Pelzjacke.	81.605
10.11.21	Büwo / Bündner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	51.954
10.11.21	Büwo / Bündner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	51.954
10.11.21	Glarus / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	6.088
10.11.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
10.11.21	Glarus Süd / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.783
10.11.21	Gossauer Nachrichten	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	11.156
10.11.21	Herisauer Nachrichten	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	9.317
10.11.21	St. Galler Nachrichten	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	43.663
06.11.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	17.418
05.11.21	Arosler Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	3.074
05.11.21	Der Tössthaler	Tiere haben Rechte – Wir verhel-fen ihnen dazu!	2.161
05.11.21	Lengwiler Zitiig	Spiele nicht mit meinem Leben!	9.100
04.11.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	74.462

Datum	Medium		Auflage
04.11.21	bz Zeitung für die Region Basel	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	20.983
04.11.21	Fridolin	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	32.049
04.11.21	Pöschkli	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
04.11.21	Regio / Pfäffikon	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	12.177
04.11.21	Regio / Illnau-Effretikon	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	12.956
04.11.21	Regio / Rüti	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	15.702
04.11.21	Regio / Uster	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	25.582
04.11.21	Regio / Wetzikon	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	22.627
03.11.21	Anzeiger Region Bern	Tiere sind keine Weihnachts-geschenke!	81.605
03.11.21	St. Galler Nachrichten	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	43.663
02.11.21	Die Südost-schweiz / Glar-ner Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.640
30.10.21	Schweiz am Wochenende / Glarner Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.640
29.10.21	Furttaler	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	17.533
28.10.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
28.10.21	Fridolin	Eine Katze zieht ein: Was Kat-zenfreunde wissen sollten	32.098
28.10.21	General-Anzeiger Brugg	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	27.033
28.10.21	Pöschkli	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
28.10.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Helfen Sie uns ... Sie wird vielleicht eines Tages ein neues Zuhause finden.	26.868
27.10.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	10.499
27.10.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
27.10.21	Anzeiger Region Bern	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	81.605
27.10.21	Anzeiger Region Bern	Tierisch sinnvolle Weihnachts-geschenke	81.605
22.10.21	Entlebucher Anzeiger	Tiere haben Rechte – Wir verhel-fen ihnen dazu!	7.459
21.10.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
20.10.21	Büwo / Bündner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	51.910

Schweiz: Füllerinserate / Aufklärung

Datum	Medium		Auflage
20.10.21	Berner Landbote	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	104.677
15.10.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	5.057
15.10.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	9.691
15.10.21	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.271
14.10.21	Regio / Illnau-Effretikon	Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!	12.956
13.10.21	Anzeiger Region Bern	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	81.605
12.10.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	5.640
11.10.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	26.868
09.10.21	Schweiz am Wochenende / Linth Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	8.547
09.10.21	Zürcher Oberländer	VIP-Charity-Auktion: Prominente Tierfreunde spenden persönliche Gegenstände für Tiere in Not	17.418
08.10.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	9.691
07.10.21	Appenzeller Volksfreund	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	4.928
07.10.21	Fridolin	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	32.098
07.10.21	General-Anzeiger Brugg	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	27.033
07.10.21	Regio / Pfäffikon	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	11.850
06.10.21	Anzeiger Solothurn	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft!	81.605
06.10.21	Berner Landbote	VIP-Charity-Auktion: Prominente Tierfreunde spenden persönliche Gegenstände für Tiere in Not	104.677
06.10.21	Büwo / Bündner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	51.910
02.10.21	Schweiz am Wochenende / Glarner Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.640
01.10.21	Arosener Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	3.074
01.10.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	9.691
01.10.21	Glattaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	19.974
01.10.21	Ruinaulta	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	7.128

Datum	Medium		Auflage
01.10.21	Reussbote	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	3.496
01.10.21	Zürcher Oberländer	Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!	17.418
30.09.21	Fridolin	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	32.098
30.09.21	Regio / Uster	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	10.499
29.09.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Helfen Sie uns ... Tierheim-Tieren zu helfen	24.317
28.09.21	Davoser Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	3.553
28.09.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.640
25.09.21	Zürcher Oberländer	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	17.418
24.09.21	Arosener Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	3.074
24.09.21	Ruinaulta	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	7.128
24.09.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	17.418
23.09.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
23.09.21	Der Sensetaler	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	25.500
22.09.21	Anzeiger Region Bern	Büsi im Haus? So wird der Katzenhaushalt sicher	81.605
21.09.21	La Quotidiana	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	3.626
17.09.21	Novitas	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	4.271
17.09.21	Novitas	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	4.271
17.09.21	Ruinaulta	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	7.128
16.09.21	Pöschtl	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	8.981
16.09.21	Pöschtl	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
16.09.21	Die Südostschweiz / Linth Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	8.547
16.09.21	Anzeiger Solothurn	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft!	85.618
16.09.21	Limmattaler Zeitung	Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!	5.941
16.09.21	Die Südostschweiz / Linth Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	8.547
15.09.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	10.499
15.09.21	bz Zeitung für die Region Basel	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	22.702

Datum	Medium		Auflage
14.09.21	Der Tössthaler	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	2.161
10.09.21	Ruinaulta	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.128
10.09.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
10.09.21	Aroser Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	3.074
10.09.21	La Quotidiana	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	3.626
09.09.21	Anzeiger Solothurn	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	85.618
09.09.21	Pöschli	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
08.09.21	Anzeiger Region Bern	Ich werde mit einer Eisenstange erschlagen. Für Ihre Pelzjacke.	81.605
08.09.21	Glarus Süd / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.783
07.09.21	Reussbote	Tierschutz durch richtiges Handeln Was Katzenfreunde wissen sollten	3.496
07.09.21	Der Murtenbieter	Werden Sie Tierheimpate! Finanzieren Sie einen Teil der Tierheim-Betriebskosten wie Futter, Unterkunft, Pflege ...	4.014
03.09.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	9.691
03.09.21	La Quotidiana	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	3.626
02.09.21	Pöschli	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
02.09.21	Regio / Uster	Neue Lebensplätze gesucht für «ausgediente» Legehennen	15.159
02.09.21	Regio / Uster	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	24.317
02.09.21	Rundschau Ausgabe Nord	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	21.381
27.08.21	Davoser Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	3.553
27.08.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	9.691
27.08.21	Ruinaulta	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	7.128
27.08.21	Zürcher Oberländer	Büsi im Haus? So wird der Katzenhaushalt sicher	17.418
26.08.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.640
24.08.21	Der Tössthaler	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	2.161
21.08.21	Schweiz am Wochenende / Bündner Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	25.389
20.08.21	Solothurner Zeitung	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke!	17.160
19.08.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	26.868

Datum	Medium		Auflage
18.08.21	Glarus Süd / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.783
18.08.21	Zürcher Oberländer	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	17.418
14.08.21	Schweiz am Wochenende / Linth Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	8.547
13.08.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.057
13.08.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
13.08.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	9.691
13.08.21	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.271
13.08.21	Aroser Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	3.074
12.08.21	Rundschau Ausgabe Nord	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	21.381
12.08.21	Rundschau Ausgabe Süd	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	40.391
11.08.21	Büwo / Bündner Woche	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	51.910
10.08.21	La Quotidiana	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	3.626
06.08.21	Glattaler	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	19.974
06.08.21	Rümlanger	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis und ein Notfallkleber für die Haustüre stellen sicher ...	3.765
06.08.21	Volketswiler	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.892
06.08.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
06.08.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	9.691
06.08.21	Reussbote	Tierschutz durch richtiges Handeln Was Katzenfreunde wissen sollten	3.496
06.08.21	Ruinaulta	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.128
06.08.21	Ruinaulta	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	7.128
05.08.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
05.08.21	Fridolin	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis fürs Portemonnaie	32.098
05.08.21	Fridolin	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	32.098
04.08.21	Appenzeller Volksfreund	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	5.017
30.07.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.057
30.07.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	9.691

Schweiz: Füllerinserate / Aufklärung

Datum	Medium		Auflage
29.07.21	Fridolin	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	32.098
29.07.21	General-Anzeiger Brugg	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	27.033
29.07.21	Rundschau Ausgabe Nord	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfalkleber für die Haustüre stellen sicher ...	21.381
28.07.21	Anzeiger Region Bern	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft:	81.605
28.07.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
28.07.21	Zürcher Oberländer	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	17.418
23.07.21	Unterland Zeitung	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfalkleber für die Haustüre stellen sicher ...	35.503
23.07.21	Reussbote	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	3.496
22.07.21	bz Zeitung für die Region Basel	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	22.702
22.07.21	Fridolin	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	32.098
22.07.21	General-Anzeiger Brugg	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	27.033
22.07.21	Pöschli	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
22.07.21	Rundschau Ausgabe Süd	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	40.391
21.07.21	Anzeiger Region Bern	Helfen Sie mit! Senden Sie die Nachricht ...	81.605
21.07.21	St. Galler Nachrichten	Hilft im Notfall! Ein Notfallausweis und ein Notfalkleber für die Haustüre...	43.663
20.07.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Erste Hilfe für Hund und Katze - Was jeder Tierhalter wissen sollte	5.640
16.07.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	5.057
16.07.21	La Quotidiana	Erste Hilfe für Hund und Katze - Was jeder Tierhalter wissen sollte	3.626
16.7.221	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.271
16.07.21	Ruinaulta	Erste Hilfe für Hund und Katze - Was jeder Tierhalter wissen sollte	7.128
15.07.21	Regio / Wetzikon	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	23.062
15.07.21	Fridolin	Hilft im Notfall! Ein Notfallausweis und ein Notfalkleber für die Haustüre ...	32.098
15.07.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618

Datum	Medium		Auflage
14.07.21	Büwo / Bündner Woche	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	51.910
14.07.21	Anzeiger Region Bern	Hitze im parkierte Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	81.605
12.07.21	Zürcher Oberländer	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	17.418
10.07.21	Linth Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	8.547
10.07.21	Zürcher Oberländer	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	17.417
09.07.21	Glattaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	19.974
09.07.21	Lengwiler Ziitig	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	9.100
09.07.21	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.271
08.07.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
08.07.21	Fridolin	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	32.098
08.07.21	General-Anzeiger Brugg	SIE sind ihre Hoffnung auf eine bessere Zukunft!	27.033
08.07.21	Regio / Uster	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	24.317
08.07.21	WoZ Die Wochenzeitung	Gesucht: Neue Lebensplätze für "ausgediente" Legehennen	18.072
07.07.21	Anzeiger Region Bern	Ich werde mit einer Eisenstange erschlagen. Für Ihre Pelzjacke.	81.605
06.07.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
06.07.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.640
02.07.21	Fegl Official Surselva / Amtsblatt	Erste Hilfe für Hund und Katze - was jeder Tierhalter wissen sollte	9.691
02.07.21	La Quotidiana	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	3.626
02.07.21	Glattaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	19.974
02.07.21	Luzerner Rundschau	Gesucht: Neue Lebensplätze für "ausgediente" Legehennen	49.224
02.07.21	Ruinaulta	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.128
02.07.21	Ruinaulta	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.128
01.07.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
01.07.21	Fridolin	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	32.098
01.07.21	General-Anzeiger Brugg	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	27.033
01.07.21	Regio / Pfäffikon	Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!	11.850
30.06.21	Berg-Post	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	5.800

Datum	Medium		Auflage
30.06.21	Anzeiger Region Bern	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	81.605
30.06.21	Berner Landbote	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	104.677
30.06.21	Zürcher Oberländer	Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!	17.418
25.06.21	Fegl Official Sur-selva / Amtsblatt	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	9.691
25.06.21	Ruinaulta	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.128
24.06.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
24.06.21	Fridolin	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	32.098
24.06.21	Winterthurer Zeitung	Tierzubehör anbieten und Gutes tun!	58.574
22.06.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	5.640
22.06.21	Die Südostschweiz / Linth Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	8.547
19.06.21	Schweiz am Wochenende / Bündner Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	25.389
18.06.21	Davoser Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	3.553
17.06.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
17.06.21	Anzeiger Solothurn	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	85.618
17.06.21	Zürcher Oberländer	Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!	17.418
16.06.21	Berg-Post	Ich werde mit einer Eistenstange erschlagen. Für Ihre Pelzjacke.	5.800
14.06.21	Dorfheftli Schongau	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	487
14.06.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	26.868
12.06.21	Schweiz am Wochenende / Bündner Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	25.389
11.06.21	Novitas	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	4.271
11.06.21	Reussbote	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	3.496
10.06.21	Fridolin	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	32.098
09.06.21	Anzeiger Region Bern	Tierliebe am Ferienort? So ist's möglich!	81.605
09.06.21	Büwo / Bündner Woche	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	51.910
04.06.21	Aarauer Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	23.268
04.06.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	5.057
04.06.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057

Datum	Medium		Auflage
04.06.21	Aaroser Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	3.074
04.06.21	Fegl Official Sur-selva / Amtsblatt	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	9.691
04.06.21	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.271
04.06.21	Novitas	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	4.271
04.06.21	Ruinaulta	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	7.128
04.06.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	26.868
03.06.21	Binner Anzeiger	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	9.000
03.06.21	Fridolin	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	32.098
02.06.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	10.499
01.06.21	Mitteilungsblatt Gemeinde Oberglatt	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	3.550
01.06.21	Der Tössthaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfallkleber für die Haustüre stellen sicher ...	2.161
01.06.21	Zürcher Oberländer	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	17.418
28.05.21	Aaroser Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	3.074
28.05.21	Glattaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfallkleber für die Haustüre stellen sicher ...	19.974
28.05.21	Klostertser Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	2.417
26.05.21	Glarus / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	6.088
26.05.21	Reussbote	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	3.496
26.05.21	Zürcher Oberländer	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	17.418
21.05.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
21.05.21	Furttaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfallkleber für die Haustüre stellen sicher ...	17.482
21.05.21	Ruinaulta	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.128
20.05.21	Pöschli	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
18.05.21	Reussbote	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	3.496
15.05.21	Schweiz am Wochenende / Glarner Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.640
14.05.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	5.057

Schweiz: Füllerinserate / Aufklärung

Datum	Medium		Auflage
14.05.21	Ruinaulta	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.128
12.05.21	Anzeiger Region Bern	Ich werde mit einer Eistenstange erschlagen. Für Ihre Pelzjacke.	81.605
12.05.21	Fridolin	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	32.098
12.05.21	Zürcher Oberländer	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	17.418
08.05.21	Schweiz am Wochenende / Bündner Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	25.389
07.05.21	Aaroser Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	3.074
07.05.21	Glattaler	Helfen Sie uns ... Tierheim-Tieren zu helfen	19.974
07.05.21	Novitas	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	4.271
07.05.21	Muttentzer & Prattler Anzeiger	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	2.873
07.05.21	Reussbote	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden Sie online	3.496
06.05.21	Info Root	Todesfalle Auto: Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	2.500
05.05.21	Anzeiger Region Bern	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	81.605
04.05.21	Die Südostschweiz / Linth Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.547
03.05.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	17.418
01.05.21	Schweiz am Wochenende / Bündner Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	25.389
30.04.21	Aarauer Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	23.268
29.04.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
29.04.21	La Quotidiana	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	3.626
29.04.21	Zürcher Oberländer	Büsi im Haus? So wird der Katzenhaushalt sicher	17.418
28.04.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	5.640
27.04.21	Reussbote	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	3.496
27.04.21	Die Südostschweiz / Linth Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	8.547
23.04.21	Muttentzer & Prattler Anzeiger	Todesfalle Auto Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!	2.873

Datum	Medium		Auflage
22.04.21	Anzeiger Solothurn	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	85.618
22.04.21	Limmattaler Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.941
21.04.21	Berner Landbote	Hilft im Notfall! Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere?	104.677
21.04.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
21.04.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
20.04.21	Reussbote	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	3.496
19.04.21	Zürcher Oberländer	Hilft im Notfall! Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere?	17.418
16.04.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	5.057
16.04.21	Reussbote	Büsi im Haus? So wird der Katzenhaushalt sicher	3.496
16.04.21	Ruinaulta	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	7.128
16.04.21	Zürcher Oberländer	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	17.418
15.04.21	Kleinbasler Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	46.000
15.04.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
15.04.21	Pöschli	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	8.981
14.04.21	Glarus Süd / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.783
13.04.21	La Quotidiana	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	3.626
13.04.21	Reussbote	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	3.496
13.04.21	Zürcher Oberländer	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	17.418
09.04.21	Anzeiger Region Bern	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	81.605
09.04.21	Der Tössthaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	2.161
08.04.21	Regio / Uster	Legehennen: Neue Lebensplätze gesucht für "ausgediente" Legehennen	24.317
08.04.21	Tierwelt	Tierisch: Jede Woche besucht Silvi Herzog im Tierheim heimatlose Hunde, Katzen ...	46.641
07.04.21	Büwo / Bündner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	51.910
06.04.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	26.868
06.04.21	Die Südostschweiz / Linth Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	8.547
03.04.21	Schweiz am Wochenende / Bündner Zeitung	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	25.389
01.04.21	Anzeiger Solothurn	Tiere sind keine Geschenke!	85.618

Datum	Medium		Auflage
01.04.21	Reussbote	Tierschutz durch richtiges Handeln Was Katzenfreunde wissen sollten	3.496
01.04.21	Zürcher Oberländer	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	17.418
01.04.21	Schweizer Hunde Magazin	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft:	6.435
31.03.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Erste Hilfe für Hund und Katze was jeder Tierhalter wissen sollte	10.499
31.03.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	17.417
30.03.21	Die Südostschweiz / Linth Zeitung	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	8.547
26.03.21	Annabelle	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	37.314
26.03.21	Arosler Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	3.074
26.03.21	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.271
25.03.21	Regio / Rüti	Legehennen: Neue Lebensplätze gesucht für "ausgediente" Legehennen	15.159
23.03.21	Der Tössthaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	2.161
22.03.21	Zürcher Oberländer	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	17.418
19.03.21	Blick	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	95.944
19.03.21	Fegl Official Sur-selva / Amtsblatt	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	9.691
19.03.21	Fegl Official Sur-selva / Amtsblatt	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	9.691
19.03.21	Glattaler	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	19.974
19.03.21	Ruinaulta	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	7.128
18.03.21	Anzeiger Solothurn	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	85.618
18.03.21	Fridolin	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	32.098
18.03.21	Pöschli	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
18.03.21	Regio / Uster	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	24.317
18.03.21	Regio / Uster	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	24.317
18.03.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Erste Hilfe für Hund und Katze Was jeder Tierhalter wissen sollte	5.640
17.03.21	Anzeiger Region Bern	Tiere sind keine Geschenke!	81.605

Datum	Medium		Auflage
15.03.21	La Quotidiana	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	3.626
12.03.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
12.03.21	Glattaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	19.974
12.03.21	Glattaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	19.974
12.03.21	Novitas	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	4.271
11.03.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
10.03.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
10.03.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfalloausweis stellt sicher ...	17.418
06.03.21	Schweiz am Wochenende / Bündner Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	25.389
05.03.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
05.03.21	Novitas	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.271
04.03.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
04.03.21	General-Anzeiger Brugg	Unbenutzte Tier-Utensilien im Keller? Wir setzen sie sinnvoll ein!	27.033
04.03.21	Schweizer Familie	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	129.323
03.03.21	Die Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	5.640
03.03.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	4.271
26.02.21	Novitas	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	4.271
25.02.21	Regio / Rüti	Legehennen: Neue Lebensplätze gesucht für "ausgediente" Legehennen	15.159
24.02.21	Zürcher Oberländer	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	17.418
20.02.21	Schweiz am Wochenende / Glarner Nachrichten	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	5.640
19.02.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	5.057
19.02.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
19.02.21	Arosler Zeitung	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	3.074
18.02.21	Rundschau Ausgabe Nord	Notfall mit Hund und Chatz? So können Sie helfen!	21.381
17.02.21	Büwo / Bündner Woche	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	51.910

Schweiz: Füllerinserate / Aufklärung

Datum	Medium		Auflage
13.02.21	Zürcher Oberländer	Damit wir auch in Zukunft Tierleid mindern können Spenden sie online	17.418
12.02.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
12.02.21	Beobachter	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft:	239.620
12.02.21	Fegl Official Sur-selva / Amtsblatt	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	9.691
12.02.21	Glattaler	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	19.974
12.02.21	Glattaler	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	19.974
11.02.21	Regio / Uster	Legehennenaktioin: Neue Lebensplätze gesucht für ausgediente Legehennen	24.317
11.02.21	Regio / Uster	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	24.317
11.02.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	17.418
10.02.21	Schweizer Hunde Magazin	Schenken Sie Hoffnung! Verschenken Sie statt unnützen Geschenke die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	6.435
04.02.21	Fridolin	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	32.098
04.02.21	Rundschau Ausgabe Nord	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	21.381
04.02.21	Zürcher Oberländer	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	17.418
03.02.21	Glarner Nord / Glarner Woche	Eine Katze zieht ein: Was Katzenfreunde wissen sollten	10.499
03.02.21	La Quotidiana	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	3.626
01.02.21	Zürcher Oberländer	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis und ein Notfallkleber für die Haustüre stellen sicher ...	17.418
30.01.21	Appenzeller Volksfreund	Eine Katze zieht ein Was Katzenfreunde wissen sollten	5.017
30.01.21	Schweiz am Wochenende / Bündner Zeitung	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	25.389
29.01.21	Aarauer Nachrichten	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	23.268
29.01.21	Glattaler	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	19.974
29.01.21	Ruinaulta	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	7.128
28.01.21	Rundschau Ausgabe Süd	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	40.391
28.01.21	Tierwelt	Vorsorge: Ein Spitalaufenthalt, eine Geschäftsreise oder ein Schicksalsschlag	46.641
27.01.21	Berner Landbote	Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!	104.677
26.01.21	Südostschweiz / Linth Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	8.547

Datum	Medium		Auflage
23.01.21	Schweiz am Wochenende / Glarner Nachrichten	Eine Katze zieht ein Was Katzenfreunde wissen sollten	5.640
22.01.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein – Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
22.01.21	Fegl Official Sur-selva / Amtsblatt	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	9.691
22.01.21	Novitas	Mit dem Hund in die Ferien? Wir packen mit Ihnen die Koffer!	4.271
21.01.21	Regio / Uster	Neue Lebensplätze gesucht für «ausgediente» Legehennen	24.317
20.01.21	Glarus Nord / Glarner Woche	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	10.499
19.01.21	Der Murtenbieter	Büsi im Haus? So wird der Katzenhaushalt sicher	4.014
19.01.21	Südostschweiz / Linth Zeitung	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	8.547
15.01.21	Amtsblatt der Stadt Chur	Eine Katze zieht ein – Was Katzenfreunde wissen sollten	5.057
14.01.21	Pöschli	Eine Katze zieht ein – Was Katzenfreunde wissen sollten	8.981
14.01.21	Regio / Uster	Neue Lebensplätze gesucht für «ausgediente» Legehennen	24.317
13.01.21	Glarner Nord / Glarner Woche	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	10.499
13.01.21	Neue Oltner Zeitung	Wer kümmert sich im Notfall um meine Tiere? Ein Notfallausweis stellt sicher ...	20.540
12.01.21	Südostschweiz / Linth Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – Was jeder Tierhalter wissen sollte	8.547
11.01.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Eine Katze zieht ein – Was Katzenfreunde wissen sollten	26.868
09.01.21	Schweiz am Wochenende / Glarner Nachrichten	Notfall mit Hund & Chatz? So können Sie helfen!	5.640
08.01.21	Ruinaulta	Eine Katze zieht ein – Was Katzenfreunde wissen sollten	7.128
08.01.21	Zürcher Oberländer	Eine Katze zieht ein Was Katzenfreunde wissen sollten	17.418
07.01.21	Anzeiger Solothurn	Leben Sie Ihre Tierliebe Auch am Ferienort	85.618
07.01.21	Regio / Uster	Neue Lebensplätze gesucht für «ausgediente» Legehennen	24.317
06.01.21	Büwo / Bündner Woche	Tierschutz durch richtiges Handeln: Eine Katze zieht ein ...	51.910
06.01.21	La Quotidiana	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	3.626
06.01.21	Schweizer Hunde Magazin	Helfen Sie mit! Schenken Sie Hoffnung!	6.435
05.01.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	26.868
04.01.21	Südostschweiz / Bündner Zeitung	Erste Hilfe für Hund und Katze – was jeder Tierhalter wissen sollte	26.868

TOTAL AUFLAGE 11'040'689

Beobachtungszeit: 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Datum	Medium		Dauer
01.12.21	Spitalradio Luz	Sinnvolle Weihnachtsgeschenke	
01.12.21	Spitalradio Luz	Silvester Knallerei	
01.12.21	Spitalradio Luz	Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke	
01.12.21	Radio Top	Wintertipps	
24.11.21	Radio ZüriSee	Spendenaktion für Tierfutter Die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz will mit einer Futterspendenaktion Tierheimen in der Region auf Weihnachten hin eine Freude bereiten.	0:02:20 A/P
20.10.21	Radio Top	Die Zeitumstellung stellt die Tierwelt auf den Kopf In der Nacht vom 30. auf den 31. Oktober werden die Uhren in der Schweiz um eine Stunde zurückgedreht.	0:02:34 A/P
12.09.21	TeleZüri	Hundemilitary in Rifferswil Beim Hundemilitary können Hunde und ihre Besitzer Talent und Geschick unter Beweis stellen.	0:02:27 A/P
09.09.21	Tierisch Tele M1	Neuer Lebensplatz statt Schlachthof Ausgediente Legehennen, welche beim Eier legen nicht mehr die volle Leistung erbringen, sind für den Züchter nutzlos.	
29.07.21	Radio ZüriSee	Die Susy Utzinger Stiftung hat sich im letzten Jahr um fas 10'000 Strassentiere gekümmert	0:00:53 A/P

Datum	Medium		Auflage
22.07.21	Tierisch Tele M1	tierisches Sommerspecial: Teil 1 Mit der Aktion «Uf dr Gass» führt die SUST Tierarztsprechstunden für mittellose Tierhalter durch	0:00:53 A/P
15.04.21	Tierisch Tele M1	Tierarztsprechstunden Tierarztsprechstunden für mittellose Tierhalter.	
08.04.21	Tierisch Tele M1	Tierisch Mit der Aktion «Uf dr Gass» führt die SUST Tierarztsprechstunden für mittellose Tierhalter durch, welche nicht oder nur ungenügend für den Unterhalt ihrer Haustiere aufkommen können.	
24.03.21	Tele Bilingue	Tierwohl für alle	0:02:52 A/P
24.03.21	Tele Bilingue	Consultations vétérinaires pour les démunis	0:02:45 A/P
16.03.21	TeleZüri	Tierspital Zürich wegen Importhunden am Anschlag	0:02:47 A/P
10.03.21	Radio Top	Interview zur Aktion Glückspfötli	0:03:13 A/P
24.02.21	Radio SRF 1	In Zeiten von Corona haben sich nicht wenige ein Haustier angeschafft. Schön und gut, findet Susy Utzinger, doch was passiert mit dem Tier, wenn die Pandemie vorüber ist?	
16.01.21	Tele M1 / Aktuell	Im Hühner-Drive-In: Tierschützer suchen für über 400 Legehennen ein neues Zuhause	

SUST in den Medien im Ausland:

Land	Medium	Datum
Portugal	Domingo Diario de Coimbra	10.10.2021
Rumänien	Online / Youtube https://www.youtube.com/watch?v=z2_PJYT8XTY&t=612s&fbclid=IwAR262uwdNyr14A7Hux0eNcGG3Lwluo-dSuPVC1MZJUEnGBT_takTgZNz2Wk	19.01.2021

SUST in den Medien in Ungarn:

Ort	Thema	Medienart	Name	Datum
Budapest	animal poisoning	local TV	Hegyvidek TV	Januar 2021
Budapest	stray animal problem	national TV	ATV	Mai 2021
Balassagyarmat	stray animal problem	county radio	Megafon Radio	Mai 2021
Budapest	pets in hot weather	local TV	Hegyvidek TV	Juli 2021
Budapest	world animal day, Odin	internet media	Wegera.hu	Oktober 2021
Budapest	new legislation	national newspaper	Nepszava	November 2021
Balassagyarmat	new legislation	county radio	Megafon Radio	Dezember 2021

Impressum SUST-Jahresbericht 2021

Produktion, Realisation: Susy Utzinger, Regula Bieri, Corinne Frana, Lisa Volkart, Philippe Kayasseh,
Dr. Janina Werner Heer, Karen Hammes, Dr. Philipp Zerbe, Dr. Ueli Vogel-Etienne
Fotos: Susy Utzinger, Regula Bieri, Corinne Frana, Dr. Philipp Zerbe, Dr. Markus Trächsel, Kirsten Krömer
Gestaltung, Druckvorstufe: Kirsten Krömer, www.kroemer-design.com